

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

N<sup>o</sup> 282.

Leipzig, Mittwoch den 5. Dezember.

1900

## Amtlicher Teil.

### Bekanntmachung.

Infolge Ablebens des Herrn Bartholf Senff in Leipzig, der bisher mit der Anfertigung des zur Aufnahme in das Börsenblatt bestimmten

#### Verzeichnisses der erschienenen Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels

betraut war, hat der unterzeichnete Vorstand beschlossen, die Bearbeitung dieses Verzeichnisses vom 1. Januar 1901 ab der Firma

#### Friedrich Hofmeister in Leipzig

zu übertragen.

Von diesem Tage ab sind somit alle Neuigkeiten und Fortsetzungen des deutschen Musikalienhandels an Herrn Friedrich Hofmeister in Leipzig, Querstraße 13, sofort beim Erscheinen behufs Aufnahme in das Verzeichnis der „Erschienenen Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels“ im Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel mit der Bezeichnung „für das Neuigkeiten-Verzeichnis“ in einem Exemplare unverlangt einzusenden. Im übrigen bleiben die bisher geltenden Bestimmungen über die Aufnahme in das Verzeichnis der erschienenen Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels in Kraft.

Leipzig, den 1. Dezember 1900.

#### Der Vorstand

des

#### Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Carl Engelhorn. Dr. Wilhelm Ruprecht. Otto Rauhardt.  
Johannes Stettner. Emanuel Reinicke. Wilhelm Müller.

### Bekanntmachung,

#### betreffend die Einrichtung von Sitzgelegenheit für Angestellte in offenen Verkaufsstellen.

Vom 28. November 1900.

Auf Grund von § 139h Abs. 1 der Gewerbeordnung hat der Bundesrath über die Einrichtung von Sitzgelegenheit für Angestellte in offenen Verkaufsstellen folgende Bestimmungen erlassen:

1. In denjenigen Räumen der offenen Verkaufsstellen, in welchen die Kundschaft bedient wird, sowie in den zu solchen Verkaufsstellen gehörenden Schreibstuben (Komptoren) muß für die daselbst beschäftigten Gehilfen und Lehrlinge eine nach der Zahl dieser Personen ausreichende geeignete Sitzgelegenheit vorhanden sein. Für die mit der Bedienung der Kundschaft beschäftigten Personen muß die Sitzgelegenheit so eingerichtet sein, daß sie auch während kürzerer Arbeitsunterbrechungen benutzt werden kann.

Stebenundsechzigster Jahrgang.

Die Benutzung der Sitzgelegenheit muß den bezeichneten Personen während der Zeit, in welcher sie durch ihre Beschäftigung nicht daran gehindert sind, gestattet werden.

2. Unberührt bleibt die Befugniß der zuständigen Behörden, im Wege der Verfügung für einzelne offene Verkaufsstellen (§ 139g der Gewerbeordnung) oder durch allgemeine Anordnung für die offenen Verkaufsstellen ihres Bezirkes (§ 139h Abs. 2 a. a. O.) zu bestimmen, welchen besonderen Anforderungen die Sitzgelegenheit in Rücksicht auf die Zahl der Personen, für welche sie bestimmt ist, sowie hinsichtlich ihrer Lage und Beschaffenheit genügen muß.
3. Die vorstehenden Bestimmungen treten mit dem 1. April 1901 in Kraft.

Berlin, den 28. November 1900.

Der Stellvertreter des Reichskanzlers.

(gez.) Graf von Pojadowsky.

(Aus: Reichsgesetzblatt 1900, Nr. 56.)

**Bekanntmachung.**

Die Firma C. F. Peters in Leipzig hat uns aus Anlaß ihres hundertjährigen Bestehens den Betrag von  
 M 1500.—

übergeben und ist hierdurch in die Ehrenrechte der immerwährenden Mitgliedschaft unseres Vereins getreten.

Wir bringen diese hochherzige, uns sehr willkommene Schenkung mit unserem aufrichtigsten Danke hiermit zur Anzeige.

Berlin, 3. Dezember 1900.

**Der Vorstand des Unterstützung-Vereins  
 Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehilfen.**

C. Baetel. W. Gronau. M. Windelmann.  
 D. Seehagen. Dr. R. Weidling.

**Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.**

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

**Julius Abel in Greifswald.**

Universitäts-Kalender, Greifswalder. Winter-Sem. 1900/1901. 12°. (97 S.) —. 40

**Abel & Müller in Leipzig.**

Anderfen's, G. C., sämtliche Märchen. Deutsch v. J. Reuscher. Illustriert v. L. Richter, B. Thumann, O. Herrfurth, Th. Hofemann, Graf Pucci u. O. Pletsch. Mit üb. 100 in den Text gedr. Holzschn.-Illustr., 6 Tonbildern u. 1 Buntbild. 34. Aufl. (Volksausg.) gr. 8°. (IV, 472 S.) Geb. in Leinw. 3. 60

— dasselbe. Mit üb. 100 in den Text gedr., 10 großen Holzschn.-Illustr. u. 4 Buntbildern. 30. Aufl. (Brachtausg.) gr. 8°. (IV, 472 S.) Geb. in Leinw. 6. —

Armand: Karl Scharnhorst. Abenteuer e. deutschen Knaben in Amerika. 6. Aufl. Mit 6 Buntbildern v. Ofterdinger u. 5 Holzschn. v. Ch. Förster. gr. 8°. (272 S.) Geb. in Leinw. n. 4. 50

Benjeler, G.: Der Spion. Frei nach Cooper f. die Jugend bearb. Mit 4 Buntbildern u. 20 Textillustr. v. E. Klingebiel. 2. Aufl. gr. 8°. (204 S.) Geb. in Leinw. n. 3. —

Harald, W.: Kapitän Jack, der wilde Jäger v. Juniata. Eine histor. Erzählg. f. die reifere Jugend, nach dem Amerikan. Deutsch bearb. v. H. Mit 20 Textillustr. u. 4 Vollbildern v. H. Klingebiel. 3. Aufl. gr. 8°. (VI, 234 S.) Geb. in Leinw. n. 4. —

— Der schwarze Ritter. Eine histor. Erzählg. f. reifere Knaben. Nach engl. u. franzöf. Quellen bearb. Mit 4 Tonbildern u. 20 Text-Illustr. v. F. Schmidt-Rahring. 2. Aufl. gr. 8°. (197 S.) Geb. in Leinw. n. 4. —

Hofmann, F.: Der Kinder Wundergarten. Märchen aus aller Welt. Ausgewählt u. hrsg. Mit üb. 80 in den Text gedr. Holzschn., 10 Tonbildern u. 4 Buntbildern nach Orig.-Zeichn. von C. v. Vinzer, O. Pletsch, L. Richter, C. Römer, B. Thumann u. E. Schmidt. 32. Aufl. (Volksausg.) gr. 8°. (VII, 376 S. m. Bildnis.) Geb. in Leinw. n. 3. —

Lauchhard, C. F.: 1001 Nacht. Für die Jugend bearb. Nach des Verf. Tode vollendet u. hrsg. v. F. Hofmann. Mit 60 in den Text gedr. Holzschn., 4 Tonbildern u. 4 Buntbildern nach Zeichn. v. W. Friedrich, E. Flau, C. Römer u. G. Urlaub. 17. Aufl. gr. 8°. (V, 329 S.) Geb. in Leinw. n. 3. —

Meister, F.: Im Kielwasser des Piraten. Abenteuer zweier ehemal. Schulkameraden in zwei Weltmeeren u. in den Wildnissen v. Süd-Amerika. Für die reifere Jugend erzählt. Mit vielen in den Text gedr. Illustr. u. 8 großen Vollbildern nach Orig.-Zeichn. von A. v. Köhler. 5. Aufl. gr. 8°. (IV, 244 S.) Geb. in Leinw. n. 4. 50

— Lederstrumpf od. die Ansiedler am Otsego-See. Nach dem engl. Original v. J. F. Cooper f. die deutsche Jugend bearb. Mit 4 Buntbildern u. 12 Text-Illustr. v. E. Klingebiel. 2. Aufl. gr. 8°. (149 S.) Geb. in Leinw. n. 2. —

**Abel & Müller in Leipzig ferner:**

Meister, F.: Der Letzte der Mohikaner. Nach dem engl. Original v. J. F. Cooper f. die deutsche Jugend bearb. Mit 4 Buntbildern u. 12 Text-Illustr. v. E. Klingebiel. 2. Aufl. gr. 8°. (136 S.) Geb. in Leinw. n. 2. —

— Die Schatzsucher im Eismeer. Eine Erzählg. f. die reifere Jugend. Mit 5 Tonbildern v. O. Gerlach. 2. Aufl. gr. 8°. (181 S.) Geb. in Leinw. n. 4. —

— Der Seefadett. Abenteuer der Kadetten S. M. Korvette »Scharfschütz« auf deren Kreuzfahrten in trop. Meeren. Der reiferen Jugend u. der deutschen Familie erzählt. Mit 4 Vollbildern v. H. Cronau u. 20 Textillustr. v. H. Miegel. 4. Aufl. gr. 8°. (215 S.) Geb. in Leinw. n. 4. —

— Der Wildtöter od. der erste Kriegspfad. Nach dem engl. Original v. J. F. Cooper f. die deutsche Jugend bearb. Mit 4 Buntbildern u. 12 Text-Illustr. v. E. Klingebiel. 2. Aufl. gr. 8°. (128 S.) Geb. in Leinw. n. 2. —

Müller, A.: Oberon der Elfenkönig od. Ritter Hüons Abenteuer. Für die Jugend erzählt. Mit 4 Vollbildern u. 20 Textillustr. v. H. Vooschen. 2. Aufl. gr. 8°. (III, 151 S.) Geb. in Leinw. n. 3. —

Müller, A. A.: Rübezahl, der Herr des Riesengebirges. Für die Jugend erzählt. Mit 36 Holzschn. u. 4 Buntbildern nach Zeichn. v. W. Friedrich. 11. Aufl. gr. 8°. (IV, 271 S.) Geb. in Leinw. n. 3. —

Pederzani-Weber, J.: Goetz v. Berlichingen m. der eisernen Hand. Eine kulturgeschichtl. Erzählg. f. die reifere Jugend. Mit 10 Tonbildern nach Orig.-Zeichn. v. E. Kämpfer. 4. Aufl. gr. 8°. (VII, 192 S.) Geb. in Leinw. n. 4. 50

Scherr, J.: Michel. Geschichte e. Deutschen unserer Zeit. 2 Tle. in 1 Bd. 8. Aufl. 8°. (312 u. 266 S.) Geb. in Leinw. n.n. 7. —

**B. Angerstein in Wernigerode (nur direkt).**

Drees, H.: Die Zollernkrone. Ein Schulfestspiel f. höhere Lehranstalten zum 18. I. 1901. gr. 8°. (20 S.) n.n. —. 60

**Breer & Thiemann in Hamm.**

Dierkesmann, J., u. G. Hoischer: »Allweg gut Zolle«. Festspiel zum 18. I. 1901. Unserer lieben Jugend gewidmet. 8°. (16 S. m. eingedr. Bildnissen.) n.n. —. 10

**Stephan Geibel in Altenburg.**

Kump, J.: Hast du den rechten Glauben? Eine Sammlg. gläub. Predigten meist üb. die neuen, v. der Eisenacher Kirchenkonferenz festgesetzten Episteln. gr. 8°. (8, 219 S.) n. 3. —; geb. n. 4. —

**J. Garder in Altona.**

Plan v. Altona. Zusammengestellt im Stadtbauamt. 1:8000. 68,5×73,5 cm. Lith. n. 3. —

**J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlags-Gto., in Leipzig.**

Bibliothek, assyriologische, hrsg. v. F. Delitzsch u. P. Haupt. XVI. gr. 4°. Kart. n.n. 18. —

XVI. Delitzsch, F.: Assyrische Lesestücke. Mit grammat. Tabellen u. vollständ. Glossar. Einführung in die assyr. u. babylon. Keilschriftliteratur bis hinauf zu Hammurabi, f. akadem. Gebrauch u. Selbstunterricht. 4. Aufl. (XII, 193 S.) n.n. 18. —

Robertson, J. W.: Religiöse Reden. In deutscher Übersetzg., m. e. Vorwort v. A. Harnack. 7. Aufl. gr. 8°. (V, 215 S.) n. 3. —; geb. n. 3. 80

— dasselbe. Neue Folge. In deutscher Übersetzg., m. e. Vorwort v. A. Harnack. 6. Aufl. gr. 8°. (V, 166 S.) n. 2. —; geb. n. 2. 80 (I u. II in 1 Leinw.-Bd.: n. 6. —)

Untersuchungen zur Geschichte u. Altertumskunde Aegyptens. Hrsg. v. K. Sethe. II, 2. gr. 4°. Subskr.-Pr. n. 5. 40; Einzelpr. n. 6. 50

II, 2. Breasted, J. H.: A new chapter of the life of Thutmose III. (31 S.) Subskr.-Pr. n. 5. 40; Einzelpr. n. 6. 50.

**Alexander Köhler in Dresden.**

Koch-Buch, Dresdener. Die besten Recepte f. den bürgerl. Mittagstisch, nebst e. gediegenen Auswahl v. Recepten u. Anleitgn. üb. die Bereitg. v. Backwerk, üb. das Einmachen der Früchte u. die Herstellg. kalter u. warmer Getränke, nebst e. Anh., e. Anzahl prakt. Winke enth. gr. 8°. (VIII, 247 S.) Geb. in Leinw. 2. —

**Manzsche Hof-Verlags- u. Univ.-Buchh. in Wien.**

**Bechtel, A.:** Französische Sprech- u. Lesebuch. 1. Stufe. Für die ersten zwei Jahrgänge. 6. Aufl. gr. 8°. (VI, 150 S. m. 6 Abbildgn.) Geb. in Leinw. n. 2. 20

**Glauser, Ch.:** Cours élémentaire de correspondance et d'opérations commerciales, avec formules, modèles, devoirs et plans de lettres détaillés, suivis et d'un vocabulaire français-allemand, à l'usage des écoles de commerce et des cours inférieurs et moyens des académies de commerce. gr. 8°. (VII, 343 S.) Geb. in Leinw. n. 3. 60

**Handelsgesetzbuch,** das allgemeine, vom 17. XII. 1862, sammt dem Einführungsgesetze u. allen darauf bezügl. ergänz. u. erläut. Gesetzen u. Verordngn. (Schul-Ausg.) 5. Aufl. 12°. (VII, 207 S.) Kart. n. 1. 60

**Herr's Grundzüge der Erdbeschreibung f. die erste Classe der Mittelschulen.** Hrsg. v. L. Weingartner. 18. Aufl. gr. 8°. (III, 55 S. m. 5 Abbildgn.) Geb. n. 1. —

— **Länder- u. Völkerkunde.** Hrsg. v. L. Weingartner. 14. Aufl. gr. 8°. (VI, 194 S. m. 27 Abbildgn.) Geb. n. 2. 80

— **Lehrbuch v. Osterreich-Ungarn f. die 4. Classe der österr. Mittelschulen.** Hrsg. v. L. Weingartner. 4. Aufl. gr. 8°. (IV, 80 S.) Geb. n. 1. 24

**Hofer, J.:** Grundriss der Naturlehre f. Bürgerschulen. In 3 Stufen. gr. 8°. Kart. n. 2. 36  
1. 20. Aufl. (87 S. m. 79 Holzschn.) n. — 72. — 2. 17. Aufl. (115 S. m. 97 Holzschn.) n. — 84. — 3. 14. Aufl. (118 S. m. 79 Holzschn.) n. — 80.

**Jahne, J., u. H. Barbisch:** Leitfaden der Geometrie u. des geometrischen Zeichnens f. Bürgerschulen. Ausg. in 1 Bde. Mit 320 Textfig., 156 geometr. Ornamenten, e. Erklärungstaf. f. Bezirkspläne u. zahlreichen Constructions- u. Rechenaufgaben. gr. 8°. (VIII, 232 S.) Geb. in Leinw. n. 2. 40

— dasselbe, f. Mädchen-Bürgerschulen. 1. Stufe. Mit 78 Textfig. u. 140 geometr. Ornamenten. gr. 8°. (IV, 56 S.) n. — 68; geb. n. — 90

**Junker, A., u. G. Noö:** Deutsches Lesebuch f. die oberen Classen der Realschulen. 1. Thl. (Für die 5. Classe.) 4. Aufl. gr. 8°. (VI, 342 S.) Geb. n. 2. 64

**Kummer, A. F., u. A. Stejskal:** Deutsches Lesebuch f. österreichische Gymnasien 2., 3. u. 7. Bd. gr. 8°. Geb. in Leinw. n. 7. 80  
2. 6. Aufl. (XII, 317 S.) n. 2.40 — 3. 4. Aufl. (XV, 320 S.) n. 2.40. — 7. 5. Aufl. (VIII, 388 S.) n. 3. —

— **Deutsches Lesebuch f. österreichische Realschulen u. verwandte Lehranstalten.** Bd. 5, 6, 6a u. 7. gr. 8°. Geb. n. 10. 24  
5. 4. Aufl. (XIX, 409 S.) n. 2.40. — 6. 3. Aufl. (VI, 344 S.) n. 2.32. — 6a (Mit mittelhochdeutschen Texten.) 4. Aufl. (VI, 400 S.) n. 2.72. — 7. 3. Aufl. (VIII, 418 S.) n. 2.80.

**Koller, J. G.:** Lieder-Schatz. Ein- u. mehrstimm. Lieder f. Volks- u. Bürgerschulen. 4. Hft. Lieder f. das 7. u. 8. Schulj. 9. Aufl. gr. 8°. (128 S.) n. — 32

**Weiser, C., u. F. A. Hedley:** Englische Conversationsgrammatik f. commerciale Lehranstalten. gr. 8°. (XI, 274 S.) Geb. in Leinw. n. 3. —

**Haus v. Matt & Co. in Staud.**

**Rundschau,** schweizerische. Red.: H. Gisler, L. Suter, H. v. Matt. 1. Jahrg. 1900—1901. 6 Hfte. gr. 8°. (1. Hft. 70 S.) n. 4. —

**Utr. Wofer's Buchh. in Graz.**

**Arbeiter-Kalender** f. d. J. 1901. Hrsg. v. J. Neubauer. 7. Jahrg. gr. 8°. (103 S. m. Abbildgn.) n. — 50

**Schlör, A.:** Betrachtungen f. Priester u. Cleriker üb. den Inhalt der heiligen Evangelien. Neue Ausg. v. A. Stradner. 3 Bde. 2. Aufl. gr. 8°. n. 10. —

1. (XXVIII, 495 S.) — 2. (VIII, 512 S.) — 3. Mit e. homiletischen Wegweiser u. Sach-Register. (VII, 439 S.)

**Schwillinsky, P.:** Predigten auf die Feste des Herrn, m. e. Anh. v. Gelegenheitsreden. gr. 8°. (X, 564 S.) n. 5. —

**G. Müller-Mann'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.**

**Achseitner, A.:** Das Postfräulein. Hochlandroman. gr. 8°. (301 S.) n. 4. —

**Eckstein's Miniaturbibliothek.** Nr. 54. 12°. n. 1. —

54. Preuschen, H. v.: Dunkelkammer. Novellen. (131 S. m. Abbildgn.) n. 1. —

— dasselbe. Nr. 5. 12°. n. 1. —

5. Wolzogen, E. v.: Um dreizehn Uhr in der Christnacht. Eine Weihnachtsgeschichte. Illustr. v. W. Werner. 4. Aufl. (127 S.) n. 1. —

**Kis-Killay, D. v.:** Der Malthefer. Roman. 8°. (205 S. m. Titelbild) n. 3. —

**Marsh, R.:** Der Skarabäus. Ein Mysterium in 4 Büchern. Übers. v. R. O. Mahlo. gr. 8°. (VI, 393 S. m. Titelbild.) n. 5. —

**Alfred Schall in Berlin.**

**Seele u. Flotten,** die, der Gegenwart. Begründet von J. v. Pflugk-Hartung, hrsg. von C. v. Zepelin. Lex.-8°. n. 13. 50; geb. in Leinw. n. 15. —

Frankreich. Die Flotte v. C. F. Batsch u. Meuß. (X, 269 S. m. Abbildgn., 3. Tl. farb. Taf. u. 2 Karten.)

**Kollmann, P.:** Auf deutschem Boden in Afrika. Ernste u. heitere Erlebnisse. 8°. (383 S. m. Abbildgn.) n. 4. —; geb. n. 5. —

**Aug. Schröter's Verlag in Jlimenau.**

**Adressbuch** v. Bad Jlimenau i. Thür. Nach amtl. Quellen bearb. v. Künzel u. Graiche. 1901. gr. 8°. (VI, 120 S.) Geb. in Leinw. bar n.n. 2. 50

**Theissing'sche Buchh. in Münster.**

**Stein, H. K.:** Geschichts-Tabellen in übersichtlicher Anordnung f. die mittleren u. oberen Klassen höherer Schulen. 10. Aufl. gr. 8°. (107 S.) n. 1. —; geb. n. 1. 30

**Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz in Regensburg.**

**Gruber, G.:** Mazzini, Freimaurerei u. Weltrevolution. Eine Studie zum 30. Jahrestage der Einnahme Roms u. zur Jahrhundertwende. gr. 8°. (279 S.) n. 4. —

**Fortsetzungen**

**von Lieferungswerken und Zeitschriften.**

**Carl Schumann's Verlag in Berlin.**

**Archiv** f. soziale Gesetzgebung u. Statistik. Zeitschrift zur Erforschg. der gesellschaftl. Zustände aller Länder. Hrsg. v. H. Braun. 16. Bd. 6 Hfte. gr. 8°. (1. u. 2. Hft. 288 S.) bar n. 12. —; einzelne Hfte. n. 2. 50

**Hoffmann, Geyster & Co. in Leipzig-Gohlis (nur direkt).**

**Wein-Börse.** Rundschau nach uns gelieferten Berichten üb. Weinbau, sowie Import u. Export v. Wein u. Spirituosen. 6. Jahrg. Dezbr. 1900—Novbr. 1901. 3 Arn. gr. 8°. (Nr. 1. 32 S. m. Abbildgn.) bar n. 1. —; einzelne Arn. n. — 35

**Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,**

welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind

**C. Bertelsmann in Gütersloh.** 9740  
Die evangelischen Missionen. 1901. Heft 1.  
Saat und Ernte. 1901. Heft 1.

**D. Gradlauer in Leipzig.** 9743  
Marejkowsky, Der Tod der Götter. Ca. 4 M.; 50 S.

**Klimsch & Co. in Frankfurt a/M.** 9745  
Klimsch's Jahrbuch. I. Bd. 1900. Geb. 5 M.

**F. W. Angelmeier in Dülken.** 9743  
Katholischer Hausfreund. Vierteljährl. 50 S.

**F. A. Rattmann Verlag in Berlin.** 9747  
Börries von Münchhausen, Juda.

**Georg Heinrich Meyer in Berlin.** 9741  
Pastor, Berlin, wie es war und wurde. 4 M., geb. 5 M.  
Lienhard, Neue Ideale. 4 M.; geb. 5 M.

**Richard Schock in Berlin.** 9738  
Dambach, Das Gesetz über das Postwesen des deutschen Reichs. 6. Aufl. 5 M.

**G. A. Seemann in Leipzig.** 9742  
Springer, Handbuch der Kunstgeschichte. 1. Bd. Altertum. 6. Aufl. 7 M.; geb. 8 M.

**Georg Thieme in Leipzig.** 9746  
Deutsche medicinische Wochenschrift. XXVII. Jahrg. Vierteljährlich 6 M.

**Verlag für Börsen- und Finanzliteratur, A. & G. in Leipzig.** 9743  
Die Deutsche Textil-Industrie. Ausgabe 1900/1901. 5 M.



## Nichtamtlicher Teil.

**Plomer, Henry R., A short History of English Printing 1476—1898.** 8°. (XVI, 330 p.) London 1900, Kegan Paul, Trench, Trübner & Comp. Lim. 10 sh. 6 d.

Die Anfänge der Geschichte des englischen Buchdrucks sind von verschiedenen Schriftstellern ausführlich geschildert worden. William Blades hat in seinem Werke *Carton* ein würdiges Denkmal gesetzt, und der Eifer von Henry Bradshaw, Gordon Duff u. E. J. L. Scott hat diesem alles das hinzugefügt, was daran noch fehlte. Duff hat seine Arbeiten auf die anderen englischen Drucker des fünfzehnten Jahrhunderts ausgedehnt und giebt in seinem *Early English Printing* (Kegan Paul 1896) einen Ueberblick mit Facsimiles ihrer Schriften, während er in seinen privat gedruckten *Sandars Lectures* ausführlich über ihr Werk berichtet, wobei er sich auf die persönliche Untersuchung jedes Buches oder Buchstückes aus ihren Pressen stützt, das sein unermüdlicher Fleiß zu entdecken vermochte. Aus der Masse der für diese kurze Periode zusammengebrachten Einzelheiten hatte Plomer für sein Buch auszuwählen und in ihrer Verarbeitung das richtige Maß zu halten.

Unsere Kenntnis von den Druckern des nächsten halben Jahrhunderts ist viel weniger ausführlich, und Plomer darf Anspruch darauf machen, daß er durch zahlreiche von ihm ausgegrabene Dokumente einige Beiträge von großem Interesse und Werte dazu geliefert hat. Die behagliche Breite der Verwertung seiner interessanten Entdeckungen hätte nahe gelegen, Plomer hat sich diese jedoch im Hinblick auf den Umfang seines Werkes versagt, um dessen Gleichmäßigkeit nicht zu stören. Das von Ames, Herbert und Dibdin in den *Typographical Antiquities* Niedergelegte hat Plomer mit vieler Unparteilichkeit wiedergegeben.

Das Jahr 1556 brachte die Errichtung der „Stationers' Company“ (der Londoner Buchhändlercorporation), und die von Arber aus deren Registern genommenen Abschriften bilden die Hauptquelle für die Kenntnis dieser Periode. Die betreffenden Abschnitte des Plomerschen Buches bezeugen reichlich den Gebrauch derselben und der von Arber in den Einleitungen zu seinen Transcripts abgedruckten zahlreichen Dokumente. Die Auszüge Arbers reichen leider nur bis 1603, und von da ab fließen die Quellen spärlicher. Nach 1640 versagen sie teilweise ganz. Talbot Reed's schönes Werk: *A History of the Old English Letter Foundries* ist von einem ganz anderen Standpunkte geschrieben, um als Quelle dienen zu können. Seine eigenen archivalischen Untersuchungen haben Plomer in stand gesetzt, unsere Kenntnis von den englischen Druckern während der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts beträchtlich zu erweitern; aber als der Staat sich entschloß, die Drucker sich selbst zu überlassen, bot das Archiv keine Ausbeute mehr, und der Forscher konnte nur sammeln, was ihm an Büchern, Bemerkungen und Anekdoten unter die Hände kam. Durch diesen fast pfadlosen Wald mußte sich Plomer einen Weg bahnen, der freilich lückenhaft und unvollkommen geworden ist, trotzdem aber für die Geschichte des englischen Buchdrucks von großem Werte ist und deren Liebhaber zur Verbesserung und Erweiterung anspornen wird.

Benutzt wurden ferner von Plomer die Aufsätze von Allnut über das englische Provinzdruckwesen (*Bibliographica* vol. II) und Warren's Geschichte der Chiswick Press (*The Charles Wittinghams, Printers, Grolier Club 1896*). Der Abschnitt über die Kelmscott Press ist hauptsächlich einem Artikel von Pollard in *The Guardian* entnommen.

Plomers Buch ist in elf Kapitel eingeteilt, deren erstes, wie natürlich, von William Caxton und seinen Zeitgenossen Wynkyn de Worde, Theodorice Rood, William de Machlinia, Richard Pynson, J. Notary u. a. handelt. Das zweite Kapitel beschäftigt sich ausführlicher mit Richard Pynson, dem sich Henry Pepwell, William Jaques, Rob. Coptland, John Rastell, Rich. Vankes und Rob. Wyer anschließen. Im dritten Kapitel begegnen wir Thomas Berthelet, Rob. Redman, John Bydell, Rich. Craston, Edward Whitchurch, John Mychell, Rich. Kele u. a. Kapitel 4 wird von John Day, Kapitel 5 von Days Zeitgenossen Reg. Wolfe, John Cawood, Rich. Tottell, Thom. Vautrollier, Christ. Barker, Kapitel 6 von den Provinzpressen des sechzehnten Jahrhunderts ausgefüllt. Das siebente Kapitel behandelt die Stuartperiode von 1603—1640, das achte den Zeitraum von 1640—1700, das neunte und zehnte den von 1750—1800, während das letzte Kapitel das gegenwärtige Jahrhundert schildert.

Das Werk ist, seinem Inhalte entsprechend, gediegen ausgestattet, mit verschiedenen Bildnissen, Druckerzeichen, Titelseiten und Schriftmustern versehen und bildet eine wertvolle Bereicherung unserer Kenntnis des hoch entwickelten englischen Druckwesens. Es ist dem Berichterstatter eine angenehme Pflicht, Drucker, Buch-

händler, Liebhaber und sonstige Freunde englischer Litteratur und Presse auf das schöne Plomersche Werk aufmerksam zu machen.

**Lundstedt, Bernhard, Aperçu de la principale Littérature bibliographique de la Suède. Rapport fait au congrès international de bibliographie à Paris, Août 1900.** 8°. (IV, 35 p.) Stockholm 1900, Samson & Wallin.

Schweden besitzt weder eine allgemeine, die Gesamtheit der in diesem Lande erschienenen Schriften umfassende Bibliographie, noch ein vollständiges Verzeichnis der schwedischen Schriftsteller. Ein Lexikon der schwedischen Litteratur (*Svenskt Litteraturlexikon*) ist wohl 1886 von Bernhard Meyer herausgegeben worden, aber diese Arbeit ist unvollständig. Dem Mangel eines Lexikons der schwedischen Schriftsteller ist indes teilweise abgeholfen durch das große biographische Wörterbuch berühmter Schweden (*Biografiskt Lexikon öfver namnkunnige svenske män*), durch das Handbuch schwedischer Biographien (*Svenskt biografiskt handlexikon*) von S. Hofberg und insbesondere durch die ausgezeichnete *Encyclopädie: Nordisches Familienbuch* (*Nordisk Familjebok, Konversationslexikon och Realencyklopedi*) in der sich die Aufzählung der hauptsächlichsten Schriften der schwedischen Schriftsteller bei ihren Lebensbeschreibungen befindet. Auch die von H. G. Tullberg veröffentlichte schwedische Porträtgalerie (*Svenskt Porträttgalleri*) giebt in den im Erscheinen begriffenen Teilen XV, Autoren, und XVI, Journalisten, genaue Auskunft über die hauptsächlichsten Schriften schwedischer Schriftsteller.

Systematische Uebersichten der Hauptwerke der schönen Litteratur und der verschiedenen Wissenschaften, die bis 1840 in Schweden erschienen sind, finden sich in der Geschichte der schwedischen Litteratur und Kunst von E. J. Vénström (*Svensk litteratur- och konsthistoria*).

Die nach 1830 in Schweden erschienenen und gedruckten Schriften werden nach dem Alphabet der Verfassernamen oder Stichwörter in dem von S. Lindström 1830—1865 herausgegebenen schwedischen Bücherverzeichnis (*Svenskt Boklexikon åren 1830—1865*) und in den Katalogen der in Schweden erschienenen Bücher (*Svensk Bokkatalog*) 1866—1865 und 1876—1885 von E. J. Broberg und 1886—1895 von A. Thelin und A. Victorin, der im Erscheinen ist, verzeichnet. Der noch erscheinende jährliche Katalog des schwedischen Buchhandels (*Arskatalog för svenska bokhandeln*) begann 1856. Die vier letzten Kataloge enthalten auch systematische Uebersichten der darin aufgeführten Schriften.

Die schwedische Buchhändlerzeitung (*Svensk Bokhandels-Tidning*) begann 1863, die neue Buchhändlerzeitung (*Nya Bokhandelstidningen*) erschien zuerst 1883, beide bestehen noch. Sie geben jede Woche ein Verzeichnis der in der letzten Woche in Schweden, Norwegen und Dänemark erschienenen Werke.

Außerdem ist in Schweden eine große Anzahl von Spezialbibliographien erschienen. Um dem Ausland diese weniger bekannten Arbeiten näher zu bringen, hat der Konservator an der königlichen Bibliothek in Stockholm, Bernhard Lundstedt, die oben verzeichnete Uebersicht der hauptsächlichsten bibliographischen Litteratur Schwedens zusammengestellt. Verzeichnisse von Handschriften und Bibliotheken sind mit Ausnahme einer Anzahl solcher, die aus verschiedenen Gründen ein besonderes Interesse haben, weggelassen worden. Dagegen haben verschiedene biographische Werke mit bibliographischen Uebersichten Platz gefunden.

Um den Gebrauch seines Verzeichnisses zu erleichtern, hat Lundstedt die schwedischen Titel auch französisch wiedergegeben und die Ziffern des dezimalen internationalen bibliographischen Systems beigefügt. Die französische Wiedergabe der Titel ist eine sehr dankenswerte Einrichtung der Lundstedtschen Bibliographie; der Dewey'schen Klassifikation dürfte indes mancher Benutzer ein (hier fehlendes) alphabetisches Autorenregister zc. vorziehen.

Die sehr anständig ausgestattete Lundstedtsche Bibliographie wird Bibliotheken, Forschern, Buchhändlern, Antiquaren zc. vorzügliche Dienste leisten.

### Kleine Mitteilungen.

Verzeichnis der Neuigkeiten und Fortsetzungen des deutschen Musikalienhandels im Börsenblatt. — Bezugnehmend auf die Bekanntmachung des Vorstands des Börsenvereins im amtlichen Teile unseres heutigen Blattes bemerken wir im Auftrage der Firma Friedrich Hofmeister in Leipzig,

daß eine einmalige Einsendung aller Neuigkeiten und Fortsetzungen des deutschen Musikalienhandels an sie genügt, um zugleich auch die Aufnahme in den »Musikalisch-literarischen Monatsbericht« und die Zeitschrift »Musikhandel und Musikpflege« zu veranlassen. Es ist somit nicht mehr nötig, die Neuigkeiten und Fortsetzungen des deutschen Musikalienhandels zwecks bibliographischer Bearbeitung an zwei verschiedene Stellen, wie es bisher der Fall war, einzusenden.

Reform des höheren Schulwesens in Preußen. — Der Reichsanzeiger Nr. 286 vom 1. Dezember veröffentlicht die nachfolgende königliche Verordnung:

Auf den Bericht vom 20. November dieses Jahres erkläre Ich Mich damit einverstanden, daß die von Mir im Jahre 1892 eingeleitete Reform der höheren Schulen nach folgenden Gesichtspunkten weitergeführt wird:

1. Bezüglich der Berechtigungen ist davon auszugehen, daß das Gymnasium, das Realgymnasium und die Ober-Realschule in der Erziehung zur allgemeinen Geistesbildung als gleichwertig anzusehen sind und nur insofern eine Ergänzung erforderlich bleibt, als es für manche Studien und Berufszweige noch besonderer Vorkenntnisse bedarf, deren Vermittelung nicht oder doch nicht in demselben Umfange zu den Aufgaben jeder Anstalt gehört. Dementsprechend ist auf die Ausdehnung der Berechtigung der realistischen Anstalten Bedacht zu nehmen. Damit ist zugleich der beste Weg gewiesen, das Ansehen und den Besuch dieser Anstalten zu fördern und so auf die größere Verallgemeinerung des realistischen Wissens hinzuwirken.

2. Durch die grundsätzliche Anerkennung der Gleichwertigkeit der drei höheren Lehranstalten wird die Möglichkeit geboten, die Eigenart einer jeden kräftiger zu betonen. Mit Rücksicht hierauf will Ich nichts dagegen erinnern, daß im Lehrplan der Gymnasien und Realgymnasien das Lateinische eine entsprechende Verstärkung erfährt. Besonderen Wert aber lege Ich darauf, daß bei der großen Bedeutung, welche die Kenntnis des Englischen gewonnen hat, diese Sprache auf den Gymnasien eingehender berücksichtigt wird. Deshalb ist überall neben dem Griechischen englischer Sprachunterricht bis Unter-Sekunda zu gestatten und außerdem in den drei oberen Klassen der Gymnasien, wo die örtlichen Verhältnisse dafür sprechen, das Englische an Stelle des Französischen unter Beibehaltung des letzteren als fakultativen Unterrichtsgegenstandes obligatorisch zu machen. Auch erscheint es Mir angezeigt, daß im Lehrplan der Ober-Realschulen, welcher nach der Stundenzahl noch Raum dazu bietet, die Erdkunde eine ausgiebigere Fürsorge findet.

3. In dem Unterrichtsbetriebe sind seit 1892 auf verschiedenen Gebieten unerkennbare Fortschritte gemacht. Es muß aber noch mehr geschehen. Namentlich werden die Direktoren eingedenk der Mahnung: »Multum, non multa« in verstärktem Maße darauf zu achten haben, daß nicht für alle Unterrichtsfächer gleich hohe Arbeitsforderungen gestellt, sondern die wichtigsten unter ihnen nach der Eigenart der verschiedenen Anstalten in den Vordergrund gerückt und vertieft werden.

Für den griechischen Unterricht ist entscheidendes Gewicht auf die Beseitigung unnützer Formalien zu legen und vornehmlich im Auge zu behalten, daß neben der ästhetischen Auffassung auch die den Zusammenhang zwischen der antiken Welt und der modernen Kultur aufweisende Betrachtung zu ihrem Rechte kommt.

Bei den neueren Sprachen ist mit besonderem Nachdruck Gewandtheit im Sprechen und sicheres Verständnis der gangbaren Schriftsteller anzustreben.

Im Geschichtsunterricht machen sich noch immer zwei Mängel fühlbar: die Vernachlässigung wichtiger Abschnitte der alten Geschichte und die zu wenig eingehende Behandlung der deutschen Geschichte des neunzehnten Jahrhunderts mit ihren erhebenden Erinnerungen und großen Errungenschaften für das Vaterland.

Für die Erdkunde bleibt sowohl auf den Gymnasien wie auf den Realgymnasien zu wünschen, daß der Unterricht in die Hand von Fachlehrern gelegt wird.

Im naturwissenschaftlichen Unterricht haben die Anschauung und das Experiment einen größeren Raum einzunehmen und häufigere Exkursionen den Unterricht zu beleben; bei Physik und Chemie ist die angewandte und technische Seite nicht zu vernachlässigen.

Für den Zeichenunterricht, bei dem übrigens auch die Befähigung, das Angesehene in rascher Skizze darzustellen, Berücksichtigung verdient, ist bei den Gymnasien dahin zu wirken, daß namentlich diejenigen Schüler, welche sich der Technik, den Naturwissenschaften, der Mathematik oder der Medizin zu widmen gedenken, vom fakultativen Zeichenunterricht fleißig Gebrauch machen.

Außer den körperlichen Übungen, die in ausgiebiger Weise zu betreiben sind, hat auch die Anordnung des Stundenplans mehr der Gesundheit Rechnung zu tragen, insbesondere durch an-

gemessene Pausen und wesentliche Verstärkung der bisher zu kurz bemessenen Pausen.

4. Da die Abschlußprüfung den bei ihrer Einführung gehegten Erwartungen nicht entsprochen und namentlich dem übermäßigen Andränge zum Universitätsstudium eher Vorschub geleistet, als Einhalt gethan hat, so ist dieselbe baldigst zu beseitigen.

5. Die Einrichtung von Schulen nach den Altonaer und Frankfurter Lehrplänen hat sich für die Orte, wo sie besteht, nach den bisherigen Erfahrungen im ganzen bewährt. Durch den die Realschulen mitumfassenden gemeinsamen Unterbau bietet sie zugleich einen nicht zu unterschätzenden sozialen Vorteil. Ich wünsche daher, daß der Versuch nicht nur in zweckentsprechender Weise fortgeführt, sondern auch, wo die Voraussetzungen zutreffen, auf breiterer Grundlage erprobt wird.

Ich gebe Mich der Hoffnung hin, daß die hiernach zu treffenden Maßnahmen, für deren Durchführung Ich auf die allzeit bewährte Pflichttreue und verständnisvolle Hingebung der Lehrerschaft rechne, unseren höheren Schulen zum Segen gereichen und an ihrem Teile dazu beitragen werden, die Gegensätze zwischen den Vertretern der humanistischen und realistischen Richtung zu mildern und einem versöhnenden Ausgleich entgegenzuführen.

Gegeben Kiel, den 26. November 1900. An Bord M. S. »Kaiser Wilhelm II.«

Wilhelm R.

Studt.

An den Minister der geistlichen u. Angelegenheiten.

Gesetzentwurf, betreffend das Verlagsrecht. — Mit Bezug auf den Aufsatz in Nr. 279 d. Bl. vom 1. Dezember, der eine Verschiebung der Vorlegung des Verlags-Gesetzentwurfes auf die nächste Session des Reichstags als wahrscheinlich hinstellt, wird uns von wohlunterrichteter Seite versichert, daß diese Ansicht allem Anschein nach als irrig bezeichnet werden müsse. Soweit verlaute, sei vielmehr zu erwarten, daß die beiden Gesetzentwürfe — sowohl über das Urheberrecht, als auch über das Verlagsrecht — noch im Januar nächsten Jahres dem Reichstage zugehen würden.

Einfuhr deutscher Bücher nach den Vereinigten Staaten N.-A. — Die im Reichsamt des Innern zusammengestellten »Nachrichten für Handel und Industrie« geben für die Einfuhr deutscher Bücher, Karten, Bilder, Photographien u. in die Vereinigten Staaten Nordamerikas während der Monate Januar bis September 1900 den Gesamtwert von 586 200 Dollars an. Während derselben Zeit des Jahres 1899 betrug die Einfuhr nur 580 700 Dollars.

Ein bisher unbekannt gebliebenes Rabelais-Werk. — Eine litterarische Entdeckung, die geeignet ist, in der ganzen gebildeten Welt Aufsehen zu machen, wurde kürzlich durch Ludwig Rosenthals Antiquariat in München gemacht. Es handelt sich dabei um nichts Geringeres, als um die Auffindung eines, im ganzen Text bis jetzt völlig unbekannt gebliebenen, noch bei Lebzeiten des Verfassers (1549, vier Jahre vor seinem Tode) erschienenen fünften Buches zu Rabelais' unsterblichem Werk: Gargantua und Pantagruel. Format: 16°. 64 S. à 25 Bln. Der vollständige, von einer Villen-Vordüre in Holzschnitt umgebene Titel lautet:

»Le cinqviesme. | livre | des faictz et | dictz du noble Pan | tagruel. | Auquelz sont comprins, | les grans Abus, & d'esordonnés | vie de, Plusieurs Es- | tatz, de ce mon | de. | Composez par M. Francoys | Rabelays | D'octeur en Medeci | no et Abstractour de quite Essen | ce. Imprime en Lan Mil cinq | cens Quarante neuf.«

Das bisher bekannte fünfte Buch, das im Jahre 1564, elf Jahre nach dem Tode Rabelais', zuerst im Druck erschienen ist, wurde früher schon von manchen Autoritäten, unter denen sich auch Regis (+ 1854) befand, in seiner Echtheit angezweifelt. Ein hervorragender Fachmann unserer Zeit urteilt über die altbekannte Ausgabe des fünften Buches im Gegensatz zu der jetzt entdeckten Originalausgabe folgendermaßen: Während die »Isle sonnante« auch rein stilistisch absolut nicht Rabelaisch ist, sind die Satiren im neugefundenen »Cinquiesme Livre« nach Stil wie Inhalt so durch und durch Rabelaisch, daß schon aus diesen Gründen jede Täuschung ausgeschlossen erscheint. Vermutlich ist das Rosenthalsche Exemplar eines der wenigen, vielleicht das einzige, das der Censur seiner Zeit entgangen ist. — Bei der Schärfe der Satiren und der damaligen Härte des Gesetzes ist nur zu verwundern, daß nicht das letzte Exemplar des Buches mitsamt dem Verfasser dem Scheiterhaufen verfielen.

Gegen die Fremdwörter. — Der Vorsitzende des Allgemeinen deutschen Sprachvereins, Geheimer Oberbaurat Sarrazin, hat, wie das Leipziger Tageblatt meldet, an die Präsidenten und Vorsitzenden der deutschen Eisenbahnbehörden die Bitte gerichtet

eine seinem Anschreiben beigelegte Anmeldeungsliste für den Beitritt zu genanntem Vereine bei den Eisenbahnbeamten in Umlauf zu setzen. »Es ist wohl zu hoffen« — so bemerkt hierzu die »Zeitschrift des Vereins deutscher Eisenbahnverwaltungen« —, »daß dieser Bitte allgemein entsprochen und dadurch dem Vereine eine große Anzahl neuer Mitglieder in den Kreisen der deutschen Eisenbahnbeamten gewonnen wird. Die Ziele des Vereins sind auf die Pflege der Reinheit und Schönheit der deutschen Muttersprache gerichtet. Gegenüber der Fremdwörterucht und den anderen zahlreichen, tief eingewurzelten Schwächen und Schäden, an denen die deutsche Sprech- und Schreibweise namentlich im Kanzleistile noch immer krankt, ist die Erreichung des erstrebten Zieles nur möglich, wenn immer weitere Kreise von deutschen Männern und Frauen sich dieser Uebel bewußt werden. Kaum ein Gebiet ist in dieser Richtung der Reinigung und Säuberung bedürftiger als das der deutschen Eisenbahnsprache, in der sich infolge der zahlreichen Berührungen mit fremdsprachlichen Ländern und der ganzen vielfach internationalen Natur des Eisenbahnbetriebes eine Unzahl von geschmacklosen, überflüssigen und durch gute deutsche Ausdrücke leicht ersetzbaren Fremdwörtern eingebürgert haben. Wir erinnern nur an »Billet«, »Perron«, »Coupé« — Fremdwörter, die wir, dank dem Wirken des Geheimen Rats Sarrazin und der lebhaften Unterstützung dieser Bestrebungen durch den jetzigen preussischen Herrn Minister der öffentlichen Arbeiten so ziemlich überwunden haben. Aber noch immer ist die Eisenbahnsprache des täglichen Lebens erfüllt von zahlreichen Geschmacklosigkeiten. Wie oft wird das unglückliche, auf deutsch gar nicht schreibfähige »à« und das beinahe ebenso häßliche »pro« in Wort und Schrift angewandt, obgleich der Ersatz durch ein deutsches Wort so leicht und natürlich ist! Gelingt es, die Sprache der Eisenbahnwelt zu säubern und zu bessern, so ist damit für die Sache des Sprachvereins unendlich viel gewonnen, denn die Eisenbahn dient dem Verkehr des ganzen Volkes, niemand kann sie entbehren, sie verkörpert einen unendlich wichtigen Bestandteil unseres wirtschaftlichen Lebens. Von ihr aus geht eine Unzahl von Begriffen und Bezeichnungen in alle Kreise über, ihr Einfluß auf die Sprache ist daher sehr bedeutungsvoll. Möchte es gelingen, den Bestrebungen des Deutschen Sprachvereins auch in die Eisenbahnwelt immer mehr Eingang zu verschaffen.«

Zum Versand nach Brasilien. — Nach einer Meldung des »Export-Journals« veröffentlicht das brasilianische Amtsblatt in seiner Nummer vom 20. Oktober d. J. ein Dekret, das die konsularische Beglaubigung der Fakturen wieder anordnet. Das Dekret soll am 1. Januar 1901 in Kraft treten.

Annahme an hoher Stelle. — Das von Moißl und Krautstengl verfaßte Buch »Die deutsch-österreichische Jugendliteratur« I. Band, Verlag von Aug. Grohmann in Ruffig, wurde vom Kaiser von Oesterreich für die k. u. k. Familien- und Fideikommiß-Bibliothek angenommen.

Preis Ausschreiben. — Die Abteilung für Tier- und Pflanzenschutz der »Gesellschaft von Freunden der Naturwissenschaften« zu Gera wünscht für eine zur Massenverbreitung bestimmte Preisschrift »Deutsche Jugend, über Pflanzenschutz« eine passende Zeichnung für den Umschlag zu erhalten, wonach sich dieser in einer bis drei Farben in Buchdruck herstellen läßt. Das Format des Heftes wird 13 1/2 zu 21 cm (Hochoktav) betragen; für den in Schriftsatz erfolgenden Titeindruck muß Platz frei gelassen werden. Für das unbeschränkte Eigentumsrecht des besten Entwurfes ist ein Preis von 50 M. ausgesetzt. Jede Zeichnung muß mit einem Motto gekennzeichnet sein, und die genaue Adresse ist in einem verschlossenen Briefumschlage, mit gleichem Merkwort versehen, beizufügen. Einsendungen sind bis zum 10. Januar 1901 an den Vorsitzenden Emil Fischer in Gera (Reuß), Saasener Straße 16, zu richten.

#### Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler:

Birkmeyer, Karl, Die Kodifikation des Verlagsrechtes. Kritische Bemerkungen zu dem im Reichsjustizamt ausgearbeiteten Entwurf eines Gesetzes über das Verlagsrecht. Gr. 8°. 50 S. München 1901, Theodor Ackermann.

Literarischer Ratgeber des Kunstwart für 1901. Herausgeber: Ferdinand Avenarius. Verlegt von Georg D. W. Callwey in München. 8°. 96 S. mit Probebildern.

Frick's Hand-Katalog. 16. Jahrgang. Zugleich Nr. 12, Dezember 1899, des Monatskatalogs der k. u. k. Hofbuchhandlung Wilhelm Frick in Wien. Enthält: Hervorragende Erscheinungen in deutscher, französischer, englischer, italienischer und spanischer Sprache. Lex. 8°. XVI, 160 S. mit Illustrationsproben.

The Library Journal. Official organ of the American Library association, chiefly devoted to library economy and bibliography. Vol. 25. No. 11. November, 1900. New York: Publication Office, 298 Broadway.

#### Contents:

Editorials: A. L. A. Conference, 1901.

The English Library Meeting at Bristol.

Local Bibliographies as Library Work.

The Connecticut State Librarianship.

The Wisconsin Free Library Commission.

#### Communications:

Libraries for Periodicals and Newspapers.

The First Travelling Library?

Planning and Construction of Library Buildings. — Bernard R. Green.

Summer Vacation Cards. — Sam Walter Foss.

Revision of the Decimal Classification. — Melvil Dewey.

The Library of the Mind. — R. R. Bowker.

The Library of Ancient Nippur.

Library School for Women at Berlin.

Wisconsin State Historical Society.

Ontario Library Association.

Library Appropriations for Greater New York.

Library Association of the United Kingdom.

Annual Meeting, 1900.

#### American Library Association:

Suggestions for A. L. A. By-laws Desired.

Programs and Printed Matter Wanted.

Transactions of Executive Board.

State Library Commissions. — State Library Associations. — Library Clubs.

Library Schools and Training Classes: Amherst Summer School.

— Drexel Institute Library School. — New York State Library School. — Pratt Institute Library School. — University of Illinois State Library School.

#### Reviews:

Campbell. Index-Catalogue of Indian Official Publications.

Steenberg. Folkesbogsamlinger.

John Crerar Library. List of Books in the Reading-Room.

Library Economy and History. — Gifts and Bequests. — Practical Notes. — Librarians. — Cataloging and Classification. — Bibliography. — Anonyms and Pseudonyms — Publisher's Note.

(Sprechsaal.)

### Beilagen und Bücherzettel in Büchern und Zeitschriften.

»Hilf dir selbst!«

In dem Taschenbuch für Post- und Telegraphenbeamte für 1901 (Verlag von E. Baensch jun. in Magdeburg) liegen Bücherzettel bei mit der freundlichen Aufforderung des Herrn Selbstverlegers, Postverwalters U. Haddenbrock in Treffurt, Bezirk Erfurt, das angezeigte Werk direkt zu bestellen. Es läßt sich wohl gegen diese Geschäftsmanipulation des Herrn Post-Kollegen kaum etwas einwenden, denn dies ist ja seine Sache; jedoch daß der Sortimenter ihm dazu die Hand reichen soll, ist doch ein starkes Stück; es fehlte nur noch, daß der gefällige Buchhändler die Bestellzettel mit Drei-Pfennig-Marke frankierte. Ich halte mich in einem derartigen Falle berechtigt, solcher Konkurrenz keine Handlangerdienste zu leisten, und schließe diese »Beilage« von der Beförderung an meine Kunden aus. Ich halte es auch für meine Pflicht, öffentlich auf diese Mißstände im allgemeinen aufmerksam zu machen und die Herren Kollegen aufzufordern, die Beilagen überhaupt vor ihrer Beförderung einer Durchsicht zu unterziehen.

Berlin, 27. November 1900.

Fußingers Buchhandlung.

#### Erwiderung.

Von den im Auftrage des Autors in meiner Buchdruckerei hergestellten Prospekten ist ohne mein Wissen eine kleine Anzahl dem von demselben Verfasser bearbeiteten aber jetzt in meinem Verlage erscheinenden »Taschenbuch« beigelegt. Es war dies dadurch möglich, daß der Herr Verfasser das Taschenbuch bis zum Vorjahre im Selbstverlage erscheinen ließ und bis dahin mit vollem Rechte über Beilagen jeglicher Art zu verfügen hatte.

Ich teile die Ansichten des Herrn Einsenders und habe deshalb das weitere Beilegen unterjagt. Hoffentlich gelingt es mir auch, Herrn Postverwalter Haddenbrock zu bewegen, daß der Vertrieb auch dieses noch in Vorbereitung befindlichen Werkes durch den Buchhandel erfolgt.

Magdeburg, Dezember 1900.

E. Baensch jun.  
Verlagsbuchhandlung.

## Nuzeigeblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Dem verehrl. Verlagsbuchhandel hiermit zur Nachricht, daß ich neben meiner Verlagsbuchhandlung eine

#### Sortiments-Abteilung

errichtet habe und zwar für Belletristik, Geschenklitteratur zc., überhaupt solche Werke, die sich zum Vertrieb durch Zeitungsbeilagen eignen.

Unverlangte Zusendungen verbeten, da ich fast ausschließlich nur bar beziehen werde, doch bitte ich um Zusendung (möglichst direkt) sämtlicher Kataloge und Rundschreiben, ev. um briefliche Nachricht über besonders interessante Neuigkeiten vor Erscheinen mit Angabe des Rabatts bei größeren Bezügen.

Auch Angebote über Restauflagen und im Preise herabgesetzte Werke stets angenehm.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 57. **Nich. Eckstein Nachf.**  
Bülowstr. 51. (H. Krüger).

Königsberg i/Pr., im Dezember 1900.

#### P. P.

Zur gef. Kenntnisnahme, daß ich von jetzt ab mit dem Buchhandel in direkte Verbindung trete.

Ich wähle meinen Bedarf selbst; Rundschreiben, Prospekte zc. erbeten.

Herr Otto Klemm in Leipzig hat meine Vertretung übernommen.

Hochachtend

Vordere Vorstadt 35 (neben der Börse).

**M. Kaplan,**  
„Ostdeutsche Buchhandlung“.

#### Verkaufsanträge.

Ein Sortimentsgeschäft, verbunden mit Musikalien- u. Papierhandlung, in einer Fabrikstadt Oberschlesiens ist zum 1. Januar — ev. auch sofort — zum Lagerwert von ca. 3000  $\mathcal{M}$  bar zu verkaufen, event. auch mit 3000  $\mathcal{M}$  guten Aussenständen für 6000  $\mathcal{M}$  bar. Gef. Angebote unter P. 1832 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

In einer lebhaften und bedeutenden Handelsstadt Norddeutschlands ist eine seit über 25 Jahren bestehende, gut gehende Buch-, Karten- und Papierhandlung verkäuflich, da der zu grosse Umfang eine Teilung des Geschäftes nötig macht und der Besitzer sich ganz seinem Verlage widmen will. Der letztjährige Umsatz betrug ca. 50 000  $\mathcal{M}$  mit 6500  $\mathcal{M}$  Reingewinn. Effektive Werte ca. 15 000  $\mathcal{M}$ . Zum Geschäft gehören noch Leihbibliothek und Journalzirkel, ausserdem sind schöne Kontinuationen und eine gute, sichere Kundschaft vorhanden. Kaufpreis 30 000  $\mathcal{M}$  mit mindestens 20 000 Anzahlung.

Berlin W. 35. **Elwin Staude.**

In einer Kreis- u. Garnisonstadt Schlef. mit großer, reicher Umgebung ist eine Buchhandlung, verbunden mit Nebenzweigen, die einzige am Plage, Familienverhältnisse halb, billigst zu verkaufen. Umsatz 11 Mille, Lagerwert 6 Mille, Preis bei Barzahlung 9 1/2 Mille. Angebote unter W. H. 1789 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Wegen anderweitiger Unternehmungen des Besitzers einen modern ausgestatteten belletristischen Verlag beliebter gangbarer Artikel, die zum Teil in sehr hohen Auflagen erschienen sind. Kaufpreis 130 000  $\mathcal{M}$ ; Anzahlung 70 000  $\mathcal{M}$ .

Angebote und Besuche von Sortiments- u. Verlagsbuchhandlungen, Musikverlagen u. Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag zc. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster Diskretion u. Sorgfalt fortwährend willkommen, und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königsstr. 38.

**Hermann Wildt.**

Sortiment Berlins wegen anderer Unternehmungen baldigst zu verkaufen. Billige Miete, ausdehnungsfähig. Umsatz über 17 000  $\mathcal{M}$ . Angebote unter C. G. 1788 an die Geschäftsstelle des B.-V.

In schöner, groß., mitteldeutscher Residenz ist eine Buchhandlung mit Antiquariat zu verkaufen. Preis: 14 000  $\mathcal{M}$  (durch Lager- u. Inventarwert gedeckt), b. Barzahlg. billiger. Reingew. stetig steigend. Erb. Angeb. unt. D. E. 1570 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

#### Sortiments-Buchhandlung

in sehr schön. Großstadt Mitteldeutschlands ist billigst zu verkaufen. Für j. Buchhldr., die sich selbständig zu machen gedenken, sehr geeignet. Erb. Anfr. unt. S. V. 1578 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

#### Kaufgefuche.

Eine kleinere, aber solide und ausdehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-Deutschland. Gefällige Anträge möglichst bald erbeten.

Berlin.

**Elwin Staude.**

#### Teilhabergesuche.

Eine seit 20 Jahren bestehende, solide Sortiments- und Antiquariatsbuchhandlung in einer Stadt Mitteldeutschlands von ca. 200 000 Einwohnern sucht einen kapitalkräftigen Fachmann als Teilhaber zwecks weiterer Entwicklung.

Die Offerte empfiehlt sich für solche, die neben den Annehmlichkeiten einer Großstadt einer ertragsreichen Existenz zuzustreben wünschen.

Der derzeitige Besitzer befindet sich in voller Manneskraft und ist am Plage gut eingeführt.

Angebote befördert **H. Streller** in Leipzig.

Für ein periodisches, äußerst lukratives Unternehmen allergrößten Stiles wird noch ein Teilhaber mit ca. 30—40 Mille, die in kleineren Raten nach und nach einzuschließen wären, gesucht.

Betreffendem könnte event. die gesamte buchhändlerische Leitung des Unternehmens übertragen werden.

Gef. Angebote unter # 1844 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

#### Fertige Bücher.

**Dr. Otto Hentig**, Fürstl. Kammerpräsident a. D., ist jetzt Minister in Sachsen-Koburg-Gotha geworden. Bei allen Rechtsanwälten, Justizbeamten und Behörden dürfte daher

#### Hentigs Gesamt-Ausgabe

der am 1. Januar 1900 in Kraft getretenen Reichsgesetze u. Verordnungen nebst den preussischen Ausführungsgesetzen und Verfügungen, sowie Formularbuch. Ca. 1000 S. Lex.-8<sup>o</sup>.

Eleg. Ganz-Leinen 10  $\mathcal{M}$  ord.

Eleg. Halbfranz m. Messingecken 12  $\mathcal{M}$  ord.

leicht abzusetzen sein. Prospekte gratis.

**Feodor Reinboth Verlag** in Leipzig.

### Zur Weihnachts-Lagerergänzung

bestens empfohlen!

## Deutsches • Kochbuch

für feine und bürgerliche Küche von

**G. O. Ferrario.**

Preis in eleg. Leinenbd. 5  $\mathcal{M}$ ,  
3  $\mathcal{M}$  75  $\mathcal{S}$  netto, 3  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{S}$  bar;  
6 Ex. à 3  $\mathcal{M}$  25  $\mathcal{S}$ , 10 Ex. à 3  $\mathcal{M}$  bar.

Dieses von einem Meister der Kochkunst bearbeitete Buch ist allen Liebhabern einer gut besetzten Tafel, allen Hausfrauen, die auf eine gute Küche halten, wärmstens zu empfehlen. **Es ist eine vorzügliche Mitgabe an junge Frauen.**

Ich bitte um thätige Verwendung und  
Dresden, Dezember 1900.

## Durch den Magen • in das Herz!

Kleines Wirtschaftsbuch mit Kochrezepten

von

**Baronesse von Bülow-Wendhausen.**

Preis 75  $\mathcal{S}$ .

In Rechnung 55  $\mathcal{S}$ , bar 50  $\mathcal{S}$ .  
Frei-Exemplare 11/10, gegen bar mit 40%.

Das Büchlein, der Prager entlehnt, dürfte nicht nur jeder jungen, sondern auch so mancher erprobten Hausfrau sehr willkommen sein!

Benutzung der beigelegten Bestellzettel.

**Alexander Köhler**  
Verlags-Conto.

Zu Weihnachtsgeschenken bitte ich zu empfehlen:

**Die Elektrizität** \*  
und ihre  
\* **Anwendungen.**

Von **Dr. L. Graetz**,  
Professor an der Universität München.  
VIII. vermehrte Auflage. Mit 483 Abbildungen.  
Preis geh. 7 M., eleg. geb. 8 M.

**Kurzer Abriss** \*  
der  
\* **Elektrizität.**

Von **Dr. L. Graetz**,  
Professor an der Universität München.  
II. verbesserte Auflage. Mit 148 Abbildungen.  
Preis eleg. geb. 3 M.

Allgemein verständliche, fesselnde Darstellung bei gründlicher Behandlung des ganzen Gebiets der Elektrizität sind die Vorzüge der Graetzschen Bücher.

„Die Elektrizität“ augenblicklich nur fest; der Abriss steht auch à cond. zu Diensten.

Verlag von J. Engelhorn in Stuttgart.

Preis:

**Illustriertes**

**1 Mark**

**Jahrbuch der Erfindungen**

I. Jahrgang. \* Ein 216 Seiten starker Quartband in farbigem Umschlag, mit 200 Abbildungen. Preis 1 Mark, 75 Pfennig netto, von 10 Exemplaren ab à 70 Pfennig baar, von 20 Exemplaren ab à 67 Pfennig baar.

**Direkte Postpakete mit halber Portoberechnung. 5 Kilo = 10 Expl.**

Der Neudruck ist fertiggestellt, alle rückständigen Bestellungen sind jetzt expedit. Es zeigt sich bereits evident, daß überall, wo dem Vertriebe des „Jahrbuches“ einige Aufmerksamkeit zugewendet wird, leicht große Partien abzusetzen sind. Ich habe dieser Tage wirkungsvolle Plakate versandt, die den Vertrieb kräftig unterstützen werden. Der wesentlichste Vorzug dieses Jahrbuches, der treffliche, überaus klare, wahrhaft spannende Text, der die Lektüre zu einem Vergnügen macht, verdient es durch ausdrücklichen Hinweis der Würdigung des Publikums empfohlen zu werden. Ich bitte die Herren Kollegen, gefälligst die Einleitung lesen zu wollen, die mit den Sätzen beginnt:

„Die Morgenröthe eines neuen Jahrhunderts begrüßt uns. Auf der Schwelle“  
„zwischen dem alten und dem neuen Säkulum blicken wir gleicherweise vorwärts wie“  
„zurück. Vor uns dämmert die verschleierte Zukunft — was wird das neue Jahrhundert“  
„uns bringen? Hinter uns liegen hundert Jahre der Entwicklung, des Fortschrittes“  
„auf allen Gebieten des menschlichen Lebens. Die Technik im Bunde mit der Wissenschaft“  
„hat dem neunzehnten Jahrhundert sein bestimmtes Gepräge verliehen. Es war das“  
„Jahrhundert der Erfindungen, des Lichtes, des Dampfes und der Elektrizität.“

Die hier gezeigte Diktion ist charakteristisch für die Abfassung des ganzen Inhaltes, sie beweist, wie vollsthümlich das Werk gehalten ist. Auf diese besondere Seite des letzteren lenke ich wiederholt die Aufmerksamkeit der Herren Sortimenter, die eine richtige Meinung über das „Jahrbuch“ zu verbreiten, freundlichst nach Kräften beitragen möchten.

Die Anlegung einer Kontinuationsliste wolle nicht unterlassen werden.

Karl Prochaska in Teschen.

**Auslieferung** auch in **Leipzig** bei Herrn Franz Wagner — **Stuttgart** bei Herren Fleischhauer & Spohn  
— **Wien** bei Herren Spielhagen & Schurich.

**= Vornehmes u. wertvolles Weihnachtsgeschenk für Juristen etc. =**  
**Stenglein; — Lexikon des Deutschen Strafrechts.**

Nach den Entscheidungen des Reichsgerichts z. Strafgesetzbuch.

Zwei sehr eleg. Halbfranzbände 37 *M* ord. = Verlag von **Otto Liebmann, Berlin.** =



z

SOEBEN ERSCHIENEN

FRIEDRICH NIETZSCHES \* \*  
 GESAMMELTE BRIEFE \* \* \*  
 ERSTER BAND. NUR BAR \*  
 PARTIEERGAENZUNG 9/8 \* \*  
 NUR BIS 15. DEZEMBER D. J.

MEISSNER KÜNSTLERBUCH \*  
 BAND VI: FR. V. DEFREGGER  
 PARTIEERGAENZUNG 7/6, EVENT.  
 GEMISCHT MIT BAND I—V 9/8  
 NUR BIS 31. DEZEMBER D. J.

SCHUSTER & LOEFFLER BERLIN

Arnold Bergsträsser



Verlagsbuchhandlung

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Die  
**Kirchliche Baukunst**  
des Abendlandes.

Historisch und systematisch dargestellt von

**Dr. G. Dehio** und **G. v. Bezold**Professor der Kunstgeschichte an  
der Universität Strassburg.Erster Direktor des germanischen  
Nationalmuseum in Nürnberg.**Atlas.** Achte (Schluss-) Lieferung.

110 Tafeln. Folio. In Mappe № 54.— ord., № 40.50 netto.

**Text.** Zweiter Band, Zweite Hälfte, Erste Lieferung.

13 Bogen. Gross-Oktav. Geheftet № 5.— ord., № 3.75 netto.

Mit der nunmehr zur Ausgabe gelangten achten Lieferung erreicht das grosse **Tafelwerk** seinen **Abschluss**.

Die Ausgabe hat abermals eine Verzögerung erlitten, weil in letzter Stunde die Zahl der Tafeln von 90 auf 110 erhöht wurde.

Die Schluss-Lieferung des **Textes** wird voraussichtlich im Frühjahr 1901 erscheinen.

STUTTGART, im Dezember 1900.

**Arnold Bergsträsser Verlagsbuchhandlung**

A. Kröner.

Friedr. Vieweg &amp; Sohn in Braunschweig.

Z

**Beliebtes Geschenkswerk.**

Dr. Wilhelm Plath,

**Briefe eines Arztes**

an eine junge Mutter.

Siebente verbesserte Auflage.

Preis gebunden 3 M.,  
eleg. gebunden mit Goldschnitt 3 M. 75 S.

Braunschweig, Anfang Dezember 1900.

Friedr. Vieweg &amp; Sohn.

Verlag von Ad. Bodenburg  
in Berlin W. 9.

Z

Soeben erschien:

**Ungarische Skizzen II**

(Neue Folge)

von „Aus meiner Heimat“

Ernste und heitere Erzählungen

herausgegeben von

**Akos Császó**Preis brosch. 1 M. 20 S ord., 80 S no.,  
70 S bar. Preis elegant geb.  
2 M ord., 1 M 30 S bar.

Freiexemplare 11/10.

Früher erschien von demselben  
Herausgeber:**Aus meiner Heimat**Ernste und heitere Erzählungen  
aus Ungarn

mit einem einleitenden Brief

von

**Julius Stettenheim.**Preis broschiert 1 M. 20 S ord.,  
80 S netto, 70 S bar; eleg. geb.  
2 M ord., 1 M 30 S bar.

Freiexemplare 11/10.

Nachdem der erste Band der Ungarischen Skizzen, herausgegeben unter dem Titel „Aus meiner Heimat“, eine überaus freundliche Aufnahme beim deutschen Publikum gefunden hat, dürfte auch den „Ungarischen Skizzen II“ ein guter Absatz sicher sein.

Ich bitte um recht thätige Verwendung für beide, namentlich jetzt vor Weihnachten sehr leicht verkäufliche Bändchen und stelle zu diesem Zwecke Exemplare à cond. gern zur Verfügung. Gebundene Exemplare dagegen nur gegen bar.

Alle diejenigen, die seiner Zeit „Császó, Aus meiner Heimat“ bezogen haben, sind sichere Abnehmer der „Ungarischen Skizzen II“.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 9,  
Ende November 1900.**Ad. Bodenburg.**

Bisheriger Absatz  
der  
grossen Quart-Ausgabe  
mit über  
**300,000** Exempl.

2 goldene Medaillen.  
9 silberne Medaillen.  
6 bronzene Medaillen.  
6 Ehren-Diplome.

Verlag von  
**C. F. Lücke,**  
Leipzig.

P. P.

Bis zur allerneuesten Zeit vervollständigt erschien soeben:

Ⓜ

# Schaubek's Briefmarken-Album

Neue  
23. Auflage  
für  
1901

Mit den Abbildungen

**der neuen deutschen Kolonialmarken,  
der neuen schweizerischen Jubiläumsmarken,**

sowie allen bis zum Tage der Drucklegung verausgabten Wertzeichen.

Ausführliches Cirkular wurde bereits über Leipzig versandt und steht allen Interessenten gern nochmals zu Diensten. Die verschiedenen Ausgaben sind auch aus dem Bestellzettel des Zettelbogens ersichtlich.

Wollen Sie bitte für den Verkauf beachten, dass das **Schaubek-Album** auch dieses Jahr das **einzige Album** ist, welches

- 1) einzig und allein Anspruch auf absolute Vollständigkeit erheben kann,
- 2) in allen Preislagen von 7 Mk. bis 170 Mk. in neuer, vermehrter Auflage vorliegt,
- 3) nicht nach Zeitabschnitten getrennt, sondern fortlaufend von 1840—1900 bearbeitet ist,  
(Die Marken eines Landes sind also nicht in 2 und mehr verschiedenen Bänden aufzusuchen.)
- 4) durch Einfügen von starken Fälzen ein Aufbauschen des gefüllten Albums verhindert und
- 5) **mit dessen Verkauf Sie thatsächlich Ehre einlegen und keine Beanstandungen und nachträgliche Reklamationen zu gewärtigen haben.**

Gerade dieser letztere Umstand in Verbindung mit der Thatsache, dass vom Schaubek-Album **keine** Verramschungen von Posten oder Auflage-Resten vorgenommen werden, dürfte auch Ihnen Veranlassung sein, sich des Vertriebes in besonderer Weise anzunehmen.

Prospekte für das Publikum in reichlicher Anzahl gratis.

Leipzig.

**C. F. Lücke.**

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

**[Z] = Für Weihnachten =**

besonders empfohlen:

Prof. Dr. D. Willmann,  
**Geschichte des Idealismus.**

In drei Bänden.

- I. Band: Vorgeschichte und Geschichte des antiken Idealismus. 10 *M.*, geb. 12 *M.*  
II. Band: Der Idealismus der Kirchenväter und der Realismus der Scholastiker. 9 *M.*, geb. 11 *M.*  
III. Band: Der Idealismus der Neuzeit. 13 *M.*, geb. 15 *M.*

Prof. Dr. D. Willmann,  
**Didaktik als Bildungslehre**

nach ihren

Beziehungen zur Sozialforschung und zur Geschichte der Bildung dargestellt.

**Zweite verbesserte Auflage.**

- I. Band: Einleitung. — Die geschichtlichen Typen des Bildungswesens. 6 *M.* 50 *S.*, geb. 8 *M.* 50 *S.*  
II. Band: Die Bildungszwecke. — Der Bildungsinhalt. — Die Bildungsarbeit. — Das Bildungswesen. 7 *M.* 50 *S.*, geb. 9 *M.* 50 *S.*

Theodor Waiz'  
**Allgemeine Pädagogik**  
und kleinere pädagog. Schriften.

Vierte durch Beigaben vermehrte Auflage von Prof. Dr. G. Willmann.  
Mit Porträt des Verfassers.  
5 *M.*, geb. 6 *M.*

Berthold Sigismund's  
**Kind und Welt.**

Für Eltern und Lehrer,  
sowie für Freunde der Psychologie mit Einleitung und Anmerkungen  
neu herausgegeben von Rektor Chr. Ufer.

2. Auflage. Geb. 2 *M.*

Braunschweig, Ende Dezember 1900.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Verlag von August Hoffmann  
in Leipzig-Neuditz.

**Schönes Weihnachtsgeschenk!**

**[Z]** Soeben erschienen:

**Wilde Rosen**

Novellen

von

Oswald Bergner.

In Prachtband 4 *M.*, à cond. 25%,  
bar 33<sup>1</sup>/<sub>5</sub>%.

Ein Zauber wie über den schönsten Novellen Paul Heynes liegt über diesen „Wilden Rosen“. Der Verfasser ist als liebenswürdiger, fesselnder Erzähler bei der Kritik wie in der Lesewelt rühmlichst bekannt. Dem vorliegenden Buche gereichen die großartigen Naturschilderungen aus den Hochalpen und aus dem Riesengebirge zum besonderen Schmuck. Die darin auftretenden Personen sind zum Greifen deutlich gezeichnet, die Handlung der vier hochpoetischen Liebesgeschichten ist außerordentlich spannend, die Schreibweise gewandt und frisch und frei von aller Phrase.

**Nur fest**

liefere ich meine diesjährige Weihnachtsgeschenke:

**Elisabeth,**

Kaiserin von Oesterreich  
und Königin von Ungarn

Von A. de Burgh

Mit 80 Illustrationen

Aus dem Englischen übersetzt  
und mit Anmerkungen versehen  
von \* \* \*

Brosch. 5 *M.*, gebunden 6 *M.*  
Rabatt 25%, bar 30% mit 11/10.

Die Auflage ist durch Vorausbestellungen nahezu erschöpft.

Moritz Perles Verlag  
in Wien I, Seilergasse 4.

**HACKEL** Briefwechsel mit **Hollwald**.  
1 *M.* ord., 75 *S.* netto, neu erschienen.  
**HELLWALD** Zauberei u. Magie. 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> *M.*,  
1 *M.* 12 *S.* no. H. Kerler,  
Verl.-Cto., Ulm.

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Z

== Für Weihnachten. ==

Wir empfehlen Ihrer besonderen Beachtung:

**J. H. Campe's  
Robinson der Jüngere.**

Original-Ausgabe.

118. rechtmäßige Auflage.

Illustrierte Pracht-Ausgabe.

Mit zahlr. Abb. u. Campe's Portrait  
in Lichtdruck.

In neuem geschmackv. Kaliko-Einband.

Preis (früher 6 M.) jetzt 4 M. 50 S.  
mit 33 1/3 % u. auf 6 x 1 Freieypl.

119. rechtmäßige Auflage.

Kleine illustrierte Ausgabe.

Mit zahlreichen Abbildungen.

In neuem geschmackv. Kaliko-Einbd.

Preis (früher 3 M.) jetzt 2 M.  
mit 33 1/3 % u. auf 6 x 1 Freieypl.

Wir bitten, die neu und gediegen ausgestatteten, in neuen geschmackvollen Einbänden vorliegenden neuesten Auflagen dieses klassischen Kinder- und Schulbuches, das bekanntlich in den Original-Ausgaben unseres Verlages bereits eine Verbreitung ohnegleichen gefunden hat und nach unserem Originaltext in alle europäischen Sprachen übersetzt worden ist, auf keinem Weihnachtslager fehlen zu lassen.

Braunschweig, im November 1900.

Friedr. Vieweg & Sohn.

**Preis-Aenderung!**

== Artikel für den Reise-Buchhandel ==

Die Preise nachstehender Neuigkeit haben sich wie folgt geändert; unsere Anzeige im Börsenblatt Nr. 272 vom 23. November 1900 ist also in dieser Hinsicht für uns nicht mehr verbindlich.

Jetzige Preise:

**Dr. K. G. Lutz, Unsere Haustiere.**

12 grosse Wandtafeln in feiner Chromolithographie

== Format 95 x 125 cm. ==

== Nur bar! ==

Preis pro Tafel unaufgezogen M. 3.— ord., M. 2.25 bar.

Subskriptionsbedingungen:

4 Tafeln unaufgezogen M. 11.20 ord. (= à M. 2.80 ord.), M. 8.40 bar;

12 " " " " 31.20 " (= à " 2.60 " " 23.40 "

Wenn alle 12 Tafeln auf einmal bestellt, Rolle und Porto frei.

== Bei grösseren Bezügen hoher Extra-Rabatt nach Vereinbarung! ==

Jede Tafel ist auch einzeln zu haben!

Das Aufziehen der Tafeln auf Leinwand mit Stäben, oder auf Pappe, wird auf Wunsch durch den Verlag gut und billig besorgt.

Stuttgart, 3. Dezember 1900.

Reinsburgstrasse 16.

K. G. Lutz' Verlag.

Siebenundsechzigster Jahrgang.

**Ludwig Jacobowski †**

Z

Der plötzlich erfolgte Tod Ludwig Jacobowskis (2. Dezember 1900) wird zweifellos eine Reihe von Nekrologen und Essays über seine litterarische Bedeutung hervorrufen und das Interesse an seinen Werken aufs neue in den Vordergrund stellen.

In meinem Verlage sind erschienen:

**Loki. Roman eines Gottes.**

Bilderschmuck von Hermann Hendrich.  
Ein Band in Groß-Oktav. Broschiert  
4 M., fein geb. 5 M.

**Leuchtende Tage. Neue Gedichte.**

Ein Band. Brosch. 4 M.,  
fein geb. 5 M. 50 S.

**Aus deutscher Seele. Ein Buch Volkslieder.**

Mit Einleitung, Merkworten und alphabetischem Register. 360 Seiten. Oktav-Format. Broschiert 2 M. 50 S.,  
fein geb. 3 M.

**Glück. Ein Akt in Versen.**

Ein Bändchen in Oktav. Broschiert  
1 M. 25 S., geb. 1 M. 50 S.

Ich mache Sie auf diese Bücher besonders aufmerksam. Es sind Bücher, die in der Presse die glänzendste Beurteilung gefunden haben.

Loki wurde als eine der bedeutendsten Romanschöpfungen der letzten Jahre bezeichnet.

In den „Leuchtenden Tagen“ verbindet sich moderner Geist mit tiefstem, poetischem Empfinden. Wie wenige Gedichtbücher ist dieses ein Dokument reichsten Seelenlebens und klarer intellektueller Erfassung charakteristischer Zeitprobleme.

„Aus deutscher Seele“ ist ein Buch, das in jedem Hause ein Heim finden sollte.

„Glück“ ist das letzte Werk des Dichters und mit der Seele geschrieben.

Für Ihr Weihnachtslager sind diese Bücher unentbehrlich, sofern Sie auf inneren Gehalt Gewicht legen.

Ich bitte eiligst zu verlangen, roter Verlangzetteln liegt bei. Zur Probe liefere ich Ihnen je 1 Exemplar der hier genannten Werke mit 50% Rabatt.

Hochachtungsvoll

Minden i/W., 3. Dezember 1900.

J. C. C. Bruns' Verlag.

AMSLER & RUTHARDT, KÖNIGLICHE HOFKUNSTHANDLUNG  
BERLIN W. 64, BEHRENSTRASSE 29<sup>A</sup>

Ⓜ

Vor Kurzem erschien in unserem Verlage:

# GRÄFIN SOPHIE POTOCKA

geborene de Witt

Gemahlin des Grafen Stanislaus Felix Potocki, die berühmte griechische Schönheit

## Farbig gedruckte Kupferätzung der Reichsdruckerei

nach dem berühmten Pastellgemälde im Königl. Kupferstich-Kabinett zu Berlin in der Grösse  
des Originals

Hoch 53 cm, breit 41,5 cm.

PREIS 50 M. ord., 33 M. 35 Pf. netto bar.

== Auf der Pariser Ausstellung mit dem „Grand Prix“ ausgezeichnet. ==



# PETER PAUL RUBENS' BLONDGELOCKTER KNABE

nach des Meisters Gemälde im Königl. Museum zu Berlin

## Farben-Holzschnitt von Albert Krüger

Im Auftrage der Reichsdruckerei für die Pariser Ausstellung geschnitten und dort prämiert

Bildgrösse 38,5 × 48 cm.

PREIS 40 M. ord., 28 M. netto bar.

Berlin W. 64.

Amsler & Ruthardt, Königl. Hofkunsthdlgung.

AMSLER & RUTHARDT, KÖNIGLICHE HOFKUNSTHANDLUNG  
 (Z) BERLIN W. 64, BEHRENSTRASSE 29<sup>A</sup>

Soeben erschien in unserem Verlage:

HANDZEICHNUNGEN  
 NEUERER MEISTER

IM KÖNIGLICHEN KUPFER-  
 STICKKABINET ZU DRESDEN

HERAUSGEGEBEN VON PROFESSOR DR. MAX LEHRS  
 30 ORIGINALTREUE NACHBILDUNGEN IN ELEGANTER KASTENMAPPE  
 PREIS 150 M. ord., 110 M. netto bar.

Seit etwa zwanzig Jahren bildet das Königl. Kupferstich-Kabinett in Dresden eine Art Centralstelle für die Kunst unserer Zeit, besonders für die Handzeichnungen und die graphischen Arbeiten der Modernen, welche in keiner anderen deutschen Sammlung so reich vertreten sein dürften, als eben dort.

Aus diesen reichen Beständen veröffentlicht nun in dankenswerter Weise der Direktor des Kabinetts, Professor Dr. Max Lehrs, dreissig der schönsten Blätter eines Menzel, Feuerbach, Thoma, Leibl, Liebermann, Klinger, Stauffer, Geyger, Greiner, unter denen namentlich die zwölf Klinger-Zeichnungen, meist Studien zu Gemälden und Radierungen, einen überraschenden Einblick in das intime Schaffen dieses grossen gedankentiefen deutschen Künstlers gestatten.

Die Nachbildungen, mit einer einzigen Ausnahme in der Grösse der Originale, geben diese in der Farbe des Materials, im Ton des Papiers, mit allen Zufälligkeiten genau wieder, sodass sie vielfach den Vorbildern zum Verwechseln ähnlich sehen. Die Kunstanstalt von Wilhelm Hoffmann A.-G. in Dresden hat in diesen oft mit Zuhilfenahme von 8 Steinen hergestellten Farbenlichtdrucken ein Werk geschaffen, welches sich getrost den mustergiltigen Leistungen der Reichsdruckerei in Berlin zur Seite stellen darf. Die grosse Treue in der Wiedergabe der Originale und die vornehme Ausstattung des Werkes — die Blätter liegen unter vertieften Passepartouts in einer geschmackvollen Kastenmappe — machen es zu einem wertvollen Besitz für jeden ernsteren Kunstfreund. Ein kurzer Text des Herausgebers enthält alle nötigen Angaben über Bestimmung der Originale als Studien, über Material und Maasse, über die Zeit ihrer Erwerbung u. a. m.

Zum ersten Male bietet hier eine öffentliche Sammlung die Perlen von der Hand zeitgenössischer Meister in unübertrefflichen Nachbildungen dem grossen Kreise der Kunstfreunde dar. Möchten die schönen Blätter die Kunde vom Können und Wirken unserer besten deutschen Meister noch zu deren Lebzeiten in immer weitere Kreise tragen.

INHALTS-VERZEICHNIS

ADOLF VON MENZEL	1. Blick auf die Treppenanlage des westlichen Zwinger-Pavillons in Dresden von Norden. (Bleistift.)	MAX KLINGER	17. Kopf einer liegenden Frau. Studie zu der Radierung „Mutter und Kind“. (Kreide auf getöntem Papier.)
„	2. Sich abtrocknender Arbeiter. Studie zum „Eisenwalzwerk“. (Bleistift.)	„	18. Mädchenkopf von vorn gesehen. (Kreide auf getöntem Papier.)
„	3. Italienischer Strassenarbeiter. Studie zum Markt in Verona. (Bleistift.)	„	19. Brustbild eines älteren Mannes. Studie zu dem Gemälde „Die Kreuzigung“. (Kreide auf getöntem Papier weiss gehöht.)
ANSELM FEUERBACH	4. Kopf einer sterbenden Amazone. Studie zur „Amazonenschlacht“. (Kreide auf getöntem Papier weiss gehöht.)	„	20. Kopf eines kleinen Mädchens. (Kreide auf getöntem Papier.)
HANS THOMA	5. Flussuferlandschaft. (Wasserfarben.)	„	21. Faltenentwurf für ein antikes Frauengewand. Studie zu „Die Kreuzigung“. (Kreide auf getöntem Papier weiss gehöht.)
WILHELM LEIBL	6. Frühlingsregen. (Wasserfarben.)	„	22. Frauenkopf mit gesenktem Blick. Studie zu dem Bilde „Christus im Olymp“. (Kreide auf getöntem Papier weiss gehöht.)
„	7. Brustbild eines Tiroler Bauern. (Feder.)	„	23. Die Figur des Frühlings aus Botticellis Geburt der Venus. (Bleistift.)
„	8. Bauer und Bäuerin im Gespräch. (Kohle.)	„	24. Selbstbildnis des Künstlers. (Kreide.)
MAX LIEBERMANN	9. Kartoffeln schälende alte Frau. (Kreide weiss gehöht.)	KARL STAUFFER-BERN	25. Ein Elefant. (Bleistift.)
„	10. Holländischer Fischer. Studie zu dem Bild „In den Dünen“. (Kreide.)	„	26. Liegendes Nilpferd. (Bleistift.)
MAX KLINGER	11. Mittagspause bei der Feldarbeit. (Feder.)	ERNST MORITZ GEYGER	27. Männlicher Akt hintenübergeneigt. (Kreide auf getöntem Papier weiss gehöht.)
„	12. Der Spaziergänger. (Feder und Tusche.)	„	28. Stehender männlicher Akt vom Rücken gesehen. (Feder und Tusche auf getöntem Papier weiss gehöht.)
„	13. Der Gefangene. (Feder.)	„	29. Elfe einen Hirschkäfer lenkend. (Feder.)
„	14. Weibliche Kopf-, Fuss- und Handstudien. Studie zu „Eine Liebe“. (Bleistift und Tusche auf getöntem Papier.)	OTTO GREINER	30. Aktstudie zu einem reitenden Bogenschützen. (Bleistift auf getöntem Papier weiss gehöht.)
„	15. Arm- und Handstudien. Zu dem Gemälde „Die Kreuzigung“. (Bleistift und Tusche auf getöntem Papier weiss gehöht.)	„	
„	16. Frauenkopf hintenüber geneigt. Studie zur Magdalena. (Kreide auf getöntem Papier weiss gehöht.)	„	

Die kostbare Ausstattung des Werkes gestattet es nicht, dasselbe in Kommission oder zur Ansicht zu versenden, wir können ausnahmslos nur gegen bar liefern.

Berlin W. 64.

Amsler & Ruthardt, Königl. Hofkunsthdlgung.



Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, Berlin, Leipzig.

Eine Novität von  
großer Zugkraft  
bieten wir Ihnen in:

# Hesperiden.

Victor Blüthgens Märchen für jung und alt.

Vollständige Ausgabe. Mit 20 ganzseitigen und 20 Textbildern von Ludwig Berwald, Rob. Engels, Paul Heydel, W. Müller-Schönefeld, Carl Köhling, Franz Staffen, L. v. Zumbusch.

In elegantem Einband nach einem Entwurf von Franz Staffen.

Preis 5 Mk. ord., 3 Mk. 50 Pf. no., 3 Mk. 35 Pf. bar. Freixemplare 6:1.

Eine neue Sammlung guter Hausmärchen! Und dazu von Victor Blüthgen, dem lebenswürdigen und anmutigen Erzähler! Welches weite Absatzfeld eröffnet sich diesem schönen Unternehmen, auf dessen gediegene und moderne Ausschmückung wir große Mühe verwendet haben. Ein großer Kreis Gebildeter nimmt an diesem Märchenbuche ein lebhaftes Interesse, jede bessere Familie wird dasselbe gern der Hausbibliothek einverleiben.

Wir bitten um Ihre umfassende Verwendung, die wir unsrerseits durch direkte Maßnahmen kräftig unterstützen.

Statt vieler Stimmen über dieses Werk nur zwei:

Felix Dahn schreibt in seinem Aufsatz: Die Märchen-  
dichtung und Victor Blüthgen (Bausteine, Band II)  
u. a.:

„Dieses Buch ist einzig in seiner Art. Es ist nur mit Wilhelm Hauffs köstlichen Märchen zu vergleichen; es übertrifft Andersen vielfach an Wahrheit des Humors, der bei dem genialen Dänen manchmal verzwirrt und gezwungen ist.“

„Das Buch wendet sich zugleich an jung und alt. Es ist nicht bloß „Kinderliteratur“. Ein großes Stück ernster poetischer Arbeit steckt darin. Ohne Zweifel hat die Märchenform ihr volles Recht neben anderen Formen der Epik, wenn sie nur eben von Poeten gehandhabt, nicht von Dilettanten gemißbraucht wird. Ganz ebenso wie das „Kinderlied“ in der Lyrik, das Volksmärchen, das uralte, die Schwester der Sage, kann selbstverständlich ein moderner Kunstdichter nicht schaffen und erzeugen — nur äußerlich mechanisch werden seine Gestalten und Natur wiederholt von Nachzählern.“

„Anders Andersen, Hauff und Blüthgen. In ihnen ist Prinzip und Methode, Anschauungs- und Ausdrucksweise in Fleisch und Blut übergegangen, mit voller Berücksichtigung des Modernen. So ist das moderne Kunstmärchen entstanden.“

„Blüthgen, ein echter Poet von Gottes Gnaden, hat durch das Märchenwort, das in der niedern unbelebten und belebten Welt der Sachen, des Spielzeugs, der Pflanzen, der Tiere gebundene geheime, schweigende Leben erlöst, indem er ihm zu Gefühl, Bewußtsein, Wort und Sprache verhilft ähnlich wie dies die Tierfabel mit Beschränkung auf die Fauna that. Stimmungen, Ideen, Thatfachen von poetischem Wertgehalt werden durch naïv-phantastische Anschauung und Ausdrucksweise zu Märchenpoesie geformt, welche ebendeshalb für alt und jung gleich geeignet sind, wenn das Problem gelöst ist, wie es bei Andersen, bei Hauff und bei unsrem Verfasser der Fall ist.“

„Das ist eben das besondere Talent des Verfassers, daß ihm dies auf ungezwungene, auf natürliche Weise von selbst so kommt: Wenn unsereiner aus solchen Anregungen, die uns ja wohl auch hin und wieder einmal in Wald und Feld eine Naturbeobachtung bringt, ein Märchen machen wollte — es fiel allzu steif und ernsthaft veranstalet aus.“

„Wir hatten uns vorgenommen, aus der Gesamttheit besondere Lieblinge und Muster hervorzuheben, aber es ist unmöglich. Denn fast jedes Märchen, das bei solcher Ausscheidung in den großen Haufen zurückgedrängt worden wäre, reichte das Köpfechen schwellend hervor und wies den einen oder andern Zug in einem reizenden Kindergeschichtchen, das es wieder vor allen Schwestern auszeichnete. So seien sie denn alle gleich geliebt und gelobt. Fragt man, ob sie mehr den Jungen oder mehr den Alten taugen werden, so lautet die Antwort: Am meisten Freude werden sie der Mutter machen, welche beim Vorlesen in ihrer Kinder Augen blickt. Möge das Buch voll Sinnigkeit, Humor und Poesie so viele Freunde finden, als es verdient: Humor, Sinnigkeit, Poesie, — mögen sie weben und schweben fort und fort um den Heerd unsres Volkes: In diesem Märchenbuch liegen ihre freundlichsten Geister wie gute Lichtelben und harmlose Wichtelmännchen beschlossen.“

Otto von Leigner schrieb in seiner Literaturgeschichte:

„Einer der lebenswürdigsten Dichter der jüngeren Generation ist der gemüthvolle Victor Blüthgen. . . Voll und ganz hat er seine sinnige Begabung in einer Märchenammlung „Hesperiden“ dargestellt. Die Art, wie er das Märchen auffaßt, erinnert etwas an Andersen, aber dennoch steht er selbständig und dem fremden Dichter ebenbürtig da. Mag er nun seiner Phantasie ganz freien Spielraum lassen und das Unmögliche naïv zu einem Wirklichen gestalten, mag er nur um einen möglichen Kern bunte Arabesken weben; mag er für Kinder schreiben oder für Männer, welche durch den schimmernden Schleier bis zum ethischen Grundgedanken dringen: Er ist immer ein echter Dichter mit vollem Herzschlag und mit reinem Geist, ein Idealist im besten Sinne des Wortes, dabei deutsch in seinem ganzen Wesen.“

Anlässlich einer in Dänemark erschienenen Uebersetzung hat selbst die dänische Kritik diesen Märchen den Platz neben den Andersen'schen angewiesen.

Stuttgart, Berlin, Leipzig. Union Deutsche Verlagsgesellschaft.



Ein vornehmes, eigenartiges und interessantes **Festgeschenk für Bildhauer und Kunstliebhaber** ist:

## Schulz, Arthur, Deutsche Sculpturen der Neuzeit.

Eine Sammlung hervorragender Werke der Bildhauerkunst, ausgeführt von zeitgenössischen Künstlern. Mit kurzen biographischen Angaben. 180 Lichtdrucktafeln. 32×41 cm. 3 Serien in Mappe à 36 M ord.

Des geringen Vorrates wegen kann ich nur gegen bar liefern, nehme aber Nichtverkauftes bis Ende Januar n. J. gegen bar zurück.

Bruno Hessling in Berlin und New York.

# = Die Reform = Fortschritte im Verkehrswesen.

*Illustrierte Halbmonats-Schrift in Heften à 50 Pf.*

*33 Pf. netto. Heft 1 gratis bei mindestens 10 Expl.*

**A**nichtssendungen an Eisenbahnbeamte, Ingenieure, Architekten, Baumeister, Industrielle werden vielfach Abonnements zur Folge haben. Ich bitte um gefällige fortgesetzte thätige Verwendung. Erste Hefte stehen à condition zu Diensten.

Im ersten Hefte des jetzt erscheinenden II. Jahrganges der »Reform« ist eine Kritik über diese abgedruckt, welche das »Archiv für Eisenbahnwesen«, herausgegeben im Königlich Preussischen Ministerium der Oeffentlichen Arbeiten, also eine gewiss massgebende Fachzeitschrift, veröffentlicht hat. Im ganz gleichen Sinne, das heisst höchst anerkennend, äussern sich auch angesehen Organe der Tagespresse, wie beispielsweise die »Neue Preussische (Kreuz-) Zeitung«, die unter dem 13. November dieses Jahres folgendes Referat bringt:

»Ein guter Führer in Wort und Bild durch die neuen Erscheinungen in Technik und Betrieb auf dem weiten Gebiet des Verkehrs, ein Führer, der einen gründlichen Einblick in das mächtige Weltgetriebe vermittelt, ist die im II. Jahrgang erscheinende, reichlich illustrierte, halbmonatlich erscheinende Zeitschrift »Die Reform«. Auf allen Gebieten und aus allen Welttheilen ist der Herausgeber bemüht, das Neueste und Beste vorzuführen. Zweck der Zeitschrift ist, Thatsachen, Ergebnisse von Untersuchungen und Forschungen dem Fachmann und Laien mitzutheilen, sein Interesse und Verständnis für alle grossen Verkehrsfragen der Gegenwart zu wecken und zu erhalten. Die Aufsätze sind daher so klar und einfach geschrieben, dass sie auch der Nichtfachmann versteht. Bedeutend erleichtert wird dieses noch durch die vielen mit grossem Geschmack ausgewählten und vortrefflich wiedergegebenen Darstellungen.«

Karl Prochaska in Teschen.

## Otto Ernst, Jugend von heute.

Eine deutsche Komödie in 4 Akten.

Preis brosch. 2 M ord., 1 M 50 S no., 1 M 40 S bar und 11/10; geb. 3 M ord., 2 M 30 S no., 2 M 15 S bar.

Vorrätig bei den bekannten Barsortimentern.

Undauernd Repertoirestück der meisten deutschen Bühnen.

Von demselben Verfasser bitte vorzulegen:

Otto Ernst, Gedichte. Mit Portrait.	Brosch	3 M	— S.
— neue Gedichte.	Geb.	3 M	— S.
— aus verborgenen Tiefen. Novellen und Skizzen. I—III.		3 M	— S.
— Kartäusergeschichten. Novellen und Skizzen.		2 M 25 S.	
— Narrenfest. Satiren und Burlesken.		2 M	— S.
— der süsse Willy. Eleg. brosch m. Goldschnitt		1 M 20 S.	
— Offenes Visir. Gesammelte Essays.		3 M	— S.
— Buch der Hoffnung. Essays. Neue Folge. I. II.		7 M	— S.
— die größte Sünde. Drama.		2 M	— S.

Hamburg, 1. Dezember 1900.

Conrad Klotz.

Siebenundsechzigster Jahrgang.

1298

## Strecker & Schröder, Verlagsbuchhandlung in Stuttgart.

Wir bitten Sie, nachstehende als **Geschenkwerke** sehr geeignete Bücher für Ihr

Z

# Weihnachtslager

zu bestellen, falls noch nicht geschehen. Die Litteratur über — **Ostasien** — wird besonders gangbar sein. Wir liefern Ihnen alles gebunden in Kommission.

### Ostasien:

**Ostasiatische Wanderungen.** Skizzen und Erinnerungen aus Indien, China, Japan und Korea. Von **E. Oppert.**  
Eleg. gbd. 3 M. 50 Pf.

**Erinnerungen eines Japaners.** Von **J. Heco.** Schilderung der Entwicklung Japans vor und seit der Eröffnung bis auf die Neuzeit. Eleg. gbd. 4 M. 50 Pf.

**Die chinesische Philosophie und der Staatskonfuzianismus.** Von **M. v. Brandt.** 8°. Eleg. geb. 2 M. 80 Pf.

**Sittenbilder aus China.** Gr. 8°. Eleg. gbd. 2 M. 40 Pf.

### Populäre naturwissenschaftliche Bücher:

#### Naturwissenschaftlicher Hausschatz.

Eine Sammlung gemeinfasslich dargestellter Werke aus dem Gesamtgebiete der Natur.

**Physik.** Gemeinfasslich dargestellt in 3 Bänden I. Band: **Mechanik und Akustik.** Von **Rich. Herm. Blochmann.** Gr. 8°. In hocheleg. Orig.-Band 5 M.

2 Bände folgen im Laufe der Jahre 1901/2. Jeder Band ist für sich abgeschlossen und einzeln käuflich.

**Sternkunde.** Von **Rich. Herm. Blochmann.** Gr. 8°. In hocheleg. Orig.-Band 5 M.

**Die Elektrizität.** Von Prof. Dr. **G. Albrecht.** 8°. In hocheleg. Orig.-Band 2 M.

### Schöne Litteratur:

**Neue Dichtungen.** Herbstblumen. — Oswald und Klara. — Ein Stück Ewigkeitsleben. Von **Christian Wagner.** In stilvollem Orig.-Band 3 M.

**Christian Wagner, der Bauer und Dichter zu Warmbronn.** Von **Richard Weltrich.** Mit dem Bildnis des Dichters in Lichtdruck. Eleg. gbd. 7 M.

### Handelwissenschaft:

#### Sammlung kaufmännischer Unterrichtswerke:

**I. Bd. Lehrbuch des Geld-, Bank- und Börsenwesens.** Von **Georg Obst,** Bankbeamter.  
Gr. 8°. Geb. 2 M. 80 Pf.

**II. Bd. Unterricht in deutscher Handelskorrespondenz.** Von **J. Wenzely,** Oberlehrer. Gr. 8°  
Geb. 2 M. 50 Pf.

**III. Bd. Commercial Correspondence.** By **Wenzely-d'Arcy.** Gr. 8°. Geb. 2 M. 50 Pf.

**IV. Bd. Unterricht in Kontorarbeiten und bürgerlichen Geschäftsaufsätzen.** Mit Formu-  
larmappe. Von **J. Wenzely,** Oberlehrer. Gr. 8°. Geb. 3 M. 60 Pf.

**V. Bd. Wechsel- und Scheckkunde.** Von **Georg Obst,** Bankbeamter. Gr. 8°. Geb. 2 M.

#### Unparteiische Ratgeber in Geldsachen

von **Georg Obst,** Bankbeamter.

**Kapitalanlage und Wertpapiere.** Mit Anhang: **Die Börse und ihre Geschäfte.** Eleg. geb. 1 M. 50 Pf.

**Der Depositen-, Kontokorrent- und Scheckverkehr.** Eleg. geb. 1 M. 50 Pf.

**Wechsel-ABC.** Eleg. geb. 1 M. 50 Pf.

**Theorie und Praxis des Scheckverkehrs.** Eleg. geb. 3 M.

### Verschiedenes:

**Die Entwicklung der menschlichen Gesellschaft.** Von **G. Güttinger.** Eleg. geb. 3 M.

**Neue theoretisch-praktische Grammatik der italienischen Sprache.** Von **G. de Botazzi.**  
Eleg. geb. 3 M.

Wir bitten zu bestellen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Ende November 1900.

**Strecker & Schröder.**

**Z** Im unterzeichneten Verlage erschien im November:

**Künstler-Mappe  
des Künstler-Klubs St. Lukas  
in Düsseldorf,**

enthaltend:

**10 Original-Radierungen**

von A. Frenz, Otto Heichert,  
H. Hermanns, Gerh. Jaussen,  
O. Jernberg, Arthur Kampf,  
Eugen Kampf und H. Liesegang,  
in eleganter Ausstattung.

Es gelangen 30 Mappen in Drucken auf Japanpapier, von den Künstlern selbst signiert und 100 Mappen in Vorzugsdrucken auf englischem Kupferdruckpapier zur Ausgabe.

Preis der kplt. Mappe in Drucken auf Japan 40 M ord.

" " " " " a. Kpfrdruckpapier 25 M ord.,  
gegen bar mit 25 % Rabatt.

Bismeyer & Kraus,  
Hof-Kunsthandlung in Düsseldorf.

Josef Roth'sche Verlagshdlg. in Stuttgart.

**Z** Soeben erschien, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Fröhlich, Kgl. Seminar-Musikoberlehrer,  
und Eug. Schmitt,

**Notentafeln**

I. für das 4. Schuljahr.  
II. für das 5. Schuljahr.

2 Tafeln auf Kartenleinwand mit Metallstäben, Format 85×100 cm.

Preis für beide Tafeln in Rolle  
3 M 50 S ord., 2 M 80 S netto.

Wir bitten, nur bei bestimmter Aussicht auf Absatz verlangen zu wollen.

**Z** Soeben erschien:

**Michael Gely, Der Dorsteufel**

von

**Dr. Garrisson,**

Verfasser der „Modernen Kreuzfahrt“.

Preis brosch 3 M ord., 2 M bar.

**Geschenkband:** 4 M 20 S ord., 3 M bar.

Obiger Roman, der sich als Geschenk sehr eignet, wolle man auf dem Weihnachtstisch nicht fehlen lassen.

Ich empfehle den Vertrieb dieses wohl-gelungenen Wertes Ihrer freundlichen Thätigkeit.

Weinheim i. B., Dezember 1900.

**Adolf Rothberger.**

**Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**

**Z** Beliebtes Weihnachtsgeschenk.

Der

**Fürst aus David's Hause**

oder

**Drei Jahre in der heiligen Stadt.**

Von

**Prof. J. S. Ingraham.**

Aus dem Englischen übersetzt

von

**A. Henze.**

==== Achte deutsche Original-Ausgabe. ====

Mit 8 Illustrationen.

Elegant geheftet 2 M 70 S ord., 1 M 80 S netto

Elegant gebunden in Kaliko 3 M 30 S ordinär, 2 M 30 S netto.

Elegant gebunden mit Goldschnitt 3 M 60 S ordinär, 2 M 50 S netto.

Wir bitten das außerordentlich beliebte Buch, welches in der vorliegenden achten deutschen Original-Ausgabe eine der modernen Geschmacksrichtung Rechnung tragende neue vornehme Ausstattung erhalten hat und gegen früher ganz erheblich im Preise ermäßigt ist, als eine der passendsten Festgaben zu Weihnachten auf keinem Lager fehlen zu lassen.

Braunschweig, im November 1900.

**Friedr. Vieweg & Sohn.**

Verlag von **Wilhelm Ernst & Sohn** in Berlin W 66  
Wilhelmstrasse 90.

**Z** Soeben erschien:

**GRUNDRISS DER EISENHÜTTENKUNDE**

von

**Professor Dr. Hermann Wedding**  
Königl. Geh. Bergrath.

Vierte umgearbeitete Auflage.

Mit 205 in den Text gedruckten Abbildungen und zwei Steindrucktafeln.  
Gr. 8°. Preis: geh. 10 M, 7,50 M bar; geb. in Leinen 11,20 M; 8,50 M bar.  
Wir bitten gef. zu verlangen.

1298\*

Friedrich Reinhardt, Verlagsbuchhandlung in Basel.

Nur hier angezeigt!

[Z] Soeben erscheint in meinem Verlage:

# Der freie Samstag-Nachmittag.

Referat am Delegiertentag  
der evangelisch-sozialen Arbeitervereine der Schweiz  
gehalten von

Pfarrer Gustav Benz,  
Präsident des evangelischen Arbeitervereins in Basel.

Preis ord. 50  $\text{S}$  = 60 Cts.

In Rechnung mit 25% bar mit 33  $\frac{1}{3}$  %

Bei Barbezügen von 50 Stück an 40%; von 100 Stück an 50%.

Diese sorgfältige und umfassende Arbeit ist für schweizerische Handlungen von besonderem Interesse, da in der bevorstehenden Session der Bundesversammlung die Revision des Fabrikgesetzes in erster Linie auf der Traktandenliste steht und der freie Samstag-Nachmittag — eine alte Forderung aller sozialpolitischen Vereine und Gewerkschaften — bei dieser Gelegenheit zur Diskussion kommen wird. Auch die evangelisch-sozialen Arbeitervereine der Schweiz haben beschlossen, eine diesbezügliche Eingabe an die Bundesversammlung zu richten und stützen ihre Forderungen speziell auf die Ergebnisse der vorliegenden Arbeit.

Aber auch für alle übrigen Länder ist diese Schrift von grosser Wichtigkeit, da das Postulat des freien Samstag-Nachmittags überall aufgestellt worden ist. Ausserdem beschränkt sich die dem Referat zu grunde liegende Enquête nicht nur auf die schweizerischen Verhältnisse, sondern sie umfasst alle Länder und fast alle grösseren Betriebe, die den freien Samstag-Nachmittag bereits eingeführt haben. Dank dem freundlichen Entgegenkommen der betreffenden Firmen wurde es dem Verfasser möglich, eine annähernd erschöpfende Darstellung von dem zu geben, was in der Sache des freien Samstag-Nachmittags bereits geschehen ist.

Für die Sonntagsvereine und sonstigen Sonntagsfreunde von allergrösstem Interesse; ebenso für Fabrikanten, Sozialpolitiker etc.

Ich bitte um Ihre gütige Verwendung. Bei Bestellung bitte sich des beiliegenden Bestellzettels bedienen zu wollen.

J. A. Lattmann Verlag in Berlin — Goslar — Leipzig.

[Z] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

## Alfred de Musset.

Dichtungen. I. Teil.

Deutsch von Martin Hahn.

In farbigem Umschlag nach Zeichnungen von S. Sirzel. Preis 5  $\text{M}$  gebunden,  
4  $\text{M}$  50  $\text{S}$  broschiert.

Mussets hochbedeutende Werke sind bei allen, die der französischen Sprache mächtig, längst bekannt und als unvergängliche Perlen französischer Poesie richtig geschätzt. Daß eine umfassende Uebersetzung derselben trotz wiederholter Versuche erster Meister der Uebersetzungskunst noch nicht vorhanden war, hat seinen Grund darin, daß es keinem derselben gelingen wollte, die schroffen Gegensätze zwischen dem eigentümlichen Wesen unserer Muttersprache und dem der französischen in künstlerisch befriedigender Weise zu überbrücken. Erst Martin Hahn hat dieses vermocht.

Paul Lindau schreibt über Hahns Uebersetzungen: Martin Hahn besitzt für Musset, dem er die langen Stunden seiner liebe- und mühevollen Arbeit gewidmet hat, ein tiefes Verständnis. Seine Uebersetzung nähert sich dem Original, soweit es überhaupt möglich erscheint, und die Gewandtheit, mit der der Uebersetzer die dichterische Form unserer Sprache beherrscht, ist bewundernswert.

So erscheinen Hahns Uebersetzungen wie keine anderen berufen, dem genialen, anmutigen und unglücklichen Menschen und Dichter auch diesseits der Vogesen zur wohlverdienten Anerkennung zu verhelfen. Der künstlerische Einband nach Zeichnungen von Sirzel giebt dem Werke die äussere Weihe und macht es zur Zierde jeder Bücherei.

Die Uebersetzung der Prosawerke Mussets befindet sich in Vorbereitung und wird als II. Teil im kommenden Jahre erscheinen.

Bezugsbedingungen: à cond. mit 25%, fest mit 30% u 7/6, bar mit 33  $\frac{1}{3}$  % u 7/6.

1 Probe-Exemplar bar mit 40%.

(Einbanddecke 1  $\text{M}$  ordinär; 75  $\text{S}$  netto).

Von beiliegenden Bestellzetteln bitten wir recht ausgiebigen Gebrauch zu machen zu wollen. Prospekte stehen gern zu Diensten.

J. A. Lattmann Verlag.

Soeben erschien in meinem Verlage:

## Der Dom zu Mez.

Kurze Geschichte u. Beschreibung des  
Denkmals u. seines Ausbaues

von S. E. Seppe, Architect  
Gr. 8°. 103 Seiten mit 1 Lichtdruck u  
4 Holzschnitten im Text.

Preis 2  $\text{M}$  ord., 1  $\text{M}$  50  $\text{S}$  no.,  
1  $\text{M}$  40  $\text{S}$  bar.

Ich bitte gütigst zu verlangen; bei dem  
Interesse, das der Mezer Dom bietet, ist  
das Schriftchen leicht abzugeben.

Mez, 1. Dezember 1900.

G. Scriba.

## Für Buchhändler

empfehlen wir als Weihnachtsgeschenk und  
liefern bis 23. Dezember 1900 mit glatt 40%:

**Cotta**

Von

Minister Dr. Alb. Schäffle.

Leinbd. 3  $\text{M}$  20  $\text{S}$ ; Halbfzbd. 3  $\text{M}$  80  $\text{S}$  ord.  
Leinen-Expl. auch bei den Barfortimentern.  
Berlin SW.46. Ernst Hofmann & Co.

## Künftig erscheinende Bücher.

Verlag von Richard Schoetz in Berlin.

[Z] Demnächst erscheint:

## Das Gesetz

über das

## Postwesen des deutschen Reichs

vom 28. Oktober 1871.

Erläutert von

Dr. Otto Dambach,

weil. Wirklicher Geheimer Rath und vor-  
tragender Rath im Reichs-Postamte, Professor  
der Rechte an der Universität Berlin.

Sechste vermehrte und veränderte Auflage.

Herausgegeben von

Dr. Ernst von Grimm,

Postrath und ständiger Hilfsarbeiter im  
Reichs-Postamte.

Preis 5  $\text{M}$  ord., 3  $\text{M}$  75  $\text{S}$  bar.

Das Buch wird nur bar abgegeben.

Berlin, den 3. Dezember 1900.

Richard Schoetz,  
Verlagsbuchhandlung.

Z

**Carl Heymanns Verlag, Berlin W8., Mauerstr. 44.**

In wenigen Tagen erscheint in völliger Neubearbeitung:

# LEHRBUCH

des

# Bürgerlichen Rechts

von

**Dr. F. Endemann**

Ord. Professor der Rechte in Halle.

I. Band, erster Teil.

☛ Achte, vollständig neu bearbeitete Auflage. ☚

*Preis 3 M. ord., 2 M. 25 Pf. netto.*

Das Manuskript für die folgenden Teile des I. Bandes, die den Schluss des allgemeinen Teils und das Recht der Schuldverhältnisse umfassen, liegt vollständig vor, so dass der Abschluss des kompletten Bandes im ersten Quartal des nächsten Jahres gewährleistet werden kann.

Das Geheimnis, auf welchem der grosse Erfolg des Lehrbuches beruht, ist die leicht fassliche Methode. Der Verfasser sucht überall an Bekanntes anzuknüpfen, indem er auf die Lehren des gemeinen Rechts und auf deutsche Rechtsgedanken zurückgreift und den Zusammenhang des neuen Rechts mit der Theorie und Rechtsprechung des bisherigen überall hervortreten lässt.

Von Auflage zu Auflage ist das Werk vertieft worden.

»Mit Meisterschaft«, so heisst es in einer Besprechung, »hat der Verfasser die doppelte Aufgabe gelöst, das neue Recht in seiner Selbstständigkeit und Eigenart darzustellen und zugleich seinen geschichtlichen Zusammenhang mit der Vergangenheit aufzudecken«.

Das Bayerische Justizministerium hat das Gesamt-Werk in 400 Exemplaren für seine Gerichte bezogen, von den Justizministerien anderer Bundesstaaten ist das Werk zur Anschaffung empfohlen worden.

Die neue Auflage ist so hoch bemessen, dass allen Wünschen um Lieferung in Kommission entsprochen werden kann. Der Preis des ersten Bandes wird in der Neubearbeitung nicht höher wie bisher sein (12 M.).

Der 2. und der 3. Band, die jetzt in siebenter Auflage zur Auslieferung gelangen, erscheinen zunächst nicht in neuen Bearbeitungen.

**Berlin W. 8, Mauerstr. 44.****CARL HEYMANNS VERLAG.**

Noch rechtzeitig vor Weihnachten erscheint:

# Friedrich Hebbel,

## Sämtliche Werke. Bd. I.

Die Ausgabe erfolgt am 12. Dezember in Berlin in neue Rechnung.

Berlin, 3. Dezember 1900.

**B. Behr's Verlag**

(E. Bock).

### Die evangelischen Missionen.

② Illustriertes Familienblatt.

Herausgegeben von

Pfarrer **Julius Richter** in Schwanebeck bei Belgig.

Preis jährlich 3 M,

mit „Saat und Ernte“ jährlich 3 M 75 J.

Die „Evangelischen Missionen“ erfreuen sich in weiteren Kreisen einer stetig wachsenden Anerkennung, sowohl bezüglich des Textes als der Ausstattung. Die Zahl der Bilder, meist nach Originalen, betrug im sechsten Jahrgang (1900) über 170.

Der bisherige Erfolg läßt deutlich erkennen, daß das Unternehmen einem tatsächlich vorhandenen Bedürfnis entgegengekommen ist und daß Firmen, die sich wirklich mit Nachdruck dafür verwenden, auch guten Erfolg erzielen.

Der neue Jahrgang bietet Ihnen nun Gelegenheit, sich von neuem für das Blatt zu verwenden; durch unentgeltliche Lieferung von Prospekten und Probeheften werde ich Sie gern unterstützen und stehen Ihnen solche in beliebiger Zahl zu Diensten.

Jeden Monat erscheint ein Heft von 24 S. in groß Ver.-8<sup>o</sup>-Format und vornehmer Ausstattung. Das erste Heft erscheint in kurzem und wird unberechnet geliefert.

Besonders mache ich Sie noch darauf aufmerksam, daß den Abonnenten der „Evangelischen Missionen“ das Jugendmissionsblatt „Saat und Ernte“ (statt 1 M) für 75 J geliefert wird, also beide Blätter zusammen 3 M 75 J kosten.

### Saat und Ernte

auf dem Missionsfelde.

Illustrierte Blätter für die erwachsene Jugend.

Herausgegeben von

**Julius Richter,**

Pastor in Schwanebeck bei Belgig,

und

**Paul Richter,**

Pastor in Werleshausen b. Oberrieden.

Monatlich ein Heft von 8 Seiten. Preis jährl. 1 M, mit den „Evang. Missionen“ zusammen 3 M 75 J.

„Saat und Ernte“ soll bei der erwachsenen Jugend unserer gebildeten Kreise, den Schülern der höheren Lehranstalten, das Interesse für die Heidenmission wecken und fördern helfen. Es bildet zugleich eine Ergänzung zu dem weit verbreiteten illustrierten Familienblatt „Die evangelischen Missionen“.

Hochachtungsvoll

Gütersloh, den 10. Dezember 1900.

**C. Bertelsmann.**

Bezugsbedingungen: Nur bar: einzeln mit 25%, 10 Ex. mit 30%,  
50 Ex. mit 35%, von 100 Ex. an mit 40% Rabatt.

➤ Nur auf Verlangen! ➤

☐ In 14 Tagen gelangt zur Ausgabe:

Heft 37 von

**Küster und Kraatz,**

### Die Käser Europas.

fortgesetzt von **J. Schilsky**

in 12<sup>o</sup>, in Futteral oder brosch. 3 M.

Bringt auf ca. 160 Blättchen Text die Beschreibung von 100 Käsern (Ciiden) nebst dazu gehöriger Bestimmungstabelle.

Die Hefte im Futteral geben wir nur bar zur Fortsetzung ab; da, wo Aussicht auf Absatz kompletter Exemplare oder auf Ergänzung früher aufgegebener Fortsetzungen ist, liefern wir gern broschierte Hefte, die sich auch zum Einzelverkaufe eignen, auf Verlangen à cond.

Ausführliche Prospekte über das ganze Werk stehen gern zu Diensten.

Nürnberg, 30. November 1900.

**Bauer & Raspe.**

In meinem Verlage erscheint:

### Ein guter Freund.

Den Leiterinnen von Jungfrauenvereinen und Sonntagsschulen gewidmet von

**Emma Cuno.**

Preis brosch. 2 M, in Orig.-Bd. 3 M; à cond. u. fest 25%, bar 33 1/3% u. 13/12.

Das Buch möchte der gute Freund sein und freundlichst die Hand reichen den Leiterinnen von Jungfrauenvereinen und Sonntagsschulen, die oft zum Beleg des Gesagten, oder zur Erheiterung oder Belehrung eine passende Geschichte aus dem Leben erzählen wollen. Aber auch Müttern wird das Buch gute Dienste leisten. Ich bitte um gef. thätige Verwendung, namentlich noch zu Weihnachten. Exemplare stehen auf Verlangen gern zur Verfügung.

Karlsruhe. **J. J. Reiff's Verlag.**

**Bücher, die auch nach dem Feste noch gekauft werden, zu Weihnachten aber vielleicht, trotzdem sie erst jetzt erscheinen, stellenweise noch sehr stark begehrt werden dürften!**

**(Z)** Diese Woche erscheinen:

**Willy Pastor, Berlin, wie es war und wurde.** Zur Geschichte der Stadt Berlin. Zur Geschichte der

**menschlichen Arbeit.** Mit mehr denn 60 authentischen Bildern und Titelzeichnung von Herm. Hirzel. Erstes bis sechstes Tausend. Geh. 4 M., geb. 5 M. Subskriptionspreis bei Bestellungen bis 1. März 1901: geh. 2 M. 50 Pf., geb. 4 M.

Berlin bei der Arbeit! Das Werk behandelt die Entwicklungsgeschichte der Stadt Berlin vom Standpunkte der Arbeit. In 10 Kapiteln werden die verschiedenen Stadtbilder, die Berlin im Verlauf der letzten 5 Jahrhunderte darbot, zur Anschauung gebracht und bei den einzelnen Bildern die Nachweise geführt, wie sie im wesentlichen die jeweilige Form der menschlichen Arbeit widerspiegeln. Näheres wolle man aus den 10 Kapitel-Überschriften ersehen, welche lauten:

1. Alte Häuser und neue Häuser (Einleitung).
2. Ein Berlin aus Holz und Stroh (Berlin als Fischerdorf).
3. Hinter Wall und Graben (14. Jahrhundert).
4. Die Stadt der Siebel und Türme (16. Jahrhundert).
5. Bankrott der mittelalterlichen Stadt (Dreißigjähriger Krieg).
6. Die Allonge-Perücke (Der große Kurfürst).
7. Der Topf (Friedrich Wilhelm I.).
8. Königlich Preussisch (Friedrich der Große).
9. Unser Berlin.
10. Rückblick und Ausblick.

Für Berlin ist seit langer Zeit ein leichtverfügbares Buch nicht erschienen. Aber trotzdem ist das Werk weit entfernt, ein Buch von rein örtlichem Interesse zu sein, geschweige denn ein Werk nur für Fachleute. Es bietet eine solche Fülle von kulturgeschichtlichen, volkswirtschaftlichen, kunsthistorischen und allgemein menschlichen Betrachtungen und das alles in einer so geschmackvollen Darstellung, daß kein Gebildeter es ohne Genuß und mannigfache Anregung aus der Hand legen wird. **Der bei der vorzüglichen Ausstattung und dem reichen Bilderschmuck enorm billige Subskriptionspreis wurde in der Absicht festgesetzt, dem Buche — zumal in Berlin — eine Massenverbreitung zu verschaffen.**

Fast alle Berliner Zeitungen werden in der nächsten Woche Auszüge, Besprechungen und Anzeigen bringen. Es wird mir deshalb trotz der Auflage von 6000 nicht möglich sein, außerhalb Berlins in Kommission zu liefern. Da aber alle größeren Bibliotheken, Kommunen, Historiker, Nationalökonomien als Interessenten in Frage kommen und sie bei Vorlage das — wie gesagt — enorm billige Buch sicher behalten, so biete ich es bar mit dreimonatlichem Remissionsrecht an. Bar-Remittenden von **Pastor, Berlin wie es war und wurde** werden sowohl in **Leipzig** von meinem Kommissionär **H. Haessel** wie auch von mir in Berlin bis 1. März 1901 anstandslos eingelöst.

Ausführliche Prospekte — ein Kapitel des Buches als Kostprobe enthaltend — in größerer Anzahl gratis.



**Ein neuer Hedenstjerna!**

**Ein Finanzgenie.** Ein humoristisch-satirischer Roman von Alfred af Hedenstjerna. Deutsche Original-Ausgabe, also gesichert vor Nachdruck. Geh. 1 M., geb. 2 M.

Seit dem „Majoratsherrn von Halleborg“ die erste größere Arbeit des beliebten Autors, über dessen leichte Verfügblichkeit ich keine Worte zu verlieren brauche.

Weihnachtsofferte: 10 Exemplare auch gemischt mit meinen übrigen Hedenstjerna-Bänden geh. 6 M. bar (glatt 40%), gebunden 10 M. (glatt 50%).



**Noch ein neuer Lienhard!**

Ende Dezember erscheint (Versendung in neue Rechnung):

**Neue Ideale.** Gesammelte Aufsätze. Ein stattlicher Band von ca. 300 Seiten gr. 8°. Mit Titel und Voratz von Herm. Hirzel. Ladenpreis geh. 4 M., geb. 5 M. Subskriptionspreis für Vorausbestellungen bis 31. Januar 1901 gültig geh. nur 2 M. 50 Pf., geb. 3 M. 50 Pf.

Aus dem Inhalt:

- Vorwort. — Große Dichtung. — Tolstoi und Ibsen. — Robert Burns. — Persönlichkeit und Volkstum. — Heimatkunst? — Christentum und Deutschtum. — Dramaturgische Betrachtungen. — Jahrhundertwende u. a.

Wenn man überhaupt von einem „Programm“ in der neuen deutschen Litteraturentwicklung, die in Fritz Lienhard bislang ihren eigenartigsten Vertreter gefunden hat, sprechen kann, so könnten Lienhards neue Ideale das Programmbuch dieser Heimat- und Hochlandkunst genannt werden. Jeder, der unser litterarisches Leben verfolgt, wird den vorliegenden Band mit Notwendigkeit beachten müssen.

Auch hier setzte ich einen äußerst niedrigen Subskriptionspreis fest, um dadurch dem Buche und den in ihm vertretenen Anschauungen eine möglichst rasche und weite Verbreitung zu verschaffen.

Subskriptions-Sammellisten kostenfrei.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 46, am 1. Dezember 1900.  
Bernburgerstr. 15/16.

**Georg Heinrich Meyer.**

---

Verlag von E. A. Seemann in Leipzig und Berlin

---

Am 18. Dezember erscheint:

Ⓜ

Anton Springer

# Handbuch zur Kunstgeschichte

Erster Band: Altertum

Bearbeitet von Professor Dr. AD. MICHAELIS

---

**Sechste** vermehrte und verbesserte Auflage

Lex. 8°. XII und 376 Seiten mit **652** Abbildungen und **acht** Farbentafeln.

Preis geheftet 7 M., gebunden 8 M.

---

An wissenschaftlicher Gediegenheit, Reichhaltigkeit, Art der Ausstattung und Wohlfeilheit übertrifft diese nun um 12 Bogen und 6 Farbentafeln vermehrte und mit mehr als 250 neuen Abbildungen bereicherte Auflage des berühmten Buches alle seine Vorgänger und Rivalen.

Im Dezember kann ich nur fest und bar liefern.

Bezugsbedingungen für Band I: 25% in Rechnung, gegen bar  $33\frac{1}{3}\%$  und  $7/6$ .

Bezugsbedingungen für Band II und folgende: 25% in Rechnung, gegen bar 30% und  $11/10$ .

LEIPZIG, den 5. Dezember 1900.

E. A. Seemann



**Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G. in Leipzig.**

Ⓢ In Kürze erscheint:

# Die Deutsche Textil-Industrie

im Besitze von

**Aktien-Gesellschaften und Kommandit-Gesellschaften  
auf Aktien.**

Nebst einem Anhang:

**Empfehlenswerte Firmen dieser Branche.**

— Ausgabe 1900 — 1901. —

Ladenpreis elegant gebunden 5 *ℳ*.

**Bezugsbedingungen:** In Kommission liefern wir nur mässig mit 25% Rabatt bei dreimonatiger Abrechnung.

Bei Barbezügen gewähren wir 30% Rabatt und 11/10 Exemplare.

✱

Das Werk, das umfassende Mitteilungen über sämtliche existierende deutsche Aktiengesellschaften obiger Branche enthält, hat sich infolge seiner zuverlässigen und unparteiischen Berichterstattung über die finanzielle Lage etc. jeder einzelnen Gesellschaft als unentbehrliches Nachschlagebuch einen dauernden Platz in allen Fach- und Finanzkreisen errungen.

Wir bitten, umgehend zu verlangen und sich des beiliegenden Bestellzettels gef. zu bedienen.

Leipzig, im Dezember 1900.

**Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G.**

Ⓢ Vom 1. Januar 1901 ab wird in meinem Verlage erscheinen:

# Katholischer Hausfreund

Zeitschrift zur Belehrung und Unterhaltung,

herausgegeben

unter Redaction von Hochw. Herrn Rector **Kugelmeier**, Lohenhausen.

Druck und Verlag von F. W. Kugelmeier in Dülken.

Wöchentlich 8 Seiten.

— Preis vierteljährlich 50 *ℳ*. —

Auflage mindestens 6000.

Inserate werden für die dreigespaltene Petitzeile mit 15 *ℳ* berechnet, aber nur aufgenommen, wenn sie nicht der Tendenz des Blattes widerstreiten.

Beilagen 10 *ℳ* pro 1000.

Diese Wochenschrift ist eine erweiterte Ausgabe der bisher im dritten Jahrgang erscheinenden Monatsschrift: „Der Seelenfreund“, der in diesem Unternehmen aufgeht.

Ich bitte um gefällige thätige Verwendung und stelle Probenummern gern zu Diensten.

Die Herren Verleger einschlägiger Litteratur bitte ich, mich gefälligst mit Inseraten bedenken zu wollen. Da die ersten Nummern eines neuen Unternehmens stets mit besonderem Interesse gelesen werden, kann eine gute Wirkung nicht ausbleiben.

Hochachtungsvoll

Dülken, den 27. November 1900.

**F. W. Kugelmeier.**

Ⓢ Mitte Januar 1901 erscheint in meinem Verlage:

# Der Tod

der

# Götter

Roman

von

**Dr. Merejkowsky**

8°, 30 Bogen brosch.

Ladenpreis ca. 4 *ℳ* 50 *ℳ*.

Bei Vorausbestellung bar mit 40%.

In Rußland und Frankreich hatte der neueste Roman des bekannten russischen Meisters einen großartigen Erfolg, er wird denselben zweifelsohne auch in Deutschland haben.

Versehen Sie sich reichlich mit Exemplaren, ich mache eine große Reklame.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Dezember 1900.

**D. Gradlauer,**  
Verlagsbuchhandlung.

Bitte nicht am Weihnachtslager fehlen zu lassen:

Dr. Karrillon,

## Eine moderne Kreuzfahrt

Gr. 8°, illustr., brosch. 4 M 60 ₤, eleg. geb. 5 M 80 ₤

Alfred Hennig:

„Mitokris“

Roman aus dem alten Ägypten.

Brosch. 2 M 40 ₤, eleg. geb. 3 M.

„Timopht“

Erzählung aus dem alten Ägypten.

Brosch. 1 M, eleg. geb. 2 M.

Ich enthalte mich jeder weiteren Anpreisung dieser hervorragenden Werke. Dieselben wurden und werden in der gesamten Presse so lebhaft, eingehend und vorzüglich besprochen, daß sie beim Publikum und Buchhandel bekannt genug sind, um bei nur einiger Empfehlung — und darum möchte ich die Herren Kollegen vom Sortiment höflichst gebeten haben — spielend abgesetzt zu werden, um so mehr, als dieselben sich zu Geschenken für jedermann vorzüglich eignen.

Rabatt 25% und 11/10 auf Jahresabsatz.

Für thätigste Verwendung im Voraus besten Dank.

Weinheim, November 1900.

Hochachtend

Fr. Ackermann.

## Verlag von Hermann Paetel in Berlin.

Z

Demnächst gelangt zur Ausgabe.

## Sammlung populärer Schriften

herausgegeben von der Gesellschaft Urania zu Berlin

= No. 55 =

## Das Problem des Lebens

Von

Dr. ph. M. Plehn  
in München

8°. 24 Seiten. Preis 1 M ord., 75 ₤ netto.



= No. 56 =

## Die mechanischen Naturkräfte und deren Verwertung

Von

Professor Dr. F. Reuleaux

in Berlin

Mit Abbildungen

8°. 39 Seiten. Preis 1 M 20 ₤ ord., 90 ₤ netto.



Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Hermann Paetel.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

## Übersetzungs-Anzeigen.

Von der Firma Passmore & Alabaster in London sind uns alle Rechte des Verlags und der Uebersetzung für **Spurgeon**, **An All around Ministry** übertragen worden.

Cassel.

Verlagshaus der deutschen Baptisten

J. G. Oncken Nachf.

(G. m. b. H.).

## Angebote Bücher.

Lindner's Buchhandlung in Strassburg.

Wir übernehmen die Restvorräte von:

## Der Pfeifer von Dusenbach.

Eine Liebesmär aus dem Elsass

von G. A. Müller.

Hocheleg. in Papier und Druck ausgestattet, in Weiss-Pracht-Celluloid-einband.

Ladenpreis 3 M; no. bar 1 M 50 ₤. (50%.)

Dieses sinnige Epos wird in dieser **Prachtausstattung** überall als **Gelegenheitsgeschenk** gern gekauft werden, besonders dort, wo **Schillings** Oper „Der Pfeifertag“ zur Aufführung gelangte, da beide dasselbe Sujet „Den Pfeifertag von Rappoltsweiler“ behandeln.

Wir können nur bar liefern; die Vorräte sind ganz gering, alle Exemplare sind tadellos neu.

Moritz & Münzel in Wiesbaden:

1 Fischer, Handb. d. chem. Technologie.

I. 1900. Geb. in Hlbfrz. Tadellos neu.

## Wichtige Preisermäßigung.

In neuen Exemplaren biete ich an und bitte die Herren Antiquare um Aufnahme in ihre Kataloge:

Deutsche Colonialgeschichte  
von Max von Koschikky.

2 Teile. Mit in den Text gedruckten Karten. Statt Ladenpreis M 12.— für M 2.50 bar.

Inhalt: A. Vorgeschichte der deutschen Colonisation. B. Colonialpolitik des deutschen Reiches. II. Erwerbung der Reichsschutzgebiete bis zur Erledigung des Carolinestreites.

Die Bibliotheken der fast in jeder Stadt bestehenden Kolonial-Vereine werden dieses historische, daher nie veraltende Werk gern kaufen.

## Montenegro.

Schilderung einer Reise durch das Innere von Dr. Bernh. Schwarz.

Mit zahlreichen Illustrat. 2. Ausg. Orig.-Lbnd.

Statt Ladenpreis M 6.— für nur M 1.75.

Aus d. Schaufenster leicht verkäuflich:

## Auf dem „blauen“ Flusse.

Reise in das westliche China v. G. de Bezaure.

Autor. dtische. Uebersetzung v. Th. Schwarz. Mit

5 Illustrat. u. einer Karte. 2. Ausg. Statt

Ladenpreis M 2.40 für nur M —.40 u. 7/6.

Ich bitte zu verlangen.

Otto'sche Buchhandlung in Leipzig.

Eine gut erh. engl. Leihbibliothek, ca. 300

Bände (meist Tauchnitz Ed.), billig abzugeben.

Angebote unter A. K. 1837 an die

Geschäftsstelle d. B.-B.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

**Hervorragende Neuheit für Ihre Geschäftsbibliothek!!!**

Ⓩ



Ende dieser Woche erscheint:

# Klimsch's Jahrbuch.

Eine Uebersicht über die Fortschritte auf graphischem Gebiete.

Band I

→ 1900. ←

Verlag von

**Klimsch & Co., Frankfurt a. M.**

Gross 8°, ca. 250 Seiten stark, mit mehr als 100 Text-Illustrationen und zahlreichen Kunstblättern in allen Manieren der modernen Reproduktionstechnik.

Preis geb. 5 *M* nur bar mit 20%.

Wir bieten dem Buchhandel und seinen Angehörigen hier ein Nachschlagewerk von seltener Vollständigkeit, das in Beiträgen **erster Fachschriftsteller** das ganze Gebiet der **graphischen Künste** überaus belehrend, verständlich und übersichtlich erläutert. Alle modernen Druckverfahren, vom einfachen Buchdruck bis zur subtilen Gravüre, finden ihre Besprechung, ebenso sind Papier und Farbe in klarer Weise behandelt. **Ganz besondere Würdigung findet der heutige Stand des deutschen Buchhandels durch eine gediegene, gross angelegte Arbeit aus berufener Feder.**

Schliesslich wird das Verzeichnis der am 1. Juli 1900 noch in Kraft befindlichen deutschen Reichspatente, soweit sie sich auf das Druckgewerbe beziehen, vielen eine willkommene Beigabe sein.

Die Ausstattung, gr. 8°, auf feinstem Kunstdruckpapier mit reichem Bilderschmuck, vielen wertvollen Kunstbeilagen und in elegantem Art-Canevas-Einband, ist eine glänzende.

Da die Auflage nur klein ist, bitten wir umgehend zu verlangen.

Frankfurt a. Main, 3. Dezember 1900.

Klimsch & Co.

## Meisterbilder fürs deutsche Haus,

herausgegeben vom Kunstwart,

erscheinen Ende dieser Woche.

**Speckter, Gieseler's Kater** gelangt nächste Woche zur Ausgabe.

München.

**Georg D. W. Callwen,**  
Kunstwart-Verlag.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

**Max Wettig** in Colmar i. Els.:  
Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl. 16 Bde.  
Origbd. Für 80 *M* no.

**Hermann Seippel** in Hamburg:  
Pawlowsky, J., russ.-dtschs. Wörterbuch.  
2. Aufl. Riga 1879. Geb.

**J. J. Arnd** in Leipzig:

1 Hartmann-Knoke, Pumpen. 1897.  
1 Ritter, techn. Mechanik. 1892.  
5 Menzel-Heinzerling, Steinbau. 9. Aufl.  
à 3 *M* 50 *S*.  
6 Schwatlo-Neumann, Hochbauanschlüge.  
9. Aufl. à 4 *M*.

Ich übernahm die sämtlichen Vorräte und biete in neuen Exemplaren an:

**Die Völker der Erde**, von Dr. **Platz**. 5 Bde., reich illustriert (1893), in 5 Prachtbände geb. (37 *M* ord.) à 13 *M* 15 *S* bar.

**Spanien in Wort und Bild**. Reich ill. (Würzburg 1894) Prachtbd. (9 *M* ord.) à 2 *M* 50 *S* bar u. 11/10. Dasselbe. Brosch. à 2 *M* bar u. 11/10.

**Palästina**, von Freiherr **Friedr. v. Dalberg**. Reich illustr. (1892), Prachtbd. (7 *M* ord.) à 2 *M* 25 *S* u. 11/10, brosch. (5 *M*) à 1 *M* 50 *S*.  
Leipzig. **R. Dallmeier**.

**M. Grünberg** in Berlin C. 22:

Freibleibend, solange der Vorrat reicht!

**Brockhaus' Konv.-Lexikon**. Geb. Neu. 17 Bde. 14. revid. Aufl. 1898. Für 70 *M*.

**Lueger, Lexikon der ges. Technik**. Geb. Neu. 7 Bde. Tadellos. Für 80 *M*.

**Bilz, Naturheilverfahren**. Geb. Wie neu à 4 *M* 25 *S*.

Fernsprecher: Amt III, No. 8535.

**C. Koenitzer's Verlag u. Grossantiquariat** in Frankfurt a/M u. Leipzig:

**Selten günstiges Angebot, ein altberühmtes Buch betreffend.**

**James Connor, Manuel de conversation**. Französ. - deutsch - engl. Conversationsbuch, in (rotem) Origbd. Preis 2 *M* 50 *S*.

Wir liefern, solange Vorrat:  
einzelne à 80 *S* u. 13/12, 25 Expl. à 70 *S*,  
50 à 60 *S*, 100 à 50 *S*.

Man versehe sich jetzt schon mit Vorrat, da der unsrige bald erschöpft sein wird.

**Mitteldeutsches Antiquariat** (Dr. W. Bröcking) in Wiesbaden, Bärenstr. 4:  
Gebote mit direkter Post erbeten.

1 Schmidt, pharmazeutische Chemie.  
I. Bd. anorg. Chemie. 4. A. 1898. Geb.  
II. Bd. organ. Chemie. 3. A. 1896. Geb.  
1 Bernthsen, organ. Chemie. 4. A. 1896. Geb.  
1 Fischer, Lehrb. d. Chemie. 2. A. 1891. Geb.  
1 von Miller u. Kiliani, analyt. Chemie. 3. Aufl. 1897. Geb.

1 Autenrieth, quantit. chem. Analyse. 1899. Geb.

1 Gattermann, Praxis d. org. Chemikers. 3. Aufl. 1898. Geb.

1 Berg, anatom. Atlas z. pharmaz. Waarenkunde. Berlin 1865. (Ungeb.)

**F. Gescher** in Vreden:

1 Gold. Klassikerbibel, kath. 110 *M* ord. Tadellos.

1 Spamer's Buch d. Erfindungen. Bd. 1-8. Gebote sofort direkt erbeten!

**Georg & Co.** in Genf:

Martius, Flora Brasiliensis. Fasc. 52. 114. 60. 53. 112. 59. 54. 56. 50. 24. 21. 111. 96. 58. 113. 55. 57.

**Fried. Ehrlich's Bh.** in Prag:

1 Gartenlaube 1853. Gut erh. Kplt.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

**Medicinischer Verlag von Georg Thieme in Leipzig.**

②

Am 3. Januar 1901 beginnt die

**Deutsche  
medizinische Wochenschrift**

Begründet von

**Dr. Paul Börner.**

Redaction:

Geh. Rath Prof. Dr. **Eulenburg** u. Dr. **J. Schwalbe.**Vierteljährlich 6 *M.*

Wöchentlich 4—5 Bogen

ihren XXVII. Jahrgang.

Unter den deutschen Fachblättern gleicher Tendenz fast das jüngste, steht die „Deutsche medizinische Wochenschrift“ sowohl nach ihrer Verbreitung wie nach ihrem inneren Gehalt unbestritten **in der vordersten Reihe der deutschen medizinischen Journalistik**

Frei von einseitiger Bevorzugung irgendwelcher medizinischen Richtung, war und ist die „Deutsche medizinische Wochenschrift“ bestrebt, allen Fortschritten auf dem Gebiete der gesamten Medicin getreu zu folgen, jedem ernstem Forscher Gelegenheit zur Mitteilung seiner Studienresultate zu geben, die Verbindung des praktischen Arztes mit der Wissenschaft lebendig zu erhalten und damit **des Arztes Fortbildung im Interesse seiner Berufstätigkeit nach besten Kräften zu fördern.**

Seit Beginn des laufenden Jahrganges bringt die D. M. W. **allwöchentlich kurze Inhaltsangaben von den in den neuesten Nummern der hauptsächlichsten in- und ausländischen Wochenschriften, Centralblätter etc.** (im ganzen 41 Stück) enthaltenen **Originalartikeln.** Diese Neueinrichtung hat **allgemeinen Beifall** gefunden.

Ich bitte um gef. rechtzeitige Angabe der Fortsetzung, unverlangt versende ich nicht. Probenummern stelle gratis zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 4. Dezember 1900.

**Georg Thieme.**

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

**Skandinavisk Antiquar.** in Kopenhagen:  
Vilmorins Blumengärtnerei. 3. Auflage.  
2 Bde. Orig.-Hilfbrd. (Wie neu)

**Lorenz & Waetzel** in Freiburg i/B.:  
Scheuren, d. Rhein. Grosse Ausg.  
Onckens allgem. Geschichte in Einzel-  
Darstellgn. Orig.-Bd.

**Otto Klemm** in Leipzig, Seeburgstr. 100:  
1 Russ, Lehrbuch der Stubenvogelpflege,  
-Abrihtung u. Zucht. 1888. Neu.  
1 Furrer, Wanderungen durch d. heilige  
Land. 2. Aufl. Geb. Neu.

**H. Bredt's Nachf.** in Greiz:  
1 Förster, Gesch. der Befreiungs-Kriege  
1813, 14, 15, in 4 Bdn. 7. A. 1864.  
Hempel. Geb. Sehr gut erh. 55 *M.* neu.  
1 Henne von Rhyn, d. Kreuzzüge, illustr.  
von Doré. Leipzig, J. G. Bach's Verlag  
1884, in Halbfranzbd. wie neu. Pracht-  
Ausg. 78 *M.* neu.

Zu jedem Preis.

**Gesuchte Bücher.**

\* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.  
**Georg Chr. Ursin's Nachf.** in Kopenhagen:  
1 Bibliothek der Unterhaltg. 1890-1900.

**F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:  
Brinz, Pandekten.

Delisle, Mémoires sur les opér. financières.  
Leduc, le droit romain.

Bernheim, Lehrb. d. histor. Methode.

Gothein, Ignatius von Loyola. (Aus  
Schriften d. Vereins f. Reformat.-Gesch.)

Paolucci, Origine dei comuni di Milano.  
Zeller, la Gaule et les Gaulois. (Histoire  
de la France. Vol. I.)

Fournier, Les officialités au moyen-âge.  
Tardif, Assises de Jérusalem.

Triger, Les premiers troubles de la révol.  
dans le Mayenne.

Joubert, La vie agricole dans le Haut Maine.  
Legeay, Mayet avant 1789.

**Gsellius'sche Buchh.** in Berlin W. 8:

\*Musäus, Volksmärchen. Alte Prachtausg.  
m. Illustr. v. L. Richter.

\*Alles über die Familie von Herwarth,  
Herwarth von Hohenburg, Herwarth  
von Bittenfeld.

\*Langemantel, A., Panoplia genethliaca  
Augustanae nobilitatis. Augsb. 1668.

\*Leu, Helvet. Lexikon. Bd. 10.

**Qu. Haslinger** in Linz a. d. D.:  
1 Menzel, Wolfgang, Weltgeschichte.

**Adolf Geering** in Basel:

\*Galen, d. Einsiedler v. Abendberg.

\*Keller, Sinngedicht. 1. Aufl.

\*— Leute v. Seldwyla. 2. Aufl.

\*— Werke. 10 Bde.

\*van der Borcht, Verkehrswesen.

\*Archenholtz, Gesch. der Bukanier.

\*Anz. f. schweiz. Altert.-Kde. 1890-98.

\*Schmidt, Forsch. a. d. Geb. d. Altert.

\*Viebahn, d. Leinen- u. Wollenmanufact.

\*Ebers, Frau Bürgemeisterin u. and.

\*Bölsche, Entwicklungsgeschichte.

\*Cardani, Traumbuch. 1563.

\*Burckhardt, griech. Culturgesch. u. and.

\*Deutscher Tierfreund. Jahrg. I. II.

\*Basel im 14. Jahrhundert.

\*Haken, Ferd. v. Schill. 2 Bde.

\*Döring, Ferd. v. Schill.

\*Bartsch, la langue et litt. française.

\*Handb. d. Arch. IV. 6. IV. (Ausstell.)

\*Lutzes Lehrb. d. Homöopathie.

\*Mones Anz. f. K. d. d. Vorzeit. VIII.

\*Ganghofer, Schloss Hubertus.

\*Pichler, Heinr. IV. Vermähl. m. B. v. Susa.

\*Moderne Kunst. Jahrg. I—IV.

\*Bilz, Heilverfahren.

\*Sonderegger, Vorposten d. Gesundheitspfl.

\*Bachmann, Maschinen-Elemente.

\*Basler Urkundenbuch. Auch ap. Bde.

**Franz Deuticke** in Wien I, Schotteng. 6:

\*Dernburg, Pandekten.

\*Sitzungsberichte d. k. Akad. d. Wissensch.  
Bd. 101—107. Abt. IIa.

\*Becker, Karlsbad.

\*Karlsbad. Alles darüber. Auch alte An-  
sichten etc.

\*Ballestrem, Raoul.

\*Bernhard, Eva Leoni.

\*Boy-Ed, Werde zum Weibe.

\*Ebner-Eschenbach, Margarete.

\*Eschstruth, Regimentstante.

\*Werner, ein Gottesurteil.

\*—, auf fernen Meeren und daheim.

\*Wolff, der Raubgraf.

\*— das schwarze Weib.

\*Schubin, Gräf. Erikas Lehr- u. Wanderjahre.

Anzengruber — Baumbach — Dahn —

Ebers — Ebner - Eschenbach —

Eschstruth — Fontane — Franzos —

Freytag — Ganghofer — Hackländer

— Heimburg — Paul Heyse — Keller

— Marlitt — Marryat — Raabe —

Reuter — Rosegger — Scheffel —

Scherr — H. Seidel — Spielhagen —

Carmen Sylva — Mark Twain —

E. Werner — Wolff. Alles.

Preiswürdige Angebote haben stets Erfolg.

**B. Herder** in St. Louis, Mo.:

1 Müller, allgem. Martyrologium. (Regens-  
burg 1860.)

1 Breiteneicher, Sonn- u. Festtagspredigten.

1 Nickel, das röm. Brevier.

1 Leben der hl. Rosa von Lima.

Gef. Angeb. sind nach Freiburg zu richten.

**Friedrich Stollberg** in Merseburg:

\*Berge, Schmetterlingsbuch.

\*Busch-Album.

\*Ramann, Schmetterlinge Deutschlands.

Künftig erscheinende Bücher ferner:



F. A. Lattmann Verlag

Berlin — Goslar — Leipzig



# JUDA Gesänge von Börries Frhr. von Münchhausen

mit Zeichnungen von E. M. Lilien

Ein seltsames Buch ist es, das wir heute dem Buchhandel anzeigen.

Der Dichter, Börries Freiherr von Münchhausen, ist ein leidenschaftlicher Aristokrat. Deshalb hat er in vielen seiner Gedichte den Adel, soweit er aristokratisch ist, gefeiert, deshalb hat er in ebensoviele das aristokratische Judentum zum Vorwurf seiner Balladen genommen. Diese jüdischen Gesänge sind es, die den Inhalt des Juda-Werkes ausmachen, von denen Gustav Karpeles sagt, daß sie zu den schönsten gehören, die je als hebräische Melodien erklingen sind.

Der Künstler E. M. Lilien, neben dem niederländischen, der jüdische Geburtsaristokrat, hat das Buch so ausgestattet, wie nur selten ein Werk des deutschen Buchmarktes geschmückt ist. In verschwenderischer Pracht umgeben ornamentale Rahmen die Seiten, und dazwischen stehen Vollbilder von so glänzender Wirkung, daß sie unstreitig zu den Meisterwerken deutscher Illustrationskunst gezählt werden müssen. Die einheitliche Ausstattung des Ganzen — der Künstler hat auch den Titel, den Einband und das Vorsatzpapier entworfen — erhöhen die Wirkung des Buches.

Carl Busse schreibt über Münchhausens Dichtkunst: »Er hat die Anwartschaft, die Klinge aufzunehmen, die Strachwitz so früh entsank. Starke Bildlichkeit, ein schwerer, manchmal flirrender Versgang, oft ein alttestamentliches Pathos zeichnen ihn aus« . . .

Felix Dahn schrieb dem Verfasser: »Ohne Zweifel zählen Ihre Balladen zu den allervorzüglichsten, die ich kenne. Ich danke Ihnen von Herzen, daß Sie mich diese herrlichen Dichtungen kennen lernen ließen.«

Ueber die Zeichnungen Liliens, die während des Novembers im Kunstsalon Beyer in Leipzig ausgestellt waren, urteilen die „Leipziger Neuesten Nachrichten“: ». . . In dem Rahmen äußert sich ebenso sehr Verständnis für geschmackvollen Buchschmuck wie zeichnerisches Können und Phantasie. Diese entfaltet der Künstler noch reicher in den Illustrationen, in denen orientalische Leppigkeit, Sinnlichkeit und religiöse Symbolik mit der Zartheit und Süßigkeit englisch-deutscher Neuromantik verschmilzt. . . «

Ernst Kiesling urteilt über Lilien im „Leipziger Tageblatt“ wie folgt: ». . . Diese Zeichnungen offenbaren eine fruchtbare Phantasie, die sich nicht in Absonderlichkeiten verliert, sowie ein gesundes Formengefühl. . . «

So hat der Verlag die stolze Gewißheit, daß Juda zu den allerersten Werken des deutschen Buchmarktes zählt und die Anerkennung auch im Publikum finden wird, die ihm gebührt. Das Buch erscheint noch rechtzeitig zu Weihnachten und bitten wir die Herren Sortimenten um thatkräftige Unterstützung. Prospekte für das Publikum stehen schon jetzt gern kostenlos zur Verfügung.

Ein spezielles Rundschreiben, das Proben aus dem Juda-Werke enthält, wird in kurzem zur Verteilung gelangen.

F. A. Lattmann Verlag.

Gesuchte Bücher ferner:

Louis Halbach in Hörde i. W.:  
Lebensbilder a. d. Kirchengesch. I/II.  
(Wiegandt & Grieben.)

F. E. Fischer in Leipzig:  
2 Treumund, Wanderer. Dresden u. die  
Dresdener. (Otto Wigand, 1846.)

R. Mühlmann's Sort. in Halle a/S.:  
1 Kunst für Alle. Einz. Jahrgge.  
1 Ciceronis epist. selectae. M. dt. Anm.  
1 Roth, Grundriss d. Anatomie. 4. A.  
1 Euler, Geschichte des Turnunterrichts.  
1 Holtzmann, Lehrb. d. neutest. Theol.

Bertram in Sondershausen:  
Bartsch, Chrestom. de l'ancien franç. Lpz.

Ferd. Raabe's Nf. in Königsberg i/Pr.:  
\*Virchows Archiv. Bd. 127. 128.  
Freitag, Bilder. 1. Bd.; — die Ahnen. 1. Bd.  
\*Füller, Prophet Daniel erklärt. (4 Ex.)  
Rehmke, Grdr. d. Gesch. d. Philosophie.

James Parker & Co., Oxford, 27 Broad Str.:  
\*Annali di scienze matematiche e fisiche  
pubblic. da Tortolini. 8 vol. — An-  
nali di matematica etc. 7 vol. Ser. II.  
da Brioschi e Cremona e ff. Voll-  
ständig oder Reihen.

\*Laplace, Mécanique céleste. Tome V.  
1825 et supplément.

Dr. B. Lehmann'sche Buchh. in Danzig:  
\*Stiefelhagen, Kirchengesch. i. Lebensbildern.

J. Harder in Altona:  
Brentano, Psychologie.  
Abendroth, Problem d. Materie.  
Stadler, Grunds. d. Erkenntnistheorie b. Kant.  
Paulsen, Entw.-Gesch. d. Kantischen Er-  
kenntnistheorie.  
Kirchmann, Lehre vom Wissen.  
Erdmann, Kants Reflexionen.  
Wundt, physiol. Psychologie.  
Volckelt, Kants Erkenntnistheorie.  
Lassnitz, Kants Lehre von d. Idealität.  
Hartmann, Transscend. d. Realismus.  
Stadler, Kants Theorie d. Materie.

Wilhelm Kleinschmidt in Hof:  
Kpltr. Jahrg. v. Musikalienkatalogen.

**A. Bielefeld's Hofbh.** Liebermann & Cie. in Karlsruhe:

- \*Wetzer u. Welte, Kirchenlex. Bd. 7.
- \*Preuss. Exped. nach Ostasien. Berl. 1865.
- \*Kübler, Hauswesen.
- \*Claudel, Introd. à la science de l'ingénieur. Paris 1848.
- \*Abrisson, Hydraulique. Franz. u. dtsh.
- \*Seder, die Pflanze.
- \*Lingg, Jahresringe. Gedichte.
- \*Spiller, popul. Kosmog.
- \*Zeitschr. d. Arch.-Ver. Hannover 1899.
- \*Meyer, Gesch. d. Alterthums. Bd. 1.
- \*Löwe, Strassenbaukunde.
- \*Hertzberg, Hellas u. Rom.
- \*Nietzsche, Menschliches — Allzumenschliches. 2 Bde.
- \*Sternberg, Sammlung v. Zeichnungen üb. Brückenbau z. s. Vortr. 1870.
- \*Freytag, sämtliche Werke.
- \*Ranke, sämtliche Werke.

**Halm & Goldmann** in Wien I:

- \*Holzt, Elektrotechnik. (Schäfer.)
- \*Durm, Handb. d. Archit. V. 4. 1. Krankenb.
- \*Ostwald, Lehr. d. allgem. Chemie.
- \*Meyer-Jacobson, organ. Chemie. Bd. 1.
- \*Oelsner, Webeschule.
- \*Oncken, Geschichte. Abt. 98. 101. 102. 104.
- \*Wagner, Rich., Schriften. 10 Bde. Gr. Ausg.
- \*Weiler, d. prakt. Elektriker.
- \*Carneri, d. moderne Mensch.
- \*Oettinger, Ring d. Nostrodamus. (Roman.)
- \*Ofner, Urentwurf d. bürgerl. Gesetzbuchs.
- \*Muther, Gesch. d. Malerei. Lf. 9 od. Bd. 3.
- \*Lotze, Mikrokosmos. 3 Bde. 4. Aufl.
- \*Heimgarten. (Rosegger.) Jg. 1889-99.
- \*Mosen, Ahasver. 1838.
- \*Schnaase, Kunstgeschichte. Bd. 8.
- \*Simrock, Walther v. d. Vogelweide; — Seb. Brant; — Frithjofsage; — Minnesänger.
- \*Kunst f. Alle u. and. Kunstzeitschr. 1900.
- \*Gregorovius, Geschichte Roms.
- \*Raden, Wanderungen e. alt. Soldaten.
- \*Breier, Ed., Sumpfvögel.

**W. Junk** in Berlin NW. 5:

- \*Tschirch, Harze.
- \*Schimper, Pflanzengeogr.
- \*Tubef, Coniferen.
- \*Kerner, Cultur d. Alpenpflanzen.
- Schreber, Säugetiere. (Original-Colorit.) (Dauerndes Gesuch.)
- \*Aurivillius, Rhopaloc. Aethiopia.
- \*Edgeworth, Pollen. (2 Expl.)
- \*Malpighi, Anat. plantar. (2 Expl.)
- \*Grew, Anat. plants. (2 Expl.)

**Oscar Rothacker** in Berlin N. 24:

- Hebra, Lehrbuch d. Hautkrankheiten.
- Bronn, Tierreich: Spongien, Protozoa.
- Richter, anorg. Chemie.
- Centralbl. f. Bakteriologie. Bd. 4. 5. 6. 15-18.
- Zeitschr. f. Hygiene. 12—22.
- Virchows Archiv. 111, III. 119, III. 123, III.
- Virchow-Hirschs Jahresber. 1892.
- Archiv f. exper. Pathol. 1887.

**P. Baumanns Hofbh.** in Dessau:

- \*Hiltl, der Münzturm. 2 Abtlgn. Angebote direkt erbeten

**Süddeutsches Antiquariat** in München:

- Brandt, aus d. Lande d. Zopfs.
- Ehlers, an indisch. Fürstenthöfen. — im Sattel durch Indochina.
- Geyger, Ceylon.
- Gregorovius, Capri. — Wanderjahre in Italien.
- Hahn, aus d. Kaukasus.
- Müller, üb. asiat. Religion.
- Oppenheim, v. Mittelmeer z. pers. Golf.
- Titzner, Regensch. in Tunis.

**Dierig & Siemens** in Berlin C. 22:

- Ingenieurs Taschenbuch.
- Riedler, Schnellbetrieb.
- Zeuner, Thermodynamik.
- Zeitschr. f. Werkzeugmaschinen. I/IV.
- Herrig, British classical authors.
- Ploetz, Manuel.
- Hill, Anleitg. z. Sprachunterricht. 1840.
- Sulzer, Lebensbeschreibung. 1809.

**E. Morgenstern's** Buchh. in Breslau I:

- \*Realencycl. d. Heilkunde. 3. Aufl. Origbd. Kplt. Nur neu u. tadellos in Karton.
- \*Aug. Wilh. Dennstedt. Alles 1810—1840 Erschienene.
- \*Für edle Frauen. I. II. (W. Friedrich Nf.)
- \*Zur guten Stunde 1896. } Sehr gut gehalten.
- \*Chronik der Zeit 1896. }

**A. Schönfeld** in Wien IX/3:

- \*Heubner, über cyclisches Albumin. Festschrift für Henoch. 1890.
- \*Centr. f. d. ges. Therapie 1899, 1900.
- \*Wagner, Hellas. 6. Aufl. Bd. 1.
- \*Büsch, theor.-prakt. Darstellung d. Handlung. 3. Aufl. v. Norrmann.
- \*Bastian, d. Mensch in d. Geschichte.
- \*Dombrowsky, Handb. d. Waidwerks. 1896.
- \*Schlösser u. Seler, die ersten Menschen.
- \*Dahn, Werke. Bd. 6. 7. 8 u. 14. Zahle den Ladenpreis.
- \*Andersen, ges. Werke.

**Adolf Weigel**, Leipzig, Wintergartenstr. 4, I:

- \*Schweighardt, Speculum sopicum rhodostaurat. 1618.
- \*Fischer, K., Gesch. d. neuern Philos.
- \*Scherr, Novellenbuch. 1. Ausg.
- \*— Blücher.
- \*— d. Waise von Wien.
- \*Reime Dich od. ich fresse Dich. D. i. scheltenswürdig. Thorheit boeotischer Poeten. 1673.
- \*Burkhardt, Kultur d. Renaiss. i. Italien.
- \*Ehlers, an indischen Fürstenthöfen.
- \*Rémusat, Memoiren.
- \*Werder, d. wilde Reutlingen.
- \*Freytag, d. verlorene Handschrift.
- \*Montaigne, Reisen i. d. Schweiz etc. 1779.
- \*— Stimme d. Wahrheit. 1817.

**Carl v. Hölzl** in Wien I/1:

- \*Lemmermayer, Alchimist.
- \*L'Illustration 1861—1900.
- \*Hempel u. Wilhelm, Bäume u. Sträucher.
- \*Stubenrauch, Commentar.
- \*Kavanagh, Nathalie. (Deutsch.)
- \*Whewell, Gesch. d. indukt. Wissensch.
- \*Teleny, or the reverse of the medal. Angebote direkt.

**Karl W. Hiersemann** in Leipzig:

- Chronique des arts. Jg. 1896—98.
- do. Jg. 1885, Nr. 5. 1894, Nr. 24. 1865, Nr. 126 u. Index zu Jg. 1865.
- Fritsche, Libri apocryphi Veteris Testam. graece. Leipz. 1871.
- de Lagarde, Libri Veteris Test. apocryphi syriace. Leipz. 1861.
- Vischer, Auch Einer.
- \*Nöldeke, Gesch. d. Korans.
- Sammlung auserles. Abhandl. f. prakt. Aerzte. Vollständ. Reihe u. Bd. 41.
- Zeitung, Mediz.-chirurg. Jahrg. 1810, 15, 1828—56; Ergänzbd. 2—8. 11—13. 22. 25. 28 u. f.; Reg. 1795—1800, 1821 u. folg.
- \*Hammer, Gesch. d. sch. Redekünste Persiens.
- \*Geldner, Avesta, die hl. Bücher der Parsen. Kplt.
- \*Forschungen z. brandenb.-preuss. Gesch. VI, 2—XIII, 1.
- \*Archaeolog. or tracts to antiqu. Vol. 31-36.
- Catalogue des objets d'art. Collection Spitzer. 2 vols. et atlas. Paris 1893.
- Richter, neuer Strauss fürs Haus. Ca. 1860.
- Bibel-Chrestomathie, Arab., von Jacob.
- Delitzsch, assyrische Grammatik.
- Erman, alteng. Grammatik.
- \*Brodbeck, Zoroaster etc. (1893.)
- Zeitschrift d. dtshn. morgenländ. Gesellschaft. Vollst. u. Bd. 1-8. 41. 42. 43-53.
- Schumanns Werke, hrsg. v. Clara Schumann.
- Mühbacher, deutsche Gesch. unt. d. Karol.
- \*Frimmel, Galerie-Studien.
- \*Onckens allgem. Geschichte.

**Speyer & Peters** in Berlin NW. 7:

- \*Archiv f. pathol. Anat. Bd. 124 u. f.; auch einzeln.
- \*— do. Bd. 9. 10. 82. 3. 94. 3. 95. 1. 96. 3. 100. 1. 101. 1. 3. 104. 1. 2. 113. 1. 3. 114.
- \*Archiv f. exper. Path. u. Pharmak. 1889 u. f.
- \*Centralblatt f. Bakteriologie. Jg. 4-6. 15-18.
- \*Jahresbericht üb. d. Leist. u. Fortschr. in d. ges. Medicin, v. Virchow-H. 1892 u. f.
- \*Zeitschrift für Chirurgie. Bd. 21. 5/6. 33. 2/3. 39. 41—44.
- \*Zeitschrift f. Hygiene. Jg. 12-16. 18-22.
- \*Archiv f. Chirurgie. Bd. 60.
- \*Gierke, Humor im dtshn. Recht.
- \*Inama-Sternegg, dtsh. Wirtschaftsgesch.
- \*Eheberg, Finanzwissenschaft.

**R. Löffler** in Dresden, Struvestr. 5:

- Frankenstein, Arbeiterschutz.
- Eicken, mittelalt. Weltanschauung.
- Chaucer, übers. v. Düring.
- Stobaeus, Florilegium, rec. Meineke.
- Hesychius, Lex., ed. Schmidt. Ed. min.
- Boguslawski-Krümmel, Oceanographie.
- Wagner, R., ges. Schriften.
- Baumeister, Handb. d. Erziehungslehre.
- Hertzberg, röm. Kaiserreich.
- Geiger, Renaissance u. Humanismus.
- Brückner, Peter d. Grosse.
- Arnims Werke. Bd. 4. 17. 20. 21.

**C. Hübcher** in Bamberg:

- Gabriele von Bülow.
- Benseler, griech.-dtshs. Wörterbuch.

**Engelmann's Nachf.** in Dresden, Schlosstr. 14:  
 \*Spiegelberg, Lehrb. d. Geburtshilfe.  
 \*Handb. d. Gynaekol., hrsg. v. Veit.

**Süddeutsches Antiquariat** in München:  
 Bar, Handb. d. dtchn. Strafr.  
 Brunner, Schwurgerichte.  
 Darwin, Abstammg. d. Menschen 1875.  
 Engel, engl. Litteratur.  
 Feuerbach, Vermächtniss.  
 Gebhardt, dtche. Geschichte.  
 Hegel, Philos. d. Rechts.  
 Henke, Communalrecht.  
 Jastrow, Handb. z. Litteraturber.  
 Klein, Gesch. d. Dramas. Register.  
 Külpe, Einleitg. in d. Philos.  
 Meyer, Versuchg. d. Pescara.  
 Müllenhoff-Scherer, Denkmäler.  
 Muret, Wrtrb. Gr. Ausg. I.: Engl.-dtch.  
 Thon, Rechtsnorm.  
 Trautmann, Herzog Christoph.  
 Waitz, Caroline. (Boehmer.)  
 Wolkan, Böhmens Anth. an d. dt. Litt.  
 Wundt, Grundr. d. Psychol.  
 \*Goethe. Weimarer Ausg.

**Ludwig Rosenthal's Antiquariat** in München, Hildegardstrasse 16:  
 \*Lycosthenis Psellionares Andropediaci. Comöd. Singschul: d. Gericht Salomonis u. geistl. Cayn. Tragöd. Nürnberg. 1615.  
 \*Falken- u. Hochgebirgsjagd. Alles darüb. in Wort u. Bild.  
 \*Frz. Milit.-Cost. v. Bastin, Napoleon I. u. Restauration.  
 \*Soldatenbilderbogen v. Silbermann in Strassburg.  
 \*Majer, Atalanta chymica.  
 \*Bry, grosse Reisen. (Latein u. deutsch.) Kplt. u. einz. Thle.  
 \*Hulsius, Schifffahrten. Kplt. u. einz. Thle.  
 \*Savonarola, H., Predica. Firenze 1499.  
 \*Rogacci, unum necessarium. Prag 1722.  
 \*Cuissard, Théodulfe évêque d'Orléans. 1892.  
 \*Philippson, Westeuropa im Zeitalter v. Philipp II., Elisabeth u. Heinrich IV.  
 \*Flathe, Zeitalter d. Restaurat. 1883.

**Neugobauer'sche Buchh.** in Spandau:  
 \*1 Brehms Tierleben. 3. Aufl. 10 Bde. Geb. Gut erh.  
 Angebote gef. umgehend direkt.

**D. Friemann** in Aurich:  
 Antiquarisch, wie neu, mögl. geb., neueste Auflagen.  
 Onckens allgemeine Geschichte. 44 Bde.  
 Philippson, Heinrich IV. u. s. w. Ldnpr. 22. M.  
 Bismarck, Gedanken u. Erinnergn. 2 Bde.  
 Wychgram, Schillers Leben.  
 Schillers Briefe. Vollst. Ausgabe.  
 Dahn, Erinnerungen.  
 Paulsen, Gesch. d. gelehrten Unterrichts.  
 Fischer, Kuno, Gesch. d. neueren Philos.  
 Hartmann, Gesch. d. Metaphysik. 2 Bde.  
 Dahn, e. Kampf um Rom. 4 Bde.  
 Pauly-Wissowa, Realencyklop. des klass. Altertums. Soweit erschienen.

**Ernst Carlebach** in Heidelberg:  
 \*Apollonius (Merkel-Keil), ev. Scholien ap.  
 \*Folterwerkzeuge. Alles darüber.  
 \*Sachs-V., Wrtrb. I. M. Suppl. Gr. A.

**Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H.** in Leipzig:  
 Bei Angeboten ist Angabe d. betr. Buchstab. erforderlich.  
 (A) Lenz, strafrechtl. Schutz d. Pfandr.  
 (A) Theod. Storms ges. Schriften. 19 Bde  
 (A) Gegenbaur, vergl. Anat. d. Wirbeltiere.  
 (A) Pharmacopoea Danica.  
 (A) Klöpffer, franz. Reallexikon.  
 (A) Kühns, -Gesch. d. Gerichtsverfassg. im 15. Jahrhundert.  
 (A) Horvath, 25 J. a. d. Gesch. Ungarns.  
 (A) Imrefi, d. ungar. Flüchtl. in d. Türkei.  
 (A) Neuhaus, Lehrb. d. Mikrophotographie.  
 (A) Stolze, Handwerksb. f. Photographen.  
 (A) Valenta, photograph. Chemie.  
 (A) Dorés Ill. zu Dantes Hölle. Gr. A.  
 (A) Enneccerus-Lehmann, bürgerl. Recht.  
 (A) Frank, allgem. Chirurgie.  
 (A) Kübel, Bibelkunde. 4. A.  
 (A) Nonnus, rec. A. Köchly.  
 (A) Ostwald, chem. Energie.  
 (A) Langenbusch, Chirurgie d. Leber.  
 (A) Tigerstedt, Lehrb. d. phys. Kreislaufes.  
 (L) Studio. I—VI. XIII—XX.  
 (L) Künzel, Bronzeleg. f. Geschützrohre.  
 (L) Essenwein, Atlas d. Architektur.  
 (L) Ungewitter, Stadt- und Landkirchen.  
 (L) Bibl. d. Unterh. u. d. Wiss. 1881. Bd. 8 u. 1891 Bd. 13.  
 (L) Realencyklop. d. prot. Theol. Bd. 1-8.  
 (L) Luthardt, Apolog. d. Christent. II-IV.  
 (L) Tarrasch, 300 Schachpartieen.  
 (L) Concilium Basileense. I—III.

**P. Eberhardt** in Leipzig:  
 Zeitschrift Bruder, v. Gutzeit. Alles.

**Fr. Ludw. Herbig** in Leipzig:  
 1 Treitschke, Gesch. d. 19. Jahrhunderts.

**L. Fischer** in Lodz (Polen):  
 \*Salings Börsenpapiere. I. Teil. 4. Aufl.

**Heinrich Matthes** in Leipzig:  
 Sachs-Villatte, kl. franz. Wörterbuch.  
 Kipling, im Dschungel.  
 — neues Dschungelbuch.  
 Realencykl. f. prot. Theologie, v. Hauck.

**Schlosser** in Augsburg:  
 1 Hyrtl, Anatomie.

**S. Zickel** in New York:  
 Illustr. Chronik der Zeit 1881.  
 Musikal. Gartenlaube. Bd. 6.  
 Buch f. Alle 1876 u. 79.  
 Galen, d. Inselkönig; — Fritz Stilling; — d. Irre v. St. James; — d. Strandvogt von Jasmund; — die Tochter des Diplomaten.

**Friedrich Meyer's Buchh.** in Leipzig:  
 \*Steinhausen, Gesch. d. Briefes.  
 \*Heppe, Gesch. d. ev. Gem. d. Grafsch. Mark.  
 \*Bartsch, Peintre-graveur.  
 \*Didron, Monogr. de Notre D. de Brou, par Dupasquier. 1842.

**Carl Schimon & Louis Burger** in München:  
 1 Briefwechsel zw. Varnhagen u. Rahel, a. d. Nachlasse Varnhagens. 6 Bde. Geb.

**C. Bösendahl jr.** in Rinteln a. W.:  
 Aus deutsch. Lesebüchern, herausgegeben v. R. u. W. Dietlein, O. Frick u. a. Thl. I. II. IV. V.  
 Gef. Angeb. m. Preis erbeten.

**Moritz & Münzel** in Wiesbaden:  
 \*Schanz, dtchs. Mädchenbuch. Bd. 4. 5. u. 6.  
 \*1 Onckens Geschichte in Einzeldarstellgn.  
 \*1 Muspratts Chemie.

**Vossische Buchhdlg.** in Berlin W. 50:  
 \*Roth, W., Grundriss d. physiol. Anatomie für Turnlehrer-Bildungsanstalten.

**C. Strauss** in Chemnitz:  
 \*Toussaint-Langensch., Französisch. Kplt.  
 \*Sachs-Villatte, Französisch. Geb.  
 \*Thieme-Preusser, Englisch. Geb.  
 \*Thibaut, franz.-dtchs. u. dtch.-fr. Wörterb.

**Ferd. Kessler'sche Buchh.** in Cassel:  
 \*Weishaupt, Linearzeichnen. 3./4. Teil.  
 \*Wild u. Hund. Jahrg. 1899.  
 \*Zeitschrift f. bild. Kunst 1899, 1900.  
 \*Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl. Bd. 11 u. 14—16. Orig.-Hlbfrz.

**S. Eger** in Dresden:  
 Zeller, biblisches Wörterbuch.  
 Gerlach, Bibel.  
 Thiersch, Familienleben.  
 Rossteuscher, Aufbau der Kirche.  
 Lutz, Licht zur Abendzeit.  
 Böhm, Schatten u. Licht.  
 \*Windelband, Gesch. d. Philosophie.  
 \*Zeller, Grundr. d. griech. Philosophie.  
 \*Rich. Wagners ges. Schriften.  
 Grube, Charakterbilder a. d. Geschichte.

**Hans Lange** in Dresden-A. 9:  
 Deutsches Mädchenbuch. Bd. 1. 2. 3.  
 Angebote direkt.

**H. Bahr's Buchh.** in Berlin W. 8:  
 Goldschmidt, Handelsrecht. 2. Aufl.  
 Goethes Werke: Naturwiss. Abt. Weimar.  
 Keller, Strafprozessordnung. 2. Aufl.  
 Stobbe, Juden im Mittelalter.  
 Sybel, Revolutionszeit. Bd. 4 u. 5. 1882.  
 König, Konsularwesen.

**Richard Bertling** in Dresden-A.:  
 \*Tinte und deren Herstellung: Alte u. moderne Bücher, auch Dissertationen, Sep.-Abdrücke, Ausschnitte, Manuscripte, Recepte etc. in allen Kultursprachen (*μέλαν*, atramentum, inchiostro, tinta, encre, inkt, bläck, inkaust etc.)

**G. Heckenast's Nachf.** in Pressburg:  
 \*1 Dahn, ein Kampf um Rom. Geb.  
 \*1 Weigand, gr. deutsches Wörterb. Neueste Aufl. Geb.  
 \*1 Prochaska, d. besten Romane d. Weltlitt. Jahrg. V u. VII in 18 Orgbdn. Kplt. 1 — do. II Bd. 15. IV Bd. 1. Orglbd. Apart.

**Karl Aue**, Hofbuchh. in Stuttgart:  
 \*1 Friling, mod. Flachornamente. Ser. I. II.

**A. Schmittner** in Fürth i/B.:  
 Alles von Felix Dahn.

**C. F. Wiedemann** in Roda:  
 Reuter, Fr., sämtliche Werke.

**H. Erfurt** in Davos:  
 \*Cottasche Bibl. d. Weltlitteratur. Kplt.  
 \*Brockhaus' Konv.-Lex. 14. A. 1898.

**E. d'Oleire** in Strassburg:  
 Velhag. & Kl.'s Monatshefte 1899/1900. Mögl. geb.  
 Meyers Konv.-Lex. Bd. 16—20.  
 Kohlrausch, Physik. 7. M. ord.

- W. Muller & Co.** in London W., 59, Castle St. East, Oxford St.:  
 \*1 Centralbl. f. Elektrotechn. Bd. 6. 1884.  
 \*1 Fröhlich, Elektrizität u. Magn. 1878.  
 \*1 Prantl, Gesch. d. Logik. Vol. 2. 3. 4.
- Jonck & Poliewsky** in Riga:  
 \*1 Bibl. d. Unterhaltung. Jahrg. 1899.
- Heinr. Feesche** in Hannover:  
 \*Meine Sonntage. Tadellos.  
 \*Storms Werke.  
 \*Apokryphen u. Pseudoepigraphen d. A. T., von Kautzsch.  
 \*Gruppen, Altertümer Hannovers.
- J. Ricker'sche Univ.-Bh.** in Giessen:  
 Eckardt, Schiller u. s. Stell. z. Gegenw. u. Zuk.  
 \*Falckenberg, Gesch. d. neueren Philos.  
 \*Holtzmann, Lehrb. d. neustest. Theol.  
 \*Jülicher, Einleitg. in d. Neue Test.  
 Bilder aus vergang. Zeit. I. Bilder aus Pieter Poels u. s. Freunde Leben.  
 Engelmann, Bibl. script. classicor. 8. A.  
 Grimm, Mythologie. 4. A.  
 Merle d'Aubigné, Gesch. d. Reformation d. 16. Jahrh. Bd. 5 ap.  
 Couard. Alles Exegetische von ihm.
- Adolf Hromatka** in Fiume:  
 1 Ehrentage Oesterreichs, v. Teuber.  
 1 Jókai, Zigeunerbaron.  
 1 Mackenzie, Singen u. Sprechen.  
 1 Oncken, Gesch. d. Revol. in Engl. IV.  
 1 Horn, die Socialisten.  
 1 Besant, die gute alte Zeit.  
 1 Mairet, Unzertrennlich.
- Paul Alicke** in Dresden-Blasewitz:  
 \*Archiv f. Gynaekologie. Bd. 5. 6. 10.  
 \*Veit, Handb. d. Gynaekologie. 3 Bde.  
 \*Keller, Werke. 10 Bde.  
 Journal of physiology. Vol. 1. 2. 10-12 u. VII, 1. XIII, 5.
- v. Zahn & Jaensch** in Dresden:  
 \*Pape-B., griech. Eigennamen. II od. kplt.  
 \*Weichardt, Pompeji.  
 \*Fröbel, Ideen üb. Menschenerziehung. Bd. 1. Abt. 2.  
 Gabriele v. Bülow. Lebensbild.  
 Böck, Himalaya-Album.  
 Rühl-Heyne, paläarkt. Grossschmetterl. Bd. 1.  
 Tromlitz, Unterr., Flöte zu spielen. (1791—1800.)  
 — üb. d. Flöte mit mehreren Klappen. Deutsches Gestützbuch. Bd. 3. 4. 5. 6. 7.  
 Weishaupt, Ad., alle Schriften. (Philos. etc.) Schmalz, 1. sächs. Ulanen-Regt.  
 K. u. k. Hofbh. **Wilhelm Frick** in Wien:  
 1 Musterwerkstätten f. Spitzenfabrikat. im böhm. Erzgebirge. — Ber. an das Centralcomité zur Beförderung der Erwerbshätigkeit der böhm. Erz- u. Riesengebirgobewohner, erstattet von Dotzauer u. Schebeck. Prag 1871.  
 1 Aufruf an die böhm. Erzgebirgsbewohner zur Mitwirkung an der Hebung der Spitzenindustrie. Prag 1868.
- Kanitz' Sortiment** (R. Kindermann) in Gera, Reuss:  
 \*Juristenzeitung 1896—99.  
 \*Ortsverzeichnis von Sachen-Weimar, S.-Altenburg, Schwarzburg-Sondersh. etc.
- H. Kräuter'sche Buchh.** (Jul. Stern) in Worms a/Rh.:  
 Angebote mit direkter Post erbeten.  
 \*Taschenausg. d. bürgerl. Gesetzb. (Verlag Heymann) in d. Ausg. auf undurchsichtbarem Seidenpapier.  
 \*Die Kunst (Bruckmann). 1. Jg. Kplt.  
 \*Dalen-Ll.-Langensch., engl. Unt.-Br. Kplt.  
 \*Hofmeister, Hdb. d. musikal. Literatur. Bd. 1880—86.
- L. Fernau** in Leipzig:  
 \*Berg- u. hüttenm. Jahrb. Bd. II. XXXI. XXXVII—XL.  
 \*Tuer, Bartolozzi.  
 \*Stephan, Viktor, Erz. v. Oest. Wiesbaden.
- Voss' Sortiment** in Leipzig:  
 Oppolzer, Lehrb. d. Bahnbestimmg. d. Planeten u. Kometen.  
 Platos sämtl. Werke, übers. v. Müller. Bd. 4.
- C. M. Ebell** in Zürich:  
 1 Hillern. Arzt d. Seele.
- A. Senff** in Berlin S.W. 48:  
 \*Gauss, Logarithmen.  
 \*Söderström, Bürgermeisterwahl.  
 \*Bechstein, Märchen. Gr. A.  
 \*Aus dtchn. Lesebüchern. Auch einz.
- J. G. Krüger** in Dorpat:  
 1 Retcliffe, Sir John, Nena Sahib.  
 1 — Magenta u. Solferino.  
 1 — Sebastopol.
- F. Volckmar** in Leipzig:  
 Hinrichs' Fünfjahres-Katalog 1871—95.  
 Heinsius' Bücherlexikon 1860—92.
- H. L. Schlapp**, Hofbh. in Darmstadt:  
 \*Jordan, Vermessungskunde.  
 \*Ador, Jeschua v. Nazareth.  
 \*Elektrotechn. Zeitschr. 1895—1900.  
 \*Meysenbug, Tagebuch e. Idealistin.  
 \*Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl. 3 Bde.  
 \*Grossh. Hess. Regierungsblatt 1899.  
 \*Neues Universum. Bd. 5. 10—12.
- Frederik Muller & Co.** in Amsterdam:  
 Oicarius, neue persian. Reisebeschreibg.  
 Astronom. Nachrichten. Th. 6—7 auch defekt, 9—10 vollständig.
- B. Herder** in St. Louis, Mo.:  
 \*1 „Pro Ecclesia“. Sammlg. v. Zeichngn. u. Vorlagen für kirchl. Gewänder, Stickereien etc. Serie I—III u. Forts. Alle Angebote sind nach Freiburg zu richten.
- Lippert'sche Buchh.** in Halle a/S.:  
 Meyers Konv.-Lex. Gr. Ausg  
 Archiv f. bürgerl. Recht. Bd. 9—11.  
 Entsch. d. R.-G. in Civilsachen. Bd. 2.
- Eduard Rühl's Buchh.** in Bautzen:  
 \*Daudet. Orig.-Ausg. Alles.  
 \*Rosenthals Meisterschaftssyst.: Englisch.
- Eggers & Co.** in St. Petersburg:  
 1 Oeuvres de Platon, trad. p. Cousin. 1831.  
 1 Platon, Dialog. biogr., p. Schwalbe. 1845.  
 1 Annalen d. Physik u. Chemie, m. Beiblätter v. Wiedemann. Kplt. Serie.
- C. H. Beck'sche Buchh.** in Nördlingen:  
 Lamprecht, dtchs. Wirtschaftsleb. i. M.-A.  
 Freytag, d. Ahnen.
- W. Mellin & Co.** in Riga:  
 1 Theol. Jahresber., v. Lipsius. Bd. 16 18.  
 1 Erhard, Lehnjungfer. Roman.
- Librairie française et intern.** in Athen:  
 Kunst unsrer Zeit. Vollständ. Jahrgänge.  
**Wilhelm Röpke** in Bremen:  
 Aus Langes Kommentar: Exodus, Leviticus, Numeri. Das Ev. Matthäi u. Marci; 1. u. 2. Thessalonicher-, die 3 Johannisbriefe u. die Offbg. Johannis.  
 Schriften von F. B. Meyer und Bettex.
- M. Spigatis** in Leipzig:  
 Schanz, engl. Handelspolit.  
 Hartenstein, Probleme d. Metaphysik.  
 Cobet, variae lectiones. 1873.  
 Stern, Gesch. d. neueren Literat.  
 Aristoxenus, edd. Westphal et Rossbach.
- Otto Harrassowitz** in Leipzig:  
 Jerusalem, Urteilsfunction. 1895.  
 Weinhold, Frauen im Mittelalter. 3. Aufl.  
 Prudentius, ed. Dressel. 1860.  
 Biese, Naturgefühl d. Griech. u. Römer. 1882—84.  
 Helfert, Hus u. Hieronymus.  
 Charisius, ed. Keil.  
 Priscianus, ed. Hertz. 2 Bde.  
 Pringsheims Jahrb. f. Botanik. Bd. 1-28.  
 Botanische Zeitschrift. Bd. 1—54.  
 Flora. Kplt. Reihe od. Jahrg. 1870-95.  
 Revue gén. de botanique. Bd. 1—7.  
 Andrews, botanical Repository. 1797-1815.  
 Proceedings of the Linnean Society. Kplt.  
 Cunliffe, Seneca a Elizabethan tragedy. 1893.  
 Stier, Reden der Apostel.  
 Sitzungsber. d. Wien. Acad. d. Wissensch. I, Heft. 1—3.  
 Zappert, mittelalterl. Badewesen. 1858.
- H. Brecht Nachf.** in Greiz i. V.:  
 Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. 19 Bde. Neu.
- W. H. Kühl** in Berlin W., Jäger-Str. 73:  
 Marx-Engels, d. heil. Familie. 1847.  
 Voyages du Seign. de Villamont. Lyon 1607.  
 Organ. Chemie: Lassar Cohn, Gattermann, Berntsen.
- Fr. Weidemann's Bb.** in Hannover:  
 \*1 Hoyer, Handb. d. Maschinenkde.  
 \*1 Rohn u. P., darst. Geometrie. I.  
 \*1 Natur u. Haus. Aeltere Jahrgge.  
 \*1 Schubert, Naturgesch. d. Pflanzenreichs.
- Wm. Wesley & Son** in London W.C.:  
 \*Sonder-Algen d. trop. Austral. 1871.  
 \*Gartenflora 1865, 66, 68, 70.  
 \*Spix, Simiar. et vespert. Bras. sp. n. Kolor.  
 \*Deseglise, Catal. du genre rosier.
- Feller & Gecks** in Wiesbaden:  
 1 Kraemer, 19. Jahrh. Bd. 1-3. Geb.
- Heinr. Pfeifer** in Rumburg:  
 Bismarck, pol. Reden, v. Horst Kohl. 12 Bde.
- E. Hühn** in Cassel:  
 \*Paul Heyse, Werke. 29 Bde.  
 Angebote direkt!
- L. Hoerschelmann** in Riga:  
 1 Wiener, 3 Perikopenreihen.  
 1 Kögel, aus dem Vorhof ins Heiligthum.  
 1 Appuhn, Mose, der Knecht Gottes.  
 1 Langes Bibelwerk. A. T. Bd. 16-20.  
 1 Koehler, bibl. Gesch. d. A. T. I—II.
- F. Winckler** in Lübben, N.-L.:  
 1 Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. Jubil.-Ausg. 17 Bde. Geb. Neu, antiqu.



**F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant.** in Leipzig:  
 Graesse, unsere Vor- u. Taufnamen.  
 Michaelis, Wörterbuch d. Taufnamen.  
 Martin, Bank von England.  
 Mechow, Bibliographia asiatica.  
 Statist. Jahrb. d. höh. Schulen. Kplte. Serie.  
 Fabricius, Einführung d. Buchdrucks  
 in Amerika.  
 Deutsch-brasil. Nachrichten. Jahrg. I-II.  
 Emminghaus, Murgschiffahrt.  
 Hermann, staatswirtschaftl. Untersuchgn.  
 Holtzendorff, Encyklop. d. Rechtswissensch.  
 Knies, Geld und Credit.  
 Marquardt-Mommsen, Handb. d. röm.  
 Altertümer.  
 Mataja, Unternehmergewinn.  
 Schäffle, Durchführung d. Luxussteuer.  
 Dühring, krit. Grundlegung d. Volks-  
 wirtschaftslehre.

**Schaub** in Düsseldorf:  
 Lübke, Grundr. d. Kunstgeschichte.  
 König, Litteraturgeschichte.  
 Scherer, Gesch. d. deutschn. Litteratur.  
 Smith, Adam, Nationalökonomie.

**Georg & Co. Sort.** in Basel:  
 Cibrario (L.) et Promis (D. C.), Documenti  
 appartamenti alla storia della Monarchia  
 di Savoia. Turin 1833.  
 Guhl u. Koner, Leben d. Griechen u. Römer.

**Robert Kessler** in Dortmund:  
 Magdeburg.-Leipz. Commersbuch 1855 u.  
 a. Commersbücher a. d. fünfziger Jahr.  
 Müller-Breslau, Festigkeitslehre.  
 Bibliothek d. Unterhaltung 1899.

**Carl Stöckicht** in Hamburg:  
 \*Schlossers Weltgesch. 19 Bde. Volksausg.  
 \*Geiger, was hat Muhammed aus dem  
 Judentum aufgenommen?  
 \*Rückerts Koran-Uebersetzung.  
 \*Barthélemy St. Hilaire, frz. Koran-Uebers.

**Ed. Anton's Sort.** in Halle:  
 Endemann, Einführung. Alle Bände:  
 Nur die zwei letzten Auflagen.  
 \*Gartenlaube 1900. Soweit zu haben,  
 gutes Lesezirkel-Expl., ev. II-IV. Qu. ap.

**Romo y Füssel** in Madrid:  
 Vollständ. Koll. oder einz. Jahrgänge von:  
 \*Archiv f. mikroskopische Anatomie und  
 Entwicklgs. (Cohen.)  
 \*Archiv f. Anat. u. Physiol. (Veit & Co.)  
 \*Centralbl. f. Neurologie, v. Mendel.  
 \*Archiv f. pathol. Anatomie u. Physiol.,  
 v. Virchow.  
 \*Anatomischer Anzeiger. (Fischer.)  
 \*Centralblatt f. Bakteriologie, Parasiten-  
 kunde etc. (Fischer.)  
 \*Zeitschrift f. Mikroskopie, v. Behrens.  
 \*Annales de l'Institut Pasteur.  
 \*Archives italiennes de biologie (Alcan.)  
 \*La Cellule.  
 \*Jahresbericht üb. d. Fortschritte in der  
 Lehre d. pathogenen Mikroorganismen,  
 von Baumgarten. (Bruhn.)  
 Angebote direkt erbeten.

**Felix Appun's Buchh.** (Carl Schulz) in  
 Crossen a. d. O.:  
 \*König, Litteraturgeschichte.  
 Angebote direkt.

**H. Heuss** in Wiesbaden:  
 1 Galen, der Alte vom Berge.  
 1 — der Rastelbinder.  
 1 — Inselkönig.  
 1 — Jane, die Jüdin.  
 1 — Strandvogt v. Jasmund.  
 1 — d. grüne Pelz.  
 1 — d. Tochter d. Diplomaten.

**L. Meder Nachf.** in Heidelberg:  
 \*Mylius, die weisse Frau. Roman.  
 \*Woltmann u. W., Gesch. d. Malerei.  
 \*Otte, Kunst-Archäologie. N. A.  
 \*Potthast, Bibliotheca historica.  
 \*Meyers kleines Konv.-Lex. 5. A.

**Mitteldeutsches Antiquariat** (Dr. W.  
 Bröcking) in Wiesbaden, Bärenstr. 4:  
 1 Onckens allgem. Geschichte in Einzeln-  
 darstellungen. 44 Bde. u. Register-  
 band. Geb. Möglichst gut erhalten.

**H. Georg** in Lyon:  
 \*Schlegel, Ornithologie.  
 \*English Catalogue of books. T. 1 a. 2.  
 (1835—71.)

**Georg & Co.** in Genf:  
 \*Hirths kulturhist. Bilderbuch. Vollständig  
 od. einz. Bände.  
 \*Appun, unter den Tropen. (Venezuela  
 u. Amazonas.) Jena 1876.  
 \*Martius, über d. Physiognomie d. Pflanzen-  
 reichs in Brasilien. 1835.  
 \*Tschudi, die geograph. Namen in Peru.  
 \*Linné, Philosoph. botanica.  
 \*Martius, Eichler u. Urban, Flora Bra-  
 siliensis: vol. IV pars 1. XIV pars 1.  
 XV pars 1. Papilionaceae. fasc. 2.  
 Ferner fasc. 2. 4. 5. 8. 14. 15. 17.  
 19. 22. 23. 25. 28. 30. 31. 32. 35.  
 36. 38. 39. 42. 43. 46. 47. 49.  
 \*Alles über Brasilien und Flora v. Bra-  
 silien und Süd-Amerika; desgl. Reisen.

**Bangel & Schmitt** in Heidelberg:  
 \*Freitag, Bilder aus d. dt. Vergangenh. I.  
 \*Lübsen, Lehrb. d. Analysis. 8. Aufl.  
 \*Schrettinger, bayer. Milit.-Max-Joseph-  
 Orden.  
 Niemeyer, Lessings Minna v. Barnhelm.  
 \*Gregorovius, kl. Schr. z. Gesch. u. Cultur.  
 \*Brehms Thierleben. 3. A. Bd. 8. 9. 10.  
 \*Kleinschmidt, Russ. Gesch. v. Peter III.  
 bis Iwan VI.

**C. Erdmann's Bh.** in Essen (Ruhr):  
 Ztschr. f. Berg-, Hütten- u. Salinenwesen.  
 1890—99.  
 Gsell-Fels, Rom u. die Campagna.  
 Graber, Zoologie.  
 Sumpf, Schulphysik.  
 Mommsen, röm. Geschichte.

**Burgersdijk & Niernans** in Leiden:  
 \*Brehm, vom Nordpol z. Aequator.  
 \*Chrysostomus, Opera, ed. Montfaucon.  
 1834-39. 13 Bde. 8°.  
 \*— Opera, ed. Migne.

**Carl Brandes** in Hannover:  
 \*1 Meyers Konvers.-Lexikon.  
 \*1 Brockhaus Konvers.-Lexikon.

**Polytechnische Buchh.** (R. Schulze) in  
 Mittweida i. S.:  
 \*Bach, Wasserräder. 1886.

Tadellos neu!

**Georg Lang** in Leipzig:  
 1 Andree, Handatlas.

**Karl Warnitz & Cie.** in Köln:  
 v. Wickede, Soldaten Friedrichs d. Grossen.  
 \*Gottschalk, Ritterburgen. Bd. 9.

**J. Deubner** in Moskau:  
 1 Chemische Industrie 1881—1900.  
 1 Wustmann, Aus Leipzigs Vergangenheit.

**H. W. Silomon** in Bremen:  
 1 Oncken, Zeitalter Friedrichs d. Grossen.

**Kluge & Ströhm** in Reval:  
 1 Winterfeld, Kegelclub.

**Louis Naumann** in Leipzig:  
 Touss.-Langenscheidt, Französisch.  
 Heines Werke. Illustr. (Laube.)

**Deuerlich** in Göttingen:  
 Fellner, Gesch. einer Musterbühne.  
 Köster, Schiller als Dramaturg.  
 Hahn, Pilzsammler.  
 v. Kromholz, essbare, schädliche u. ver-  
 dächtige Schwämme. 1845.  
 Grimm, dtische Rechtsalterthümer. Neue  
 Ausg. 1899.  
 Laband, dtchs. Staatsrecht. 2 Bde. 1895.

**Williams & Norgate** in London, W.C.:  
 Grein, Sprachschatz. Bd. 2.  
 Brioschi, Theoria di gruppi e l'applica-  
 zioni di equationi.  
 Förster, Preussens Helden. Kplte. u. einz.,  
 letzte Auflage.  
 Euripides, HIPPOLYTOS, ed. Wilamowitz-M.  
 1891.  
 Prager med. Wochenschrift 1891, 92, 95,  
 1897—98.  
 D'Annunzio, Terra virgine.  
 — I Piacere.  
 Wellhausen, Text d. Bücher Samuelis. 1871.  
 Hoffmann, Comm. z. Philipperbrief.  
 Njals Saga, ed. Asmundarston.  
 Schwane, Dogmengeschichte. Bd. 1. 2.  
 Erdmannsdörfer, dtische Gesch. 1648-1740.  
 Meinhold, Sidonia v. Bork.  
 Berichte d. dtchn. chem. Ges. Bd. 31, Heft 1.  
 Diwan al Hudalis, übers. v. Abicht. 1879.  
 White Yajur Veda, ed. by Weber. Kplte.  
 od. einzeln.  
 Jahrbücher f. wissensch. Botanik. I—III. V.  
 Müller, Herefordkarte. (Mappae mundi IV.)  
 Archiv f. Dermatol. u. Syphilis. Kplte. Reihe.  
 Centralblatt f. Dermatologie. Kplte. Reihe.  
 — f. Harn- u. Sexualorgane. Kplte. Reihe.  
 Monatsschrift f. prakt. Dermatol. Kplte. R.  
 Annales de dermatologie. Kplte. Reihe.  
 Giornale delle malattie venerei.

**Dr. H. Lüneburg's Sort.** in München:  
 \*Verworn, Physiologie.  
 \*Schell, Theorie d. Bewegung.  
 \*Thomé, Flora. 4 Bde.  
 \*Schorers Familienblatt. 1. Jg. Salon-Ausg.  
 \*Roscher, Politik.  
 \*Bauernfeind, Vermessungskunde.  
 \*Ranke, der Mensch. 2 Bde.  
 \*Meyers Konv.-Lex. 5. A. Bd. 18-20.

**Vierling** (R. Worbs) in Görlitz:  
 \*Stanley, durch d. dunklen Weltteil.  
 \*Nansen, auf Schneeschuhen d. Grönlnd.  
 \*Reuter, Werke. Gesamt-Ausg.

**K. F. Koehler Sort.-Oto.** in Leipzig:  
Vilmorin, ill. Blumengärtnerei.  
Thiers, Gesch. d. Revolution u. d. Kaiserreichs.  
Sprache, Die deutsche, u. ihre Behandlg.  
in d. Taubstummschule.  
Ebers, Aegypten. 2 Bde. Fol. Geb.  
Breymann, Baukonstrukt.-Lehre. 4 Bde.  
(Letzte Auflage.)  
Baillon, Briefwechsel Friedr. Wilh. III.  
Tauler, Predigten, v. Hamberger. 1872.  
Vibius Sequester, ed. Bursian. 1867.  
Bernheim, Lehrbuch d. histor. Methode.  
Wollny, Forsch. a. d. Gebiete d. Agricultur-  
physik. Kplt.  
**M. Lempertz'** Buchhandlg. (P. Hanstein)  
in Bonn a/Rh.:  
Humboldt, Lichtstrahlen a. s. Briefen an  
eine Freundin.  
Fischer, Vorträge über d. Schöne in d. Kunst.  
Littré, Dictionnaire.  
Simrock, d. malerische u. romant. Rhein-  
land. Illustr. Ausg.  
v. Maltitz, Hans Kohlhas. Brln. 1828.  
Scriptores rerum Merovingicarum, aus:  
Monumenta German. hist.  
Samson, Heilige und Kirchenpatrone.  
Beyer, Eltester u. Goerz, Urkundenbuch.  
Kplt. u. einzelne Bände.  
Alles über Veit Dietrich u. Joh. Tauber.  
Rabus, Historie d. heil. u. auserw. Gottes-  
zeugen. Kplt. u. einzelne Bände.  
Strombeck, Fürstenspiegel.  
Bock, Leben Albr. v. Preussen.  
Tschackert, Urkundenbuch. I—III.  
Krafft, Briefe u. Dokumente.  
Strobel, Thom. Münzer.  
Herrmann, Frhr. v. Schwarzenberg.  
Johann Casimir (Pfalzgraf), Briefe, ges.  
v. Bezold. Bd. 2 od. kplt.  
Bernheim, Lehrb. der hist. Methode.  
Züricher Bibel.  
Ranke, Marburger Gesangbuch v. 1549. 1. A.  
Rindfleisch, Herzog Albrecht.  
Redepenning, Origenes. 2 Bde.  
Franz, Iwan, Elisabeth v. Colenberg. Gött. 1875.  
Ranke, Genesis der preuss. Geschichte.  
**R. L. Prager** in Berlin NW. 7:  
\*Baer, Entwicklsgesch. d. Tiere.  
\*Bernheim, Histor. Methode. 2. A.  
\*Brentano, Agrarpolit. I. — Arbeitsverh.  
\*Endemann's Handb. d. Handelsr. 4 Bde.  
\*Fellmeth, Internat. Zahlungsbilanz.  
\*Heymans, Ges. d. wiss. Denkens. 2 Bde.  
\*Lotze, Metaphysik. (2.) 1884.  
\*Menger, Grds. d. Volkswirtschl. 1871.  
\*Schuppe, Erkenntnistheoret. Logik.  
\*Statistik des D. R. N. F. Bd. II.  
\*Vaihinger, Komm. z. Kant's Kritik.  
\*Wagner, Zettelbankpolitik. (2.)  
\*Wieser, Der natürl. Werth.  
**Ludwig Thelemann** in Weimar:  
\*Grönvold, Friedrich Wusmann. (?)  
\*Wood, Martinsabend. Brosch.  
Angebote direkt.  
**Nedwig's Verlag** in Luzern:  
\*Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl. 17 Bde.  
\*Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl. 18 Bde.

**Friedrich Jansa** in Leipzig, Nostitzstr. 15:  
Brehms Tierleben. Volks-Ausg. Geb.  
Frommel, Herzpostille.  
— Hauspostille.

**Bial, Freund & Co.** in Breslau:  
\*Kleyer, Encyklopädie d. Naturwissen-  
schaften, speziell ebene Elementar-  
Geometrie u. Trigonometrie.  
Angebote direkt erbeten.

**Hermann Wulle** in Münster i/W.:  
\*1 Ehrler, Kirchenjahr u. apolog. Pred.  
\*1 Weltzer u. Welte, Kirchenlexikon. 2. A.  
\*1 Jais, Predigten.  
\*1 Schmülling, Predigten. 4. Bd.  
\*1 Szabo, Predigten. 1/3.  
\*1 Baedeker od. Meyer, Palästina.  
\*1 Förster, Predigten. Billig.  
\*1 Barradius, Opera commentariorum in  
concord. et histor. Kplt.  
\*1 Zollner, Christenthum in s. Glauben.  
Angebote direkt.

**R. Schröder's** Gewerbebuchh. in Breslau I:  
1 Gurlitt, Barock.  
1 Architektur u. Kunstgewerbe 1898.  
1 Gensmer, Strassenbau.  
1 Schlieben, Taschenb. f. Feldmesser.  
1 Müller-Breslau, Statik.

**Hermann Schultze** in Leipzig:  
1 Meyers Konv.-Lex. Geb. Neueste Aufl.

**Plass & Schrödinger** in Bonn a. Rh.:  
Hahn, preuss. Geschichte.  
Niese, röm. Geschichte.  
Pöhlmann, griech. Geschichte.  
Alles über Schwarzburg.

**Herm. Kerber** in Salzburg:  
Schefer, L., ges. Werke. 9. Bd.

**Oscar Sachse** in Berlin:  
Schattenseiten Düsseldorfer Maler, v. Ritter.

**Otto & Funk** in Meiningen:  
Bormann, Gesch. d. Pädagogik.

**Adolf Brecht** in Hameln:  
\*Stacke, deutsche Gesch. 25. A. ord.  
Bd. 2 apart. Neueste Aufl.

**F. Volckmar** in Leipzig:  
Casanovas Memoiren. Uebers. v. Alvensleben.

**Otto Plath, Bh.** in Stargard i. Pomm.:  
1 Meyers Konv.-Lex. Neueste Aufl. 17 Bde.

**Eggers & Co.** in St. Petersburg:  
1 Eusebius, rec. Schwegler. 1852.

**Modes & Mendel** in Rom:  
Heym, S., Dict. français-russe-allemand,  
revu par Svätnoi.

**B. G. Teubner** in Leipzig:  
Grunerts Archiv d. Mathematik u. Physik.  
I. Reihe. Bd. 2—7, 20 u. 50.

**Paul Dalichow** in Lüdenscheid:  
\*Hackländer, Eugen Stillfried. Geb. Billigst.

**Karl Diepolder** in München:  
\*Brehms Tierleben. 3. Aufl. Gr. Ausg.  
Kplt. Geb.

**G. W. Seitz Nachf.** in Hamburg:  
\*Muther, Gesch. d. Malerei.  
\*Gregorovius, Lucrezia Borgia.

**Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:  
\*Werke üb. Militärkostüme. Aelt. u. neuere.  
\*Werke über Krankheiten des Alters  
(Greisenkrankheiten), Aeltere u. neuere.

## Kataloge.

Soeben erschien:

**Antiqu. Anzeiger No. 51:**

Neueste Erwerbungen. 119 Nrn.

Ich versende nur bei direkter Be-  
stellung.

Karl Krebs in Gießen.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

**Wiederholt und dringend**

bitte ich sofort alle Exemplare von:

**Leixner, Herzensergießungen,**

2 N. 80 & no.,

zurückzusenden. Wo keine Gelegenheit nach  
Leipzig, direkt per Kreuzband auf meine  
Kosten. Nach dem 1. Januar 1901 nehme  
ich keine Exemplare an und werde mich  
auf diese 3 malige Anzeige im Börsenblatt  
berufen!

Berlin, Dezember 1900. **Otto Janke.**

## Umgehend zurück erbitten

alle remissionsberechtigten Exemplare von:

**Conrad, Präparationen f. d. Physik-**

Unterricht. Erster Bd. 3 N.

**Staudé-Göpfert, Lesebuch f. den**

Geschichtsunterricht. Zweiter

Teil. 50 S.

Nach dem 1. März 1901 werden Re-  
mittenden nicht mehr angenommen.

**Bleyl & Kaemmerer** in Dresden.

## An den verehrlichen Sortimentsbuchhandel

möchte ich hiermit die höfliche, dringende Bitte  
richten, mir gütigst sofort, nachdem Sie von  
dieser Mitteilung Kenntnis genommen,

alle remissionsberechtigten Exemplare der

## 30 Pf. Ausgabe des Lahrer Hinkenden Boten

zurückzusenden, da ich sonst mangels Exemplare  
bei Eingang fester Bestellungen in größte Ver-  
legenheit komme.

Wie Sie sehen, verlange ich vor der Zeit  
nur das zurück, was ich dringend benötige,  
und erspare Ihnen durch Belassung der  
übrigen Ausgaben bis 15. Januar gern  
Arbeit und Spesen, erwarte dafür aber auch,  
daß Sie meiner Bitte gleich nachkommen.

Hochachtung

Lahr, im Dezember 1900.

**Moritz Schauenburg.**

**Verlag von S. Hirzel in Leipzig.**

Umgehend zurück erbitte alle remissions-  
berechtigten Exemplare von:

**Eduard von Simson, Erinnerungen**  
aus seinem Leben. 6 N. no.

(Am 23. Oktober 1900 versandt. Dunkel-  
grüner Umschlag.)

Leipzig, den 3. Dezember 1900.

**S. Hirzel.**

**Umgehend zurück**

erbitte ich mir alle remissionsberechtigten Exemplare von:

**Johannsen, Das Aetherverfahren beim Frühreiben** 1900. 60 S. no.

Jena, 5. Dezember 1900.

**Gustav Fischer.**

Auf Grundlage des § 33 der buchhändlerischen Geschäftsordnung erbitte ich umgehende Rücksendung von:

**Gibefar, Fr. W. Weber's Dreizehnlinden.** Eine literarische Studie. 2. Aufl. 90 S. netto.

Baderborn, den 3. Dezember 1900.

**Ferdinand Schöningh.**

**Angebotene**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

Zur Führung der Buchhändler-Konten suche ich für 1. Januar einen mit diesen Arbeiten durchaus vertrauten Herrn, von dem ich Ausdauer und peinlichste Ordnungsliebe voraussetzen muß.

Dem Besuch bitte ich Zeugnisabschriften und Photographie beizufügen.

Dresden.

**Alexander Köhler, Sortiment.**

**Eine katholische Verlagsbuchhandlung Oesterreichs** sucht für den Vertrieb einen erfahrenen, selbständig arbeitenden Gehilfen mit guter Handschrift, der auch in der Buchhaltung bewandert ist. Der Eintritt soll am 1. März erfolgen. Anträge werden unter „Tüchtig 1823“ von der Geschäftsstelle d. B.-V. weiterbefördert.

Zum 1. Januar 1901 wird für eine Buchhandlung mit Nebenbranchen ein leistungsfähiger, jüngerer Gehilfe gesucht. Anfangsgehalt 90 bis 100 M. monatlich. Angebote mit Photographie und Zeugnisabschriften unter # 1841 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Jüngere Buchhändlerin, im Verkehr mit der Ladenkundschaft vertraut und in den buchhändlerischen schriftlichen Arbeiten bewandert, findet in einer Provinzialstadt mit 8000 Einwohnern sofort oder später Stellung. Familienanschluß. Angebote unter E. C. 1840 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

**Berlin!** Für ein lebhaftes Sortiment Berlins wird zum 1. Januar 1901 ein jüngerer, intelligenter Gehilfe gesucht, der mit allen einschlägigen Arbeiten vertraut und im Besitz guter Sprachkenntnisse — spez. des Englischen — sein muss. Anfangsgehalt 120 M. Angebote mit Photographie durch die Geschäftsstelle des B.-V. unter A. L. 1813 erbeten.

Zum 1. Januar 1901 wird für eine Buchhandlung (große Bilderformate) ein flotter Korrespondent, perfekt in der englischen Sprache, ev. auch in der französischen, in gesetztem Alter gesucht. Ev. Bewerber werden ersucht, ihre Gehaltsansprüche, Zeugnisabschriften und Mitteilung ihrer persönlichen Verhältnisse unter Chiffre M. R. J. 1846 in d. Geschäftsstelle d. B.-V. niederzulegen.

Für Berlin! — Ein tüchtiger Verlagsgehilfe, der Kenntnisse der doppelten Buchhaltung besitzt und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet am 1. Januar in einer angesehenen Berliner Handlung gut bezahlte Stellung. Gef. Angebote werden unter E. W. 1843 durch die Geschäftsst. d. B.-V. erbeten.

Zum 1. Jan. suchen wir einen jüngeren, gewandten Gehilfen, der einen Journallesezkreis zu führen versteht und einige Kenntnis des Musikgeschäftes besitzt.

Angebote mit Gehaltsansprüchen, Photographie und Zeugnisabschriften erbeten.

Potsdam.  
**Riegel'sche Buch- u. Musikalienhandlung** (E. Voß).

Zum 1. Januar suche für meine Buchhandlung einen zweiten Gehilfen mit guten Sortimentskenntnissen. Nur an flottes Arbeiten gewöhnte Herren wollen sich mit Angabe der Gehaltsansprüche melden (frühere Angebote bitte zu wiederholen).

Börlitz.

**Rich. Rother.**

Suche zum 1. Januar einen j. Gehilfen, der eben erst die Lehre verlassen haben kann. Kenntnis der Schreibwarenbranche erwünscht.

**Carl Schulze in Burg b. M.**

Zum 1. Januar 1901 suche ich einen gewandten, jüngeren Sortimenter. Direkte Angebote gef. mit Photographie und Gehaltsansprüchen.

Rostock, Dezember 1900.

**Hermann Koch.**

Eine größere Leipziger Verlagsbuchhandlung sucht zu Anfang nächsten Jahres einen tüchtigen Schreiber, der bereits im Buchhandel gearbeitet hat, und dessen Hauptbeschäftigung in dem Ausschreiben der Kontinuationszettel für verschiedene Zeitschriften, sowie in dem Abschreiben von Briefen nach Konzepten besteht. — Flotte, gefällige Handschrift, sowie gute Schulkennnisse sind unerlässlich.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche werden unter # 1845 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Zum 1. Januar 1901, ev. früher, suchen wir einen tüchtigen 2. Sortim.-Gehilfen, der in der techn. Litteratur bekannt sein muss. Kenntnisse der engl. u. französ. Sprache erwünscht.

Angebote mit Gehaltsanspr. u. Bild direkt erbeten.

Berlin, Wilhelmstrasse 90.  
**Gropius'sche Buch- u. Kunsthandlung.**

Junge Dame, die mit allen Arbeiten des Buch- u. Musikalienhandels vertraut ist, findet sofort oder später angenehme Stellung in einer grösseren Buchhandlung d. Rheinprovinz.

Angebote mit Gehaltsansprüchen und Photographie erbeten unter Km. 1807 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Zum 1. Januar, ev. früher, ein erster, tüchtiger Gehilfe gesucht. Angebote mit Gehaltsansprüchen u. Photographie erbeten.

Posen.  
**E. Rehfeld'sche Buchh.**

Zu möglichst sofortigem Antritt älterer Buchhändler christlicher Gesinnung gesucht. Anfangsgehalt 100 M.

**Wilhelm Köpke in Bremen.**

**Gefuchte**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 S. pro Zeile.

Verlagsgehilfe, Gymnasial-Primaner, mit englischen und französischen Sprachkenntnissen, der in angesehenen Berliner Verlags-handlungen thätig war und die besten Zeugnisse besitzt, sucht in grösserem Berliner Verlag zum 1. Januar, evtl. früher, Stellung. Gef. Angebote bitte an die **Plahn'sche Buchhandlung in Berlin** zu richten.

Unterzeichneter, jetzt 3 1/2 Jahre im schwedischen Buchhandel thätig, sucht behufs beruflicher Ausbildung Volontärposten in einer modern geleiteten, deutschen Buchhandlung.

Gef. Anerbieten unter H. F. an **L. Littorius, Bokhandel in Kristianstad, Schweden.**

Für Leipzig. — Für e. intelligenten, jungen Mann mit guter Handschrift, flotten, zuverlässigen Arbeiter, suche ich Posten als Auslieferer zc. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Leipzig.

**O. Gradlauer.**

Gegen freie Station u. kleines Gehalt sucht jüngerer, militärr. Sortimenter mit guten Empfehlgn. Stelle, um sich zu vervollkommen. Jetzt od. später. (Am liebsten Thüringen oder Harz.) Gef. Angeb. u. P. S. 1848 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

Älterer Gehilfe, gelernter Sortimenter, mit den Nebenbranchen vertraut, flotter, exakter Arbeiter, sucht zum 1. Januar dauernde Stellung. Süddeutschland oder deutsche Stadt Oesterreichs bevorzugt.

Angebote unter K. M. # 1839 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Für Berlin! — Volontärposten sucht j. Buch.-Geh., evang., militärr., Gymnas.-Sek., gel. Sortim., auch i. Buchverl. thätig gew., z. mögl. sofort. Eintr. wiederum in e. Berl. Verlagsbuchhdlg. Frdl. Angeb. höfl. erbeten unter „Volontär“, Berlin, Postamt 104.

**Ein junger Gehilfe, flotter und gewissenhafter Arbeiter, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, unter bescheidenen Ansprüchen Stelle, möglichst in einer Leipziger Verlagsbuchhandlung.**

Gef. Angebote erb. u. S. # 1835 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Für Mitte Januar oder 1. Februar 1901 suchen wir für einen jungen Mann (Kath.), der bei uns Mitte Januar l. J. auslernt, mit den Verlags- und Sortimentsarbeiten, insbesondere mit der Auslieferung, Korrekturlesen, Journalexpedition, sowie mit dem Eintragen der Facturen gut vertraut ist, unter bescheidenen Ansprüchen einen Gehilfenposten.

**Fr. Seybold's Buchhandlung in Ansbach.**

Gut empf. jung. Sort, militärfrei, sucht unter bescheid. Anspr. Stelle zur weiteren Ausbildung. Gef. Angeb. unter F. K. 1849 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Geb. j. Mann, im Buchh. u. Verl. bew., schön. Schr., Buchf., Inf., Korr. u. S., sucht sof. Stelle, ev. a. Schr., aush. zc. Angeb. u. 1750 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Junger Sortimentler, 1 Jahr nach der Ausleure, Realgymnasial-Primaner, wünscht, gestützt auf gutes Zeugnis, zum Verlag überzugehen. Ansprüche bescheiden. Eintritt: 1. Januar. Gef. Angebote befördert die Geschäftsstelle d. B.-V. u. A. B. 1847.

Leipzig. Für meinen Lehrling, der in allen im Verlag vorkommenden Arbeiten gründlich ausgebildet ist, und den ich bestens empfehlen kann, suche ich für Ostern 1901, nach Beendigung seiner 3jährigen Lehre, passende Gehilfenstelle im Verlag. Zu näherer Auskunft gern bereit.

Leipzig. P. M. Blüher.

Gehilfe, (26 J.), gel. Sort., sucht Stellung z. 1. Jan., am liebsten auswärts. Kautionskann ev. gestellt werden.

Gef. Angeb. an Frau Kröppin Leipzig-Volkmarisdorf, Luisenstraße 45, IV.

Für meinen Gehilfen, Herrn Ernst Abmuth, suche ich für Anfang 1901 e. passende Stelle im Verlag oder Sortiment bei bescheidenen Ansprüchen u. bitte, sich dieserhalb direkt an ihn zu wenden. Als fleißigen Arbeiter ihn empfehlend, bin ich zu weiterer Auskunft bereit.

Frankfurt a/M. Johs. Schergens.

Suche für meinen Sohn, 17 J. alt, mit guter Schulbildung, eine Stelle als Buchhandlungslehrling z. mögl. sofortigen Antritt.

Angebote unter Nr. 1818 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Strebf. Verkäufer, 23 Jahre alt, sucht Stelle im In- od. Auslande, ev. auch z. Aushilfe oder für Reise. Angeb. u. # 1827 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Gewandter, militärfreier Gehilfe sucht sofort oder später Stellung im Sortiment.

Gef. Angebote postlagernd Jena unter G. P.

Suche z. 1. Januar 1901 bei recht bescheid. Anspr. Kondition im Verl.- od. Kommiss.-Geschäft; bevorz. jed. Stellung i. Sortiment, wo mir der Ladenverkehr nicht obliegen würde. Zur Zeit in größerem Sortimentsgeschäfte thätig. Geneigte Anträge erb. unter F. S., postlagernd Hauptpost Leipzig.

Gebildete junge Dame, Gymnasiallehrerstochter, 33 Jahre alt, die doppelte Buchführung, Stenographie und Schreibmaschine gelernt hat, sucht Anstellung in einem Kontor. Angebote unter 1842 an die Geschäftsstelle des B.-V.

### Vermischte Anzeigen.

Für gef. Angabe des jetzigen Aufenthalts von Herrn

#### Schrbund

früher Schulvorsteher in Bergedorf, wäre ich dankbar. Spesen vergüte gern.

Leipzig, 3. Dezember 1900.

Georg Lang.

Von meinen seit Jahrzehnten vom Buchhandel gern benutzten, verschiedenen Konten-Formularen (vorzügliches Papier, Blau- und Rotdruck) als:

### Kalkulationsbuch

### Speditionsbuch

	Halbleinen	Ganzeleinen	
200 S. geb.	3.85	4.50	} Nach Wunsch auch in Ganz- und Halbmolestin.
300 S. geb.	5.65	6.—	
400 S. geb.	—	7.50	

in gleichen Stärken, Einbänden und zu gleichen Preisen halte ich ebenfalls vorrätig (von 300 S. an mit rotem Lederrückenschild in Golddruck 50 J mehr).

Alle übrigen zur einfachen oder doppelten Buchführung gehörigen Konten lasse ich nach Wunsch einbinden. Probebogen und Preislisten stehen zu Diensten.

Leipzig.

Oskar Leiner.

## Graphische Gesellschaft

BERLIN, S.W.

Linden-Strasse 16-17.

Lichtdruck

Färbenlichtdruck

Farbendruckplatten

Clichés

Autotypie, Phototypie

Lithographie, Photolithographie, Chromolithographie, Coloriranstalt

## Billig! Grosse Posten Billig! Ansichts-Postkarten

von den Städten Köln, Frankfurt, München, Berlin, Hamburg, Bremen etc. etc. mit und ohne Neujahrswunsch, sowie Karten mit

### Pariser Schönheiten

stellen wir billigst zum Verkauf. Muster gratis.

### Ansichts-Postkarten für Sammler

zu sehr billigen Preisen.

### Gute Bezugsquelle

zur Komplettierung des

### Postkarten-Lagers.

SPEZIALITÄT:

### Anfertigung von Postkarten

jeder Art.

### Vertreter gesucht!

Rud. Bechtold & Comp., Wiesbaden  
Postkarten-Verlag.

### Unsere Preisliste über

Briefmarken-  
Postkarten-  
Liebigbilder-  
Stollwerckbilder-  
Photographie-  
(Amateur)

### Albums

brachten wir zum Versand.  
Bitten, event. nochmals zu verlangen (kostenlos)!

Leipzig, Hospitalstrasse 27.

Verlag des

Universal-Briefmarken-Album

F. Reinboth.

## Sampson Low, Marston & Co., Limited,

in London, etabliert 1790,

St. Dunstan's House London.

Telegr.-Adresse: Rivsam. London.

Verleger und Kommissionäre für den europäischen Kontinent u. d. Kolonien empfehlen sich zur schnellen und gewissenhaften Besorgung von

### Englischem u. Amerikanischem Sortiment und Antiquariat, sowie von Zeitschriften

zum niedrigsten Preise. Wöchentl. Eilsendungen nach Leipzig, Berlin u. Wien.

Unsere wöchentl. Eilsendungen kommen in Leipzig, Berlin u. Wien jed. Dienstag an.

Kommissionäre:

Leipzig: Herr Bernh. Hermann.

Berlin: Herr W. H. Kühl.

Wien: Herren R. Lechner & Sohn.

## Kegan Paul, Trench, Trübner & Co. Limited,

London, Paternoster House,  
Charing Cross Road, W. C.,  
T.-A. Columnae London,

empfehlen sich zur schnellen und billigen Lieferung von

### Englischem Sortiment und Antiquariat.

Reichhaltiges Lager amerikanischer und orientalischer Werke.

Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig.  
Kommissionär: K. F. Koehler.

Zuverlässig. Verlagsgeh. mit guter Handschr., in Herstellg. u. Vertrieb bewand., m. engl. u. franz. Kenntn., sowie dopp. Buchf., sucht Nebenbesch. in Leipziger Ja. Refer. z. Seite. Angeb. u. B. F. 100 hauptpostl. Leipzig erb.

Ende d. M. erscheint:

# Kalender

für Lehrer an  
**Deutschen Fach- und Fortbildungsschulen**  
 jeder Art  
**auf das Jahr 1901.**

Herausgegeben

von

**O. Pache.**

Inserate, die ich bis zum 15. d. M.  
 erbitte, kosten 15 M für eine ganze,  
 8 M für eine halbe Seite.

Wittenberg, 2. Dezember 1900.

**R. Herrosés Verlag**  
 (H. Herrosé).

## Patriotische und militärische Literatur

wird am zweckentsprechendsten angekündigt  
 in der Illustrierten Zeitschrift für das  
 Heer und Volk

## Deutscher Soldatenhort

XII. Jahrgang.

redigirt von **H. v. Below,**  
 Generallt. z. D.

= Erscheint monatlich 3 mal. =

Der Deutsche Soldatenhort hat die  
 grösste Verbreitung in allen Kreisen der  
 gesamten deutschen Armee und Marine;  
 aber auch in den Krieger-Vereinen, bei den  
 Reserve- und Landwehr-Offizieren, Adel,  
 Gutsbesitzern, Beamten und patriotischen  
 Familien überhaupt ist der Deutsche Sol-  
 datenhort seit Jahren ein beliebtes Unter-  
 haltungsblatt.

Der Preis für die 4 gesp. Nonp.-Zeile  
 beträgt 60  $\delta$  ord., für den Buchhandel  
 40  $\delta$ , bei Wiederholungen weitere Preis-  
 Ermässigung. Besprechungen angekün-  
 digter Bücher finden in derselben Num-  
 mer statt.

Berlin SW., Dessauerstr. 13.

**Karl Siegismund, Verlag.**



## Ausländische Zeitschriften für 1901.

Um Unterbrechung in der Zusendung der  
 ausländischen Zeitschriften für das Jahr 1901  
 zu vermeiden, bitte ich um gef. baldige  
 Erneuerung der Abonnements.

Mein diesjähriger Zeitschriften-Katalog  
 wurde an alle meine Geschäftsfreunde ver-  
 sandt. Mehrbedarf liefere ich: 25 Exemplare  
 zu 2 M bar.

Hochachtungsvoll

**F. A. Brockhaus' Sortiment u. Antiq.**  
 in Leipzig, Berlin, Wien, Paris, London.

**F. Löwe (Wilh. Effenberger)**  
 in Stuttgart

bittet höflichst, von jetzt ab bis zum Feste,  
 direkte Bestellungen von Firmen, die nicht  
 über Stuttgart verkehren, ausschließlich  
 nach Leipzig zu adressieren, wo sich stets  
 ein vollständiges Lager seiner deutschen  
 Bilderbücher und Jugendschriften be-  
 findet. — Das gilt auch für Ergänzungs-  
 aufträge derjenigen verehrten Handlungen,  
 mit denen infolge umfangreicher, fester Auf-  
 träge besondere Vereinbarungen getroffen  
 wurden, von welcher letzteren Herr C. Enob-  
 loch in Leipzig auf das genaueste unter-  
 richtet ist.



## Loescher & Co. in Rom

(Bretschneider & Regenberg)

empfehlen sich zur prompten und billigen  
 Besorgung (direkt und via Leipzig) von

### Italienischem Sortiment

Antiquariat, Zeitschriften, Photographieen,  
 Karten etc. etc.

„Unser monatlich erscheinendes Ver-  
 zeichnis aller wichtigen italien. Novitäten  
 „Novità italiane“ versenden wir auf  
 Verlangen gratis und franko.“

### Verleger gesucht!

Für ein erstklassiges Werk der chemischen  
 Technik, das im Druck begriffen ist und  
 das eine grössere Anzahl von Abonnenten  
 hat, wird infolge Auflösung des seitherigen  
 Verlages ein thatkräftiger Verleger gesucht.  
 Angebote erbeten unter G. M. 1838 an  
 die Geschäftsstelle d. B.-V.

## Biblische Bilder

in achtfachem Farbendruck

Grösse 89 : 115 cm

**Kreuzigung Christi** 3000 Exemplare  
**Grablegung Christi** 2000 Exemplare  
 werden bei Abnahme des ganzen Vorrates  
 zum Preise von

10  $\delta$  pro Blatt

gegen bar abgegeben.

Wien IV/2, Luisengasse 5.

Ed. Hölzel's Verlag.

## Gebr. Hoffmann

Herzoglich Bayerische Hofbuchbinder

\* Grossbuchbinderei \*

empfehlen sich zur Herstellung eleganter,  
 moderner Einbände in die neuesten  
 Einbandstoffe zweckentsprechend, sauber  
 und preiswert.

## Illustrationen

zu Verlagswerken jeglicher Art,  
 vornehmste Ausführung,  
 absolut naturgetreu,

### Kunstblätter

### Architecturen Landschaften

Ansichtskarten Ansichten-Albums  
 liefern in kürzester Zeit zu billigen  
 Preisen

**Junghanss & Koritzer, G. m. b. H.**  
 Kunstanstalt für Lichtdruck  
 in Meiningen.

Musterkollektion gratis.

## Französische Journale 1901.

Die mit Beendigung dieses Jahres ab-  
 laufenden Abonnements bitte rechtzeitig zu  
 erneuern, damit keine Verzögerung in der  
 Lieferung der Fortsetzung eintritt.

Ich empfehle mich auch an dieser Stelle  
 zu schneller und billiger Besorgung  
 aller französischen Zeitschriften und  
 sichere eine prompte und exakte Ex-  
 pedition zu.

Lieferungsbedingungen bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig — Paris — Wien.

**Nils Pehrsson.**

## Laufende

Druckarbeiten wünscht die Druckerei  
**E. Kaufholz & Co. (J. Scherz)**  
 in Offenbach a. M.

billigst zu übernehmen unter Garantie  
 tadelloser Ausführung.

Preisangebots bitten zu verlangen.

## Otto Weber, Leipzig,

übernimmt Kommissionen unter gün-  
 stigsten Bedingungen.

# An den inserierenden Buchhandel

wurde der nachstehende Brief versandt.

Sehr geehrter Herr Kollege!

für litterarische Anzeigen ist das „Echo“ eines der wichtigsten Insertionsmittel, namentlich dann, wenn darauf Wert gelegt wird, Verlagsunternehmen hauptsächlich größere Absatzgebiete im überseeischen Auslande zu verschaffen.

Die meisten Herren Verleger denken beim Vertrieb ihrer Bücher nur an die bestehenden Buchhandlungen im kontinentalen Auslande. Das Buchgeschäft ist aber in den meisten Fällen im überseeischen Auslande ein ganz anderes wie in Europa.

Sie werden auf Anzeigen im „Echo“ größere Wiederverkäufer finden, welche gar nicht Buchhändler sind, aber litterarische Erscheinungen listenweise gegen Kasse beziehen und vertreiben. Diese großen überseeischen Bücher-Aufkäufer sind sämtlich Leser des „Echo“ und machen ihre Bestellungen nach den Anzeigen im Echo.

Die am 29. November erschienene „Weihnachts-Nummer“ des „Echo“, welche wir uns erlauben Ihnen durch Kreuzband zu übersenden, zeigt Ihnen aber auch, wie sehr die Redaktion des „Echo“ bemüht ist, gerade dem deutschen Büchermarkte im überseeischen Auslande das Absatzfeld zu ebnen.

Wenn Sie sich den redaktionellen Teil dieser Nummer ansehen, so werden Sie finden, daß 127 Illustrationen aus Erscheinungen des diesjährigen Büchermarktes darin zum Abdruck gebracht worden sind, und daß diese litterarische „Weihnachts-Nummer“ außerdem durch eine viele Seiten umfassende Bibliographie „Verzeichnis einer Auswahl von zu Weihnachtsgeschenken geeigneter Bücher“ begleitet ist. Ueberhaupt umfaßt der der Litteratur gewidmete Raum in dieser Spezial-Nummer 40 bis 50 Redaktionsseiten.

Kein deutsches Blatt bringt auch nur annähernd der Litteratur in diesem Umfange Interesse entgegen. Nicht einmal die bekannten illustrierten Weihnachts-Kataloge haben so viel Probebilder aus der deutschen Weihnachts-Litteratur zu verzeichnen, wie gerade die „Weihnachts-Nummer“ des Echo.

Schon seit Jahren bringt das „Echo“ in jeder wöchentlichen Nummer ein Verzeichnis der in der vergangenen Woche erschienenen litterarischen Neuigkeiten.

Wir bemühen uns seit 17 Jahren fortgesetzt unter großen pekuniären Opfern, den Absatz der deutschen Litteratur im überseeischen Auslande nach besten Kräften zu heben, um nicht nur dem Buchhandel zu nützen, sondern um auch dem Deutschtum im Auslande den nur durch gute Litteratur verschaffbaren Rückhalt zu geben.

Jeder Verleger, welcher das „Echo“ zur Ankündigung seiner Verlagswerke benutzt, nützt sich nicht nur selbst, sondern unterstützt dadurch auch das Deutschtum im Auslande.

Die Gelegenheit wollen wir nicht vorübergehen lassen, Ihnen gleichzeitig ein Zirkularschreiben\*) zu übersenden, aus welchem Sie zu ersehen belieben, daß Sie sich die in demselben genannten billigen Preise bis zum 31. Dezember 1902 noch durch einen Abschluß vor dem 31. Dezember dieses Jahres sichern können, weil nach diesem Termine eine durch unsere Ausführungen in dem Rundschreiben gerechtfertigte Preiserhöhung eintreten muß.

Stets und gern zu Ihren Diensten bereit, empfehlen wir uns

Berlin SW., Wilhelmstraße 29.

Hochachtungsvoll

**J. H. Schorer G. m. b. H.**  
Abteilung für Anzeigen (Max Pechstein).

\*) Abdruck nebenscheid.

„der deutsche Verlagsbuchhandel und die Tagespresse.“  
Interessiert Sie  
als Leser der Börsenblatt-Artikel

# J. H. Schorer

\* \* G. m. b. H. \* \*  
**Verlags - Buchhandlung.**

Telegramm-Adresse: **Schorersecho.**  
 Fernsprecher: **Amt VI, Nr. 428.**

Berlin SW. 48, Wilhelmstraße 29.

## Sehr geehrter Herr!

§ Schon der 1899er Abschluß ließ uns die Wahrnehmung machen, daß wir an den Anzeigen im „Echo“ nicht nur nichts verdienen, sondern direkt Geld zusetzen. Der Anfangs Juli d. J. gemachte Halbjahrsabschluß hat dies auch bestätigt.

Die stetige Zunahme der direkten Kreuzbandsendungen wie überhaupt die fortwährend wachsende Abonnentenzahl in- und außerhalb Deutschlands hat unsere Portoausgaben derartig gesteigert, daß wir jährlich allein für Porto weit über 100000 Mark auszugeben haben. Die Postpaket- und Frachtspefen, welche wir für direkte Sendungen an Buchhändler und an unsere Agenten auszugeben haben, sind in genannter Summe nicht einbegriffen. Hinzu kommt die unseren Geschäftsfreunden bekannte enorme Steigerung der Papier-, Druck- und Buchbinderpreise. Bisher zahlten wir für das Kilo Papier 23 bis 25 Pf., und in nächster Zeit wird es wohl nicht unter 36 bis 38 Pf einzukaufen sein.

Kein zweites Blatt des Kontinents hat die enormen Portoausgaben, und auch diese sind es, welche uns zwingen, den bisherigen billigen Anzeigen-Grundpreis von 60 Pf. für die viergespaltene Nonpareillezeile vom 1. Januar 1901 ab auf 80 Pf. zu erhöhen.

Trotz der angeführten Gründe erklären wir uns bereit, den verehrten Inserenten gegenüber den Zeilenpreis des „Echo“ von 60 Pf. für alle laufenden, sowie noch bis 31. Dezember d. J. bestellten Anzeigen aufrecht zu erhalten. Nach diesem Termin einlaufende Anzeigen-Aufträge sind wir jedoch gezwungen, nach dem neuen Grundpreis von 80 Pf. zu berechnen.

Für die Herren Inserenten, welche unser Blatt ganzseitig benutzen wollen, lassen wir eine Aufstellung der Pauschalpreise für ganze Seiten nach altem und nach neuem Tarif nachstehend folgen:

### Alter Tarif für eine Nummer

Grundpreis 60 Pf.

giltig bis 31. Dezember 1900.

— Eine ganze Seite 250 M. —

### Alter Tarif für 13 bis 52 Nummern

Grundpreis 60 Pf.

giltig bis 31. Dezember 1900.

13 ganze Seiten 3000 M., 26 ganze Seiten  
 5000 M., 52 ganze Seiten 9000 M.

### Neuer Tarif für eine Nummer

Grundpreis 80 Pf.

tritt nach dem 1. Januar 1901 in Kraft.

Eine ganze Seite 300 M.

### Neuer Tarif für 13 bis 52 Nummern

Grundpreis 80 Pf.

tritt nach dem 1. Januar 1901 in Kraft.

13 ganze Seiten 3500 M., 26 ganze Seiten  
 6500 M., 52 ganze Seiten 12000 M.

Wir dürfen wohl mit Bestimmtheit hoffen, daß Sie, geehrter Herr, unserer Zeitschrift nach wie vor Ihr geschätztes Wohlwollen bewahren und dasselbe durch häufige Einsendung von Anzeigen bethätigen.

In dieser Erwartung empfehlen wir uns Ihnen

hochachtungsvoll

**J. H. Schorer G. m. b. H.**  
 Abteilung für Anzeigen (Max Pechstein).

### Verleger von Zeitungen

in mittleren Städten, solche mit Industrie bevorzugt, die bereit sind, Inserate mit größerem Rabatte aufzunehmen, werden ersucht, umgehend direkt Angebot einzusenden.

Dresden 10.

Gust. Dieke's Verlagsbuchhandlung.

## Bruno Witt in Leipzig

übernimmt Kommissionen unter sehr günstigen Bedingungen.

In einer größeren, aufblühenden Kreisstadt der Rheinprovinz ist zum 1. Januar ein **Centrumsblatt** nebst **Buchdruckerei** zu verkaufen; auch kann das schöne Geschäftshaus mit übernommen werden. Anzahlung 30000 M. Die Zeitung erscheint wöchentlich dreimal, hat über 5000 feste, zahlende Abonnenten, ist das im ganzen Kreise fast einzig verbreitete Blatt und das beste **Inserationsorgan** des ganzen Kreises.

Gef. Anerbieten unter X. Y. 1820 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

— Ich bitte die Herren Verleger von den deutschen, französischen, englischen, amerikanischen und italienischen Zeitschriften über Geflügelzucht, mir je eine Probenummer unter Streifenband zuzusenden zu wollen! —

Budapest, 2. Dezember 1900.

VIII, Museumring 2.

Otto Nagel jun., Buchhdlg.

## Adressen

**A**ller Branchen und Länder unter Garantie, zum Aufkleben od. auf Listen.  
**Welt-Adressen-Verlag**  
**Emil Reiss, Leipzig.**  
Katalog gratis.  
Telegr. Adresse „Weltreiss-Leipzig“

### Verleger gesucht

f. die Herausgabe meiner „Zinslogarithmen“ (Univ.-Tab. für Kontokorrent- u. alle anderen Zinsrechnungen). Konkurrenzloses Werk, für das nach Ansicht von Fachleuten ein sehr großer Absatz zu erwarten ist. Angebote erbeten an die Geschäftsstelle d. B.-B. unter J. E. 1836.

## Dreifarbendruck

pflegt als Spezialität

**Ernst Hedrich Nachf., Leipzig.**

G. m. b. H.

Druckproben und Preisanstellungen bitten zu verlangen.

Börsenblatt z. Mitlesen gesucht von F. Gescher's Buchh. in Breden.

### Buchhändler-Strassen-Papiere

Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferungs- und Klassenbücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten u. handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehl. Erinnerung. Robert Hoffmann in Leipzig.

## Danksagung.

Für die vielen Beweise der Liebe und aufrichtigen Teilnahme und die herrlichen Kranzspenden bei der Beerdigung meines innigst geliebten, edlen Bruders, des Verlagsbuchhändlers

## John Henry Schwerin

sage ich allen lieben Verwandten und Freunden des Verblichenen, der **Korporation der Berliner Buchhändler**, sowie dem **gesamten Personal der Firma John Henry Schwerin**, insbesondere Herrn **Pfarrer Hanschke** für seine tröstenden Worte meinen innigsten Dank.

Berlin, den 1. Dezember 1900.

Josephine Calé geb. Schwerin.

## Inhaltsverzeichnis.

Bekanntmachung des Vorstandes des Börsenvereins. S. 9719. — Bekanntmachung, betreffend die Einrichtung von Sitzgelegenheit für Angestellte in offenen Verkaufsstellen. Vom 28. November 1900. S. 9719. — Bekanntmachung des Vorstandes des Unterstützungs-Bereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gesellen. S. 9720. — Erschienenen Neuaufgaben des deutschen Buchhandels. S. 9720. — Verzeichnis flüchtig erscheinender Bücher. S. 9721. — Plomer, Henry R., A short History of English Printing 1476—1898. S. 9722. — Lundstedt, Bernhard, Aperçu de la principale Littérature bibliographique de la Suède. S. 9722. — Kleine Mitteilungen. S. 9723. — Evrechiaal. S. 9724. — Anzeigebblatt. S. 9725—9758.

- |  |                                      |                                   |  |                                   |  |
|--|--------------------------------------|-----------------------------------|--|-----------------------------------|--|
| Adlermann in Weinh. 9744.                      | Dalichow 9752.                       | Hedenast's Rchf. 9749.            | Kropp, Frau, 9754.                           | Paul, Trench, Trübner & Co. 9754. | Seemann, G. H., in Le. 9742.                 |
| Alte 9750.                                     | Dallmeier 9745.                      | Hebrich Rchf. 9758.               | Strüger, J. G., in Dorp. 9750.               | Rehson in Le. 9755.               | Seib Rchf. 9752.                             |
| Amster & N. 9732. 9733.                        | Deubner in Riga 9751.                | Herbig in Le. 9749.               | Rugelmaier 9743.                             | Reles Brf. 9730.                  | Seippel 9745.                                |
| Antiqu., Mitteldeutsche, in Wiesb. 9745. 9751. | Deutsche in Wien 9746.               | Herder in St. L. 9746. 9750.      | Rühl, W. D., in Brln. 9750.                  | Reifer in Rumb. 9750.             | Senff, A., in Brln. 9750.                    |
| Antiqu., Stand, 9746.                          | Diebold 9752.                        | Herrschel in Witt. 9755.          | Rang, G., in Le. 9751. 9754.                 | Reinhardt in Rumb. 9753.          | Senbold in Arnsh. 9753.                      |
| Antiqu., Süddeutsche, 9748. 9749.              | Dierig & S. 9748.                    | Hesling in Brln. 9735.            | Ränge in Dr. 9749.                           | Reinhardt in Brln. 9753.          | Siegmund, B., in Le. 9755.                   |
| Anton Sort. in Halle 9751.                     | Dieke in Dr. 9758.                   | Heuß in Wiesb. 9751.              | Rattmann 9738. 9747.                         | Reiß & Sch. 9752.                 | Siegmund, R., in Brln. 9755.                 |
| Appun's Bk. 9751.                              | Ebel in Jär. 9750.                   | Hermanns, C., Brf. in Brln. 9739. | Rehmann in Danz. 9747.                       | Platz 9752.                       | Silomon 9731.                                |
| Arnsh in Le. 9745.                             | Eberhardt in Le. 9749.               | Hiersemann 9748.                  | Reimer in Le. 9754.                          | Prager, R. L., in Brln. 9752.     | Speyer & P. 9748.                            |
| Aue in Stu. 9749.                              | Eckstein Rchf. 9725.                 | Hirzel 9752.                      | Remper's Bk. 9752.                           | Prochaska 9726. 9735.             | Spirgatis 9750.                              |
| Bahr's Bk. in Brln. 9749.                      | Eger in Dr. 9749.                    | Hoffmann, H., in L.-Neu. 9730.    | Librairie franç. et internat. in Athen 9750. | Raabe's Rchf. 9747.               | Staub 9725 (2).                              |
| Bangel & Sch. 9051.                            | Eggers & Co. 9750. 9752.             | Hoffmann, Gehr., in Le. 9755.     | Rehmann, O., in Brln. 9726.                  | Reißer's Rchf. 9747.              | Stückert 9751.                               |
| Baer & Co. 9752.                               | Ehrlich in Prag 9745.                | Hoffmann, H., in Le. 9758.        | Rindner's Bk. in Strahb. 9744.               | Reißer in Karlsh. 9740.           | Stollberg in Merseb. 9746.                   |
| Bauer & R. 9740.                               | Engelhorn 9726.                      | Hoffmann, E., & Co. 9758.         | Rippert'sche Bk. in Halle 9750.              | Reinbold 9725.                    | Strauß in Chemn. 9749.                       |
| Baumann in Dessau 9748.                        | Engelmann's Rchf. in Dr. 9749.       | Hölzel in Wien 9755.              | Ritter'sche Bk. in Halle 9750.               | Reinhardt in Basel 9738.          | Stredler & Sch. 9736.                        |
| Bedtold & Comp. 9754.                          | Erdmann in Essen 9751.               | v. Hölzl 9748.                    | Rittorius 9753.                              | Reiß in Le. 9758.                 | Strebner in Le. 9752.                        |
| Bedt in Nordl. 9750.                           | Erfurt in Dabov 9749.                | Hörchelmann in Riga 9750.         | Röffler in Dr. 9748.                         | Rider in Gieb. 9750.              | Thelemann in Weimar 9752.                    |
| Behr's Brf. in Brln. 9740.                     | Ernst & S. 9637.                     | Homatta 9750.                     | Rosen & Waegel 9746.                         | Riegel in Potsb. 9753.            | Thieme, G., in Le. 9746.                     |
| Bergsträßer Brf. in Stu. 9728.                 | Freische 9750.                       | Hübner in Hamb. 9748.             | Roeder & Co. 9755.                           | Romo v. Hölzl 9751.               | Union in Stu. 9734.                          |
| Bertelsmann in Göt. 9740.                      | Feller & W. 9750.                    | Hübner in Cassel 9750.            | Row & Co. 9754.                              | Röpte 9750. 9753.                 | Urbin's Rchf. 9746.                          |
| Bertling in Dr. 9749.                          | Ferna 9750.                          | Hübner in Brln. 9752.             | Roewe in Stu. 9755.                          | Rosenthal, L., in Mü. 9749.       | Verl. f. Börsen- u. Finanzlit. R. - B. 9743. |
| Bertram in Sond. 9747.                         | Fischer in Jena 9753.                | Janke in Brln. 9752.              | Rück in Le. 9729.                            | Roß in Stu. 9737.                 | Verl. d. Universal-Briefmarken-Album 9754.   |
| Bial, Freund & Co. 9752.                       | Fischer in Vohs 9749.                | Janja 9752.                       | Rüneburg's Sort. in Mü. 9751.                | Roß in Göt. 9753.                 | Verlagshaus d. Deichn. Vapt. 9744.           |
| Bielefeld's Hofb. in Karlsh. 9748.             | Fischer, F. G., in Le. 9747.         | Janz & P. 9750.                   | Reiß, R. G., in Stu. 9731.                   | Rothacker 9748.                   | Wierling in Göt. 9751.                       |
| Bismeyer & R. 9737.                            | Fischer, F. G., in Le. 9747.         | Jungbanß & R. 9755.               | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   | Wieweg & S. 9728. 9730. 9731. 9737.          |
| Blepl & R. 9752.                               | Fischel in Vohs 9749.                | Jung in Brln. 9748.               | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   | Woldmar 9750. 9752.                          |
| Blücher 9754.                                  | Fried in Wien 9750.                  | Kantig in Gera 9750.              | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   | Woh' Sort. in Le. 9750.                      |
| Bodenburg in Brln. 9728.                       | Friemann in Kurich 9749.             | Kaplan 9725.                      | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   | Wornig & Cie. 9751.                          |
| Börsenahl jr. in Rint. 9749.                   | Geering 9746.                        | Kaufholz & Co. 9755.              | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   | Weber, D., in Le. 9755.                      |
| Brandes in Hannov. 9751.                       | Georg & Co. in Basel 9751.           | Kerber 9752.                      | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   | Weidemann in Hannov. 9750.                   |
| Brecht in Hameln 9752.                         | Georg & Co. in Genf 9745. 9751.      | Kerler 9730.                      | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   | Weigel, A., in Le. 9748.                     |
| Bredt's Rchf. in Grog 9746. 9750.              | Georg in Lyon 9751.                  | Kessler in Cassel 9749.           | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   | Wesley & S. 9730.                            |
| Brockhaus' Sort. 9746. 9751. 9755.             | Gescher 9745. 9758.                  | Kessler in Dortmund. 9751.        | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   | Wettig in Colmar 9745.                       |
| Bruno's Brf. in Mind. 9731.                    | Gesellschaft, Graph., in Brln. 9754. | Klein Schmidt in Hof 9747.        | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   | Wiedemann in Roba 9749.                      |
| Buchh., Volpt., in Mittw. 9751.                | Gesellschaft, Graph., in Brln. 9754. | Klemm, D., in Le. 9746.           | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   | Widit, G., in Stu. 9725. 9754.               |
| Buchh., Vossische, 9749.                       | Gradiauer 9743. 9753.                | Kleinmichl in Gof 9747.           | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   | Williams & R. 9751.                          |
| Burgersdijit & R. 9751.                        | Grapius'sche Bk. in Brln. 9753.      | Klemm, D., in Le. 9746.           | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   | Windler in Lübb. 9750.                       |
| Calé, Josephine, 9758.                         | Grünberg in Brln. 9745.              | Kleinmichl in Gof 9747.           | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   | Witt in Le. 9758.                            |
| Callmey 9745.                                  | Grellius'sche Bk. 9746.              | Kleinmichl in Gof 9747.           | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   | Wulle 9752.                                  |
| Carlebach 9749.                                | Halbach 9747.                        | Kleinmichl in Gof 9747.           | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   | v. Zahn & Z. 9750.                           |
|  | Halm & G. 9748.                      | Kleinmichl in Gof 9747.           | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   | Zidel in R. P. 9749.                         |
|  | Herder in Alt. 9747.                 | Kleinmichl in Gof 9747.           | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   |  |
|  | Harrasowit 9750.                     | Kleinmichl in Gof 9747.           | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   |  |
|  | Hastinger 9746.                      | Kleinmichl in Gof 9747.           | Reißer'sche Bk. in Halle 9750.               | Rothacker 9748.                   |  |

Verantwortl. Redakteur: Max Geyer. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (G. Thoma & Co., Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann, Leipzig. — Gedruckt in der Reichs-Deutschen Buchhändlerhaus, Hofstraße.